## Telegraphische Depeschen.

(Beliefert bon ber "Associated Press.")

Inland.

56. Rongreß. Bafhington, D. C., 15. Marg. Die Grörterung ber Bermilligungen für ben Diftritt Columbia im Abgeordne= tenhaus murbe baru benutt, eine Un= Bahl Reben Wer bie auswärtige Poli= tit gu halten. Besonbers fenfationell war die Rebe von Cowherd von Mif= fouri. Derfelbe fagte, Die Befürworter bes Imperialismus murben burch zwei Motive geleitet, - burch Militarismus und taufmannifche Sabsucht. Er erflarte, in jeden Bertrag, burch welchen eine bemotratische Moministration Bes biet annettirt habe, sei bie Bestimmung aufgenommen worben, baf bie Bewoh= ner bes annettirten Gebietes amerita= nische Bürger würden; nur in bem Barifer Bertrag fei es bem Rongreg überlaffen worben, über ben politischen Status ber Bewohner ber annettirten Gebiete gu beftimmen. Er gitirte ben Musipruch, welchen Cecil Rhobes, bie "Incarnation bes Lanbhungers", nach ber Befreiung von Rimberleh gethan hat, bag bie englische Flagge bas größte taufmannifche "Uffet" bes Beitalters fei, und fprach die hoffnung aus, bag bas Gleiche nie bon bem Sternenbanner gefagt werben würde. Bafhington, D. C., 15. Marg. Der Bufat bon Jones (Dem.) bon Artan-

und bas Recht ber Ber. Staaten, Ster= ern auf jener Infel gu erheben. Der Philippinenfrieg.

fas gur Portorifo-Berwilligungsvor-

Debatte über bie portoritanische Frage

führte wieber gu einer längeren

Manila, 15. Marg. Es wird gemel= bet, baß der Ort Gubat, 52 Meilen bon Mby, in Flammen ftebe, und ein ame= ritanifder Offigier mit 16 Mann bon ben Filipinos umgingelt fei. Weitere ameritanische Truppen find fofort bort= hin beorbert worben.

Rem Dort, 15. Marg. Der Ror= respondent der "Evening Poft" in Manila berichtet, baß, als die Leiche bes Filipino-Generals Gregorio bel Pilar gefunden wurde, bie ameritanischen Solbaten biefelbe vollftanbig ausgeraubt, und jebes Rleibungsftud, jeben Ring und fogar ein Medaillon, -- am Sals bing, als "Unbenten" mitgenom= men hatten, besgleichen bas Gelb.

## Das fünfte Opfer.

Ranfas City, Mo., 15. Marg. Frau Gallie Balte von Cincinnati ift im hofpital bahier an den Berletungen geftorben, welche fie am 27. Februar bei dem Unglud auf der Miffouri=Ba= cificbahn unweit Independence, Mo., erlitten hatte. Sie ift bereits bas funfte Opfer jenes Ungluds; bie übri= gen waren Frau 3. G. Schmidlapp (ihre Tochter), Frl. Emilie Schmidlapp (ihre Entelin) von Cincinnati, Frl. Golbstein bon St. Louis, und ber Cincinnatier Reitungsmann Malter Baughan. fr. Schmidlapp felbit, ber befannte Millionar, entfam faft unber-

## Gnadig abgelaufen.

Tower, Ja., 15. März: Gin Schnell= gug auf ber Chicago=, Burlington= & Quinch-Bahn entgleifte theilmeife, ba er wegen bes glitscherigen Buftanbes ber Schienen nicht rechtzeitig gum Gin= halt gebracht werden tonnte. Doch wurde Niemand verlett, und auch die entgleifte Lotomotive nebft Guterwa= gen wurden nicht erheblich beichäbigt. Dies ift einChicago=Denver=Schnell=

## Ganger Gefdaftstheil abgebrannt.

Escanaba, Mich., 15. März. Das Gefchäftsviertel bes, 20 Meilen füblich bon hier gelegenen Stäbtchens Spaulbing ift burch eine Feuersbrunft eingeafchett worden. Den Flammen fielen jum Opfer: ber Bahnhof und bas Guter-Lagerhaus, bas Bureau ber "Weftern Union Telegraph Compann". bas Boftamt, ber Allerhandladen ber Gebrüber Rog und bas Bureaugebaube ber "Rog Lumber Company".

Zod eines Rachtommens Luthers. Elgin, 30., 15. Marg. Sier murbe

die Leiche bes angesehenen beutschen Bürgers Unton Seibel bestattet, beffen bor mehreren Jahren in Chicago ber= ftorbener Ontel, namens Luther, ber lette birette Rachtomme von Dr. Martin Luther war, wie nach einer grund= licen Untersuchung feitens berRirchen= behörde in Deutschland festgestellt morben fein foll.

Corbett freigefproden.

Racine, Bis., 15. Marg. Die Geichworenen, bor welchen ber Progen gegen henry &. Corbett berhandelt murbe, ber angeschuldigt war, bas Morb-Attentat auf ben befannten bap= tiftischen Baftor und "A. B. A." Mann David B. Chenen berübt gu haben, fällte heute ein freifprechenbes Berbitt. Sie waren nur etwa eine Stunde in Berathung gemejen.

## Brandelinheil.

Dabenport, Ja., 15. Marg. große Teuersbrunft gerftorte bie Blechtannen = Fabrit ber "Davenport Canning & Manufacturing Co." Berluft \$110,000. Der Brand war burch eine Gas : Explosion verurfacht worben. Die Fabrit war erft feit einer Boche in Betrieb gemefen.

## Dampfernadrichten.

#### Musland.

#### Roberts befest Bloemfontein.

Machdem die Boeren es ohne weiteren Kampf aufgegeben batten. - Seine hochtrabende Depefche darüber. - Das Boeren-Beer gu Winburg. -- Eine Depefche von Prafident Krüger .- "Die Briten werden nie Pretoria erreichen." - Die Boeren in Matal in ftarten Stellungen. - 2llerlei.

Pretoria, Transpaal, 14. Marg. Staatsfetretar Reig macht burch Un= ichlag Folgenbes befannt:

Bloemfontein wurde geftern bon ben Briten befett. Die Boeren zogen fich, ohne weiteren Rampf, in nordlicher Richtung guriid, nachbem fie noch Tags Bubor ben Briten große Berlufte beige= bracht hatten. Der Gig ber Regierung bes Dranje-Freistaates ift bereits nach Rroonftabt berlegt worden.

(Rroonstadt liegt über 100 Meilen nördlich von Bloemfontein und 50 Deilen nörblich von Winburg, wo fich bas Sauptheer ber Boeren, abgefeben bon ber Streitmacht in Ratal, befindet. Es ift bie zweitbebeutenbfte Stadt bes Dranje-Freiftaates.)

General Joubert, welcher bier mit der Regierung tonferirt hatte, ift wieder auf ben Rriegsichauplat abgegangen. London, 15. Marg. Lord Roberts

melbet die Besetzung von Bloemfontein folgenbermaften:

"Eloemfontein, Dienftag, 13. März. 8 Uhr Abends. - Mit Silfe Gottes und burch bie Tapferteit ber Soldaten Ihrer Majestät haben die, unter meitiem Rommando ftehenden Truppen bon Bloemsontein Besit ergriffen. Die britische Flagge weht jest über bem Regierungegebäube, bas bon herrn Stenn, bem "einftigen Brafibenten bes Dranje = Freiftaates", geftern Mbend geräumt worben ift. herr Frafer, Mitglied ber "einfligen" Regierung, ber Bürgermeifter, ber Gefretar ber "ein= ftigen" Regierung, ber Landbroft und andere Beamte erwarteten mich 2 Mei= len bor ber Stadt und überreichten mir Die Schlüffel ber öffentlichen Hemter. Der Feind hat fich aus ber nachbar= schaft zurudgezogen, und Alles scheint ruhig gu fein. Die Bewohner Bloemionteins bereiteten unferen Truppen einen herglichen Empfang.

Mit bem ermähnten Plane, zugleich mit ber Stadt Bloemfontein auch bas Boeren-Seer zu fangen, mar es allem Unichein nach nichts. Auch fagt Lord Roberts nichts babon, ob er fich irgend welchen rollenden Materials der Gifen= bahn bemächtigen tonnte. Cbenfo menig theilt er noch über ben Rampf mit, welchen bie Briten am Tage bor ber Be= fegung hatten. Die Befegung felbft ging ohne allen Biberftanb bor fich. Die bon anberer britischer Seite noch gemelbet wird, befand fich noch turg por ber Befetjung eine fleine Rachbut ber Boeren auf einer ober zwei Un= höhen, jog fich aber nach bem Abfeuern einiger britischen Ranonenschuffe gleich= folls aurüd.

Rem Port, 15. Marg. Gin hiefiges Blatt läßt fich, über Berlin, folgende Depesche bom Brafibenten Rruger mittheilen, welche bom Dienftag Abend ba=

"Wir werben ben Rampf bis gum Tobe fortfegen. Unfere Streitfrafte giehen fich in guter Ordnung nach unferen Bertheidigungslinien auf unferem eigenen Grund und Boben gurud. Der Feldzug in Natal war länger zu unferen Gunften, als wir gehofft hat= ten! Die Briten werben niemals Bretoria erreichen. Die Burghers, Stenn, Joubert, und ich, wie auch die Anderen, find volltommen einig. Es bestehen teine Differengen gwischen uns. Gott helfe uns!

Der befannte Transpaal=Bertreter Montagu White fagt in einem Schreiben an ein hiefiges Blatt: "Die Boeren werben Johannesburg ganglich ger= ftoren, wenn fie bagu genothigt werben. Denn Bretoria fann nicht bertheibigt werben, wenn Johannesburg besteben bleibt. Die Berftorung bon Johannesburg würde einen diretten Berluft von 150 Millionen Dollars beruriachen".

Pretotia, Transbaal, 12. Marg. (Berspätet.) Die Antwort des Lord Salisbury ift angekommen und eine Burudweifung feiner Behauptungen bom Standpuntt ber Boeren wird porbereitet. In berfelben wird geltenb ge= macht werben, bag bie Befegung britiichen Gebietes nur aus ftrategischen Stünden erfolgt ift, und ausgesprochen werben, daß bie beiben Boeren-Republifen entichloffen find, bis gum Meu-Berften gu tampfen.

Ladnsmith, Ratal, 15. Marg. Es ift festgestellt worben, bag bie Boeren in ber Gegend, in welcher bie Bradens= berge und ber Biggarsberg gufammen= ftogen, mehrere ftarte Stellungen ein= nehmen. Gie haben fcmere Gefchüte in Stellung. Die britifche Divifion wird jest bon dem General Sunter fommanbirt. Die Golbaten wie ihre Pferbe, find in befter Berfaffung. Die Musbefferung ber Gifen= bahn von Ladysmith nach Dundee macht rafche Fortfcritte.

London, 15. Marg. Nach allgemeis ner Auffaffung ift mit ber Befegung bon Bloemfontein bie erfte Salfte bei Feldzuges borüber. Lord Roberts ift augenblidlich ber beld bes Tages, und man zweifelt nicht baran, bag er auch alle noch tommenben Schwierigfeiten überwinden werde, obwohl man fich bewußt ift, bag noch beige Rämpfe bevor-

Die britische Angabe von dem "berg-lichen Empfang" welchen die Briten in Bloemfoniein gefunden hatten, wird

möglichft ftart ausgebeutet, um auf's Reue die Meinung zu berbreiten, bag Spaltungen zwischen bem Dranjes Freiftaat und ber Transbaal=Republit beständen. Beißt es boch auch in einer nach Rapftadt gefandten Depefche, Die Transbaaler hatten gebroht, Ranonen auf Bloemfontein felbft gu richten, wenn bie Freiftaatler bas Ram= bfen nicht fortfegen wollten, aber biefe Drohung habe nichts genügt, und bie "Rriegspartei" fei aus Bloemfontein ntflohen.

Unberer Darfiellung zufolge haben bie Transbaal-Boeren im Gegentheil nur beshalb Bloemfontein eine Zeit= lang bertheibigt, bamit bas Bunbnig awischen ben beiben Republiten fortbe=

Aroonstadt, wo fich jest ber Gig ber Dranjeftaat-Regierung befinbet, liegt an ber Gifenbahn nach Johannesburg am Balfchfluß, ber bon einiger Bebeus tung und bei naffem Wetter nicht leicht überschreitbar ift, und hat 2000 Gin= mobner. Gelbft in ber trodenen 3ahreszeit bieten bie Felfen, Unhöhen und Baume gu beiben Seiten bes Stromes bebeutenben Schutz gegen eine Invafions-Urmee. Allem in Allem ift ber Blat weit weniger offen, als Bloem=

Rapftabt, 15. Marg. Es wirb mit= etheilt, baß geftern wieber eine Ber= chworung gur Befreiung ber gefange= nen Boeren zu Simonstown entbedt worden fei, indem man Baffermelonen öffnete, die den Gefangenen in auffal= lend großer Ungahl zugeschicht murben, und Briefe barin fanb, bie einen

Fluchtplan enthielten. Berlin, 15. Marg. Gegenüber ber Behauptung bes britifchen Soofttom= mandirenden in Gubafrita, Felbmar= ichall Lord Roberts, bag bie Boeren als Rugellabung für ihre Maufergewehre vielfach Expansivgeschoffe ber= wendeten, welche grafliche, fchwer heil= bare Bunben verurfachten, erflart ber Reichstags = Abgeordnete und Gewehr= abritant Rommerzienrath Paul Maufer bon Dberndorf am Redar, aus fei= nem Gtabliffement feien ben Boeren nur Bollmantelpatronen und feine Sohlfpi= gengeschosse geliefert worden; ber Um= stand, daß einige tausend Halbmantel= gefchoffe für Bürschbüchsen nach Gud= afrita geliefert wurden, tonne nicht in Betracht tommen.

Mas ben Gebrauch pon folden Gechoffen feitens ber Boeren anbetrifft, o berichten übrigens Mugenzeugen, baß Die Boeren fich theilmeife folcher Ge= fcoffe bedienen, und gwar folder, mel= de fie bon ben Briten erbeutet haben und die fie für die, ebenfalls ben Briten abgenommenen Gewehre bermenben.

London, 15. Marg. Die Militarbe= hörden bahier erwarten eine Beriobe berhältnigmäßiger Rube auf bem Rriegsschauplat, mahrend Lord Ro= berts bie Gifenbahnverbindung mit Normal's Point und Bethulie bollftan= big herftellt und ben Leuten und Pfer= Die nothige Rube gemahrt, welche fie für bie bevorftehenden ichmeren Rampfe bedürfen.

Dan glaubt, baß bie nächften Rampf-Rachrichten bonBebeutung aus Natal tommen werben, wo, wie es fceint, britischerfeits eine Umgebungs= Bewegung gegen die Boeren beabsichtigt

ift, burch bas Zululand hindurch. London, 15. Marg. Mis Balfour, ber Regierungsführer, im Unterhaus bie Unfrage bes irifchen Führers Redmond damit beantwortet batte, baf bie britische Regierung von feiner Macht Intervention in ber Erledigung ber südafrikanischen Angelegenheiten an= nehmen wurde und bies auch ber ame= ritanifchen Regierung erflärt habe, warf Redmond die Frage auf: man auch im Falle Beneguelas Intervention augelaffen?"

Paris, 15. Marg. Der frangoniche Minifter bes Muswartigen, Delcaffe, beantwortete im Senat eine Frage betreffs ber Abfichten ber Regierung bin= fichtlich ber Greigniffe in Subafrita. Er fagte, Die Brafibenten ber beiben Boeren=Republiten hatten bie Inter= vention ber Mächte angerufen, aber an= gesichts ber Telegramme, bie gwischen ber britischen Regierung und ben beiben Republiten ausgetauscht worden feien, Scheine eine Intervention ber Dachte "beinahe unmöglich" geworben gu fein. Der Minifter ftellte in Abrebe, baf Frantreich fich geweigert habe, Rugland bei einer freundlichen Unregung in ber Richtung bes Friebens an= Bufdliegen. Im Uebrigen tonftatirte er, bag ber Bufammenfolug Frantreichs und Ruglands von Tag gu Tag inniger werbe.

Berlin, 15. Marg. Die "Rational-Reitung" bezeichnet bas Unerbieten bes Brafibenten McRinlen, zwifchen Großbritannien und ben Boeren-Republiten gutlich zu vermitteln, als außerft lahm. Das Blatt fagt, die ameritanifche Regierung wolle por ber Belt als Saupt= Berfechterin bes Friedens ericheinen und wage es boch nicht, ben Berichmetterungs-Schlag aufzuhalten, welchen bie Briten gegen bie Boeren führen

Rachbem nunmehr bie britifche Res gierung, wie allgemein erwartet murbe, biefes Anerbieten ber Ber. Staaten abgelehnt hat, glaubt man hier nicht, baß es noch gu irgend welchen weiteren Bermittlungs-Berfuchen tommen werbe. Der Literat, welcher bie Bochen überficht für bie "Kreug = Beitung" ichreibt, ein befannter Brofeffor, ber ige Beziehungen gum Minifter Bulow nurhalt, behauptet, ber ruffifde Raifer Ritolaus habe beim Beginn bes Rrieges in Gilb-Afrita bas formelle Berfprechen gegeben ,fich bie Bermid= lungen Großbritanniens nicht für ein weiteres Borbringen in Ufien gu Ruge gu machen. Die "Rreug=Beitung" er= flart, Die Rachricht fei authentisch.

Bafbington, D. C., 15. Marg. hier glaubt man, bag die Boeren balb einen zweiten Berfuch machen werben, ben Frieden burch Bermittelung ?" er= langen, obgleich mahricheinlich biesmal burch eine andere Macht, als bie Ber. Staaten. Brafibent McRinlen hat entschieben, baß es nicht paffend mare, ben Wortlaut ber, amifchen Pretoria, Bafhington und London in diefer Frage ausgetauschten Schriftftude jest fcon befannt werden gu laffen, und beshalb bie, bom Senat angenommene Allen'sche Resolution, worin um Mit= theilung biefer Rorrespondeng an ben Cenat erfucht wirb, borerft unbeantwortet bleiben muffe.

## Dentider Reichstag.

Der Kunft-Pargaraph der Beinge - Dorlage

Berlin, 15. Marg. Der Reichstag hat bie Paragraphen bes "Ber Beinge", welche fich auf Ruppelei und bas Bubaltermefen begiehen, angenommen unb tam bann überein, ben Paragraphen, welcher bas Zustimmungsalter von Mabchen bon 16 auf 18 Jahre erhöhen follte, fowie den Paragraphen, welcher fich auf Runft, Literatur und Theater bezog, zu ftreichen.

#### Gs wird weiterproteftirt.

Berlin, 15. Marg. Unton b. Ber= ner feierte fein 25jahriges Jubilaum als Direttor ber Berliner Runft = Ufa= bemie und aus biefem Unlag fanb ein Feft = Rommers ftatt, auf bem Profef= for Ernft Berter eine gunbenbe Rebe hielt, in ber er an bas Dichterwort erinnerte: "Der Menfdheit Burbe ift in eure Sand gegeben, bewahret fie!" und banh unter einem Beifallsfturm bingu= fügte: "Das foll unter ler-Beinge, un= fer Schuhmann feint" Unton p. Berner forberte bie Berfammlung auf, auf bie ibeale, emigeRunft, bie man jest "mebufenhauptartig bergerren wolle", einen Salamanber gu teiben und biefer Aufforberung wurde mit Begeifterung Folge geleiftet.

Much in Stuttgart fand eine Broteft= versammlung gegen die Borlage ftatt. General a. D. b. Pfifter führte ben Borfig. Softheater Intenbant v. Butlib, ber Maler Brofeffor Graf v. Raltreuth und ber Berleger Rarl Engelhorn hielten Reben.

(Nachbem, wie aus bem Reichstags= Bericht ersichtlich ift, ber Reichstag ben, am meiften betämpftenRunft=Baragra= phen ber Borlage gestrichen hat, wirb bie Protest = Bewegung wahrscheinlich schwächer werben.)

## Deutide Blagge auf Samoa.

Mudland, R. S. B., 15.Marz. Rade richten aus Sumoa, welche bom 1. Mary batirt find, melben, bag bie beutsche Fahne bort in Begenwart ber Bertreter ber brei Bertragsmächte aufgezogen worben ift. Bei ber Beremonie fand eine öffentliche Berfohnung gwi= ichen ben Säuptlingen Mataafa und Zamafeje ftatt. Die Bevolterung befindet sich ruhig, und wartet auf Nach= richten aus Deutschland über bie Regie= rungsform, welche ihr gegeben werben

Dr. Solf ift Gouberneur, und ber frühere teutsche Bige-Konful in Syd= nen, herr Anipping, wird als Oberrichter fungiren.

## Bon der Boligei verhindert.

Wien, 15. Marg. Die hiefige Polizei hat eine geheime, refp. private Auffüh= rung bes Mar Salbe'ichen Dramas "Jugenb" feitens ber bramatifchen Bereinigung "Freie Buhne" verhindert.

#### Dampfernadrichten. Ungefommen.

Cherbourg: Raiferin Maria Therefia, bon Bremer ach Rem Dort.
Rem Port: Fick Bisnard nach hamburg.
Conthambton: Rem Port bon Rem Port.
Famburg: Benniploaula bon Rem Port.
Rem Port: Lahn von Bremen; Gufic von Liver.

Brimen: Saale von Rem Port. Liverpool: Germanic bon Rem Port.

## Lotalbericht.

## gar neue Bruden.

Das Finang-Romite bes Stabtraths bat beschloffen, eine Berwilligung bon \$2,000,000 für Die Errichtung neuer Bruden anguempfehlen. Unter anberen follen bie baufälligen Bruden an Divifion Str., Clybourn Place, North Abe., Bood Str., Archer Abe., Ran= bolph Str., Dearborn Str., Polt Str. und 22. Str. burch neue erfest

werben. Man hofft, bag bie Drainage Behorbe wenigftens einen Theil ber Bautoften tragen wirb. Muf jeben Fall foll fofort mit bem Bau ber Bruden begonnen werben, fobaf bie Rehörbe ebentuell Die Stadt nachtrag= lich schadlos halten fann.

Gerner wird bom Finang = Romite ber Borichlag gemacht werben, ben Betrag bon \$400,000 für bie Reparatur on Bruden auszumerfen.

\* Gine Jury bor Richter Burte hat heute die "La Salle County Carbon Coal Co." bagn berurtheilt, an bie Erben bon Frant Schgat, welcher im Jahre 1895 in einer, ber Gefellichaft gehörigen Grube verungludt ift, eine Entschädigung von \$3000 gu gablen. Die verurtheilte Bartei suchte fofort um Bewilligung eines neuen Progeg=

## Dreper formell verurtheilt.

Sein Besuch um Bewilligung eines neuen Prozeffes abgewiesen.

Richter Waterman wies beute bas Gefuch bes bor Rurgem bon einer Burn ber Beruntreuung bon Bartgel= bern in Sohe von \$316,000 überführten Er-Bantiers G. C. Dreper um Bewilligung eines neuen Prozegberfahrens ab und verurtheilte ihn formell gu Buchthausstrafe bon unbestimmter Dauer. Der Berurtheilte nahm Die Entscheidung ohne jebe fichtliche Erregung entgegen. Dreper brauchte fich bei ber Berfündigung bes Strafurtheils nicht von feinem Gige gu erheben, und er wurde auch nicht vom Richter gefragt, ob er noch etwas zu fagen habe. Der Er=Bantier, welcher feit feiner Berur= theilung fich gegen Burgichaft auf friem Buge befunden hatte, mußte bann wieder feine alte Belle in ber fünften Gallerie im Counthgefängniß beziehen.

Drepers Bertheidiger werden ben Fall fofort vor's Obergericht bringen und einen Oberrichter ersuchen, Bollftredung bes Strafurtheils bis

gur Enticheidung gu berichieben. In ber fehr lang gehaltenen Begrun= bungsichrift führt ber Richter unter Unberem Folgendes an: "Bur Begrunbung ihres Gefuches ftugen fich bie Bertheidiger auf ben Umftand, baf ber Prototollführer bes Gerichts, Benry McFall, Die Gerichtsbiener, welche die Jury mahrend ber Berathung in Dohut hatten, porber nicht befonders vereibigt habe.

Mus ben beichworenen Musjagen, bie Bertheibiger in Begug auf jene Umftanbe gemacht haben, geht hervor, daß fie gur Zeit von jener Unregelmäßigfeit bolle Renntnig hatten. Da fie es tropbem unterließen, ben Ge= richtshof barauf aufmertfam gu machen, fo tonnen fie nicht auf Grund biefes technischen Tehlers einen neuen Prozeg berlangen. Geftatte man ihnen bas, fo würde bas gange Prozeß= berfahren zu einer Romobie berabfin= fen. Unscheinend fpetulirten bie Bertheibiger folgenbermaßen: Lautete bas Berditt ber Jury auf Freifprechung, fo hatten fie jene Unregelmäßigfeit ber= Schwiegen. Trat bas Gegentheil ein, fo wollten fie auf Grund des ihnen befannten Formfehlers ein neues Prozeß=

berfahren verlangen." \* Die Beamten ber Union Ro. 5 von ber "Journeymen Plafterers' Brotec= tibe and Benevolent Society" warnen bas Publitum bor Schwindlern, melche unter bem Borgeben, mit bem Bertrieb von Gintrittstarten gu einem am 22.Marg in ber alten Bormarts= Turn= halle ftattfindenden Ballfest biefer Union beauftragt ju fein, bei Ge= schäftsleuten bereits eine Angahl bon Tidets, bas Stud gu 50 Cents, un= tergebracht haben. Gine berartigeFest= lichteit fei bon ber Union nicht geplant

## In Berhandlung.

Grundbefiger, beren Gigenthum in ber Nachbarichaft bes Maschinenhauses ber Gubfeite-Strafenbahngefellichaft, an Babafh Abe. und 52. Str., liegt, berfolgen mit großem Interesse bie von bem Sausbesiter John I. Moran gegen die genannte Korporation angeftrengte Schabenersattlage, welche gegenwärtig bor Richter Dunne berhandelt wird. Der Rläger berlangt \$15,000 Schabenerfag, weil fein Gigenthum burch die Erschütterung und bas Beräusch, welche bie in dem nabe= gelegenen Mafchinenhaus befindlichen ichweren Maichinen verurfachten, beträchtlich entwerthet worden fei. Gollte ber Rlager mit feinen Unfprüchen er= folgreich fein, fo werben jedenfalls auch bie anderen in Mitleidenschaft gezoge= nen Grundbefiger gegen bie Stragen= bahngesellschaft klagbar borgehen.

## Bon einem Qunde gebiffen.

heute am frühen Morgen zeiate fich in ber Nachbarschaft von Illinois und Salfteb Str. eine anscheinend bon ber Tollwuth befallene Dogge, welche bie Strafe auf und ab lief und nach Jebermann fonappte. Das Thier big ein Pferd in bas Bein und griff bann ben bes Weges fommenden Louis Lappla, bon Mr. 149 B. Marble Blace, an. Die Dogge grub ihre Bahne in ben rechten Urm Lapplas und big fich bort feft, fobag biefer fich trop aller Un= ftrengungen nicht freimachen tonnte. Erft ber wohlgezielte Schuß eines Boligiften befreite ben bor Schmerg halb Wahnsinnigen bon bem rasenden

## Rury und Reu.

\* Das Gefundheitsamt macht be= fannt, bag bas Trintwaffer aus allen Pumpftationen gegenwärtig "genieß= bar" fei.

\* Die Polizei fahnbet auf einen ge= wiffen Thomas 3. Marrow, welcher befculbigt wirb, bem Ar. 528 B. Ban Buren Str. wohnhaften Dr. G. 2B. Lee \$1000 unterschlagen zu haben. Marrow ift feit letten Camftag berfcwunben.

\* Bor Polizeirichter Prindiville hatten fich heute brei Frauen, Iba Smith, Ebna Chort und Aba Martin, unter ber Antlage zu berantworten, in Laben an State Str. Maaren im Berthe von \$1000 geftohlen gu haben. Die Beichulbigten wurden unter je \$1600 Bürgichaft bem Rriminalgericht über-

#### Sein letter Musgang.

Der Brieftrager James Prondfoot überfahren und augenblidlich getödtet.

Gedgehn Jahre lang hatte ber Brief. träger James B. A. Proudfoot in feinem, gur hauptstation ber Rordfeite gehörenden Ablieferungs=Diftritte ehrlich und treu feines Umtes gewaltet, ohne baß ihm je ein Unfall zugefloßen ware. heute Bormittag machte ein graufames Schidfal bem Leben bes nahezu 60 Jahre alten, aber noch immer ruftigen und dienftreifrigen Mannes ein jahes Ende. Proudfoot mar im Begriff, an ber Divifion Strafe über bie Befeife ber Chicago, Milwautee & St. Paul= Bahn zu gehen, als ein in nördlicher Richtung fahrender Berfonengug ber= angefauft fam und ben Unglüdlichen ju Boben stredte. Durch bie Schre= densrufe ber Paffanten, welche fich an der Geleifefreuzung angesammelt hat= ten und Beugen bes Unfalles murben, fah fich ber Lotomotivführer William Tuelhufton beranlaßt, ben Bug gum Stehen zu bringen. Der Rorper bes quaenblidlich Getobteten war ingwi= ichen noch eine Strede bon mehr als breifig fuß mitgeschleift worben. Die entsetlich verftummelte Leiche wurde alsbann geborgen und in bem Beftat= tungsgeschäft Dr. 426 Bells Strafe aufgebahrt. Der bon Proudfoot ge= tragene Boftfad wurde unberfehrt neben ben Geleifen liegend aufgefunden. Der Berunglidte, ein Bruber bes 211= berman Proudfoot, war 59 Jahre alt verheirathet und im Saufe Nr. 1548 Bolfram Strafe wohnhaft.

#### Geftorten Geiftes.

Frau Louife Saas, bon Dr. 1176 Milwaufee Avenue, behauptete heute bor Frrenrichter Jones, fie fei eine in= time Freundin ber Meltausitellungs= tommiffarin Frau Potter Balmer, und hatte nicht mehr viel Zeit zu verlieren, um gemeinsam mit ihrer Freundin bon New Yort aus die Reife nach Paris antreten gu tonnen. Die Mermfte wurde bon der Jurh als geiftesgeftort befunden. Statt ber Reife nach Paris wird fie nun die Fahrt nach Dunning machen müffen.

Frau Ratharina Ellis erwies fich als eine Unglücksgefährtin ber Frau Haas. Sie ertlarte, bon Ratfer Bilhelm II. bon Deutschland mit der Sehergabe aus= geftattet worden zu fein. Auf Die Frage, wie ber Raifer wohl ben prophetischen Beift erlangte, ber fich nunmehr ihr mitgetheilt habe, antwortete fie: "Er hat ihn bom Ronig Salomo geerbt!"

Superintenbent Beller bon ber Westfeite-Abtheilung ber "Mfociated Charities" beantragte, bag bie als irr= finnig befundene Mollie Underfon in bie Beilanftall zu Batertown gefandt werbe. Richter Jones erflärte fich bereit, bem Bunfche bes Untragftellers au entfprechen, falls bie bon biefem vertretene Silfsgesellichaft gewillt fei, die Roften ber lleberfiihrung ber Unglüdlichen nach jener Unftalt etwa \$65 - ju tragen. Herr Weller behaupiete, bies fei Pflicht ber County= Behorde, gab aber, vom Richter eines Befferen belehrt, ichlieflich gu, es fonne alsbann beansprucht werben, bag auch andere Beiftestrante in entfernt liegen= ben Unftalten untergebracht werben follten. Er versprach, ben betreffenben Gelbbetrag burch bie Erhebung bon freiwilligen Beitragen bon ben Mitglie= bern ber "Uffociated Charities" auf= bringen zu wollen.

## Ceffentlich verfauft.

Die Brauerei ber "Umerican Bretving Co.," Rr. 222 N. Afhland Abe., fammt Inhalt wurde heute bon bem "Mafter in Chancern" Billiam A. Booth öffentlich vertauft. I. C. Lefens und 2B. C. Seipp, welche bas höchfle Angebot gemacht hatten, erwar= ben bas Eigenthum jum Preife von \$325,000. Man hatte erwartet, bag ber Kaufpreis fich nicht unter \$500,000 ftellen wurde. Der öffentliche Bertauf war bon Bundesrichter Roblfaat auf Beranlaffung bes Maffenberwalters ter "National Bant of Illinois," welche gegen die "American Brewing Co." Zahlungsbefehle im Betrage von etwa \$1,000,000 erwirft hatte, ange=

## Erhangte fic.

In bem Leihftall bon henry Ferris, Rr. 408 Bebfter Abe., machte heute ber 55jährige, bort beichäftigt gemefene Fred Spohn feinem Leben ein Enbe, inbem er fich erhängte. Spohn hatte geftern, ba er fich frant fühlte, einen Arat fonfultirt und bon biefem ben Beicheid erhalten, bag er an einem Un= fall bon Inbhus leibe und fich beshalb nach bem County=Hofpital bringen laf= fen solle.

## Das Better.

Jom Wetter-Burean auf dem Anditorium-Thuem wird für die nächken 18 Stunden folgende Witterung in Aussicht gestellt:
Ebicago und Umgegend: Im Allgemeinen schönnd andaltend fall beute Abend und undaltend fall beute Abend und worgen; Minimateuperatur während der Nach; harte mödliche Minde.
Allinois: Im Allgemeinen schön deute Abend und worgen, aufgemennen Schwegeflider im auberken spillichen Teile; andaltend falt; usvoliche Winde.
Indiana, Kieder-Richigan und Bissonsin: Im Allgemeinen schön und andaltend alt deute Abend und und worgen, lebakte unvellen Winde.
Missonsinen schön und andaltend alt deute Abend und morden gegen; lebakte unvellen Winde.
In schon im nordwektlichen, Schwegestieder im stüdlichen ich in den under Abend deute Abend wirden und den under Abend deute Abend der keine Minde in den Allgemeinen schön: Infernde Leubergetutz, wordliche Winde.
In Schonge Kelle sich der Atting tie folgt: Abend die keine Mittag ite folgt: Abend die Her Mittags 12 Ubr 19 Grad; Monde

### Die Arbeiter-Birren.

Ein neuer Bundesgenoffe für die ftreifenden

"Weftern Eleftric Co." muß mabr= fceinlich auch ihre fabrit fchliegen.

Unschanungs-Unterricht" feitens des Sauherren: Derbandes

Die ausständigen Schneiber, welche hrem gewertschaftlichen Berband der "Journeymen Tailors' Union" angehören, haben in bem Staatsber= band ber Ronfumenten-Liga einen neuen, nicht zu unterschätzenden Bundesgenoffen erhalten. Dieje Organi= fation hat nämlich in einem foeben berfandten Birtular bie Mitglieder ber Union League=, Chicago= und Univer= fith=Rlubs davon in Renntnig gefest, bag man bas Berlangen ber Schneiber nach gefunden Arbeitsstätten icon bon einem rein menschlichen Standpuntte aus als durchaus berechtigt anertenne, und beshalb ben bon ber Union eingenommenen Standpuntt bollig ina

Die bisher befolgte Methobe, bis Schneider in ihrer eigenen Wohnung "ichaffen" gu laffen, mache bie Leute gu reinen Arbeitsitlaben; fie bringe "lange Arbeitsftunden, niedrige Löhne, unftate Beschäftigung und Sonntags arbeit" mit fich, worunter natürlich auch die Familien ber Betreffenben fchwer zu leiben hatten. Diefen Uebela ftanben feien nur baburch abaubelfen, bag man ben Schneibern befonbere Bertftätten gur Berfügung ftelle, ba= mit würde ein für allemal bem fo fcaba lichen "Schwigbuben = Spftem" ber Garaus gemacht werben.

Bu ben prominenteren Mitgliebern bes hiefigen Zweigvereins ber Ronfumenten-Liga gehören Frau Chas. Senrotin, Frau Emmond Blaine, Frau henry Babe Rogers, Frl. Cabie American, Rev. Jentin Llond Jones, Prof. C. R. Benberjon, Frau Chas. Zeublin, Prof. Craham Taylor, Frl. Jane Mbs dams und Charles H. Haftings.

Die "Zailors' and Drapers' Gr dange", ber alle größeren Runbenfchneiber angehören, hat übrigens bereits eine Untwort auf bas Birtular ber Ronsumenten = Liga" entworfen, in welcher es einleitend beißt, bag bie Gemahrung felbsiftanbiger Arbeitsftatten eine völlige Umfrempelung im Schneibergewerbe hervorrufen wurde. Muf alle Fälle ließe fich so etwas nicht über Racht einführen und wolle feine Beit haben, weshalb man nicht geneigt fei, in Jahresfrift bas Berlangen ber por Jahresfrift bas Berlangen ber Union gu bewilligen. Im Uebrigen feien die meiften Schneibergefellen mit bem gegenwärtigen Stanbe ber Dinge bollauf zufrieden und fehnten fich nicht nach ber geplanten Reuerung.

Sofern es nicht im Laufe bes Tages gu einem gutlichen Ginbernehmen gwi= ichen ben Arbeiter-Berbanden und ber "Western Glectric Co." in Bezug auf ben Moidiniften-Musitanb merben bort weitere 4000 Manner, Frauen und Rinder einen Sympathieftreit infgeniren, wodurch bie Fabrit bann völlig brach gelegt werben wurde.

Der "Berband ber Bauunternebs mer" hat in jedem Strafenbahnmagen ein Platat anbringen laffen, welches bie bon ben Bauunternehmern begahl= ten Tagelohne angibt und zwar wie folgt: Ziegelmaurer, \$4; Plumbers, \$4; Steinhauer, \$4; Bas Fitters, \$4; Steam Fitters, \$4; Gipfer, \$4; Da= fchinisten, \$4; Fron Setters (Strucs tural), \$3.60; Fron Worfers (Ornamental), \$3.20; Tile Setters, \$4; Marble Setters, \$3.50; Zimmerleute, \$3.40; Unftreicher, \$3; Grabel Roo= fers, \$3; Gipfer-Handlanger, \$2.40; und Tagelöhner, \$2. Das Platat bes fagt weiterhin, bag acht Stunden Urs beit ein Tagewert ausmacht, bag für Ueberzeit 11/2facher und für Arbeit an Sonn= und Feiertagen doppelter Lohn bezahlt wirb. Die Bauunternehmer wollen hiermit bem Publitum beweis fen, daß die Arbeiter fehr wohl im Stande find, bei ihnen guten Lohn gu berbienen, und bag ber Streif nicht erflart murbe, weil die Arbeiter nicht ges nug Lohn erhielten.

Wie geftern schon an borliegender Stelle gemelbet wurde, hat die "Lint Belt Machinery Co." bei Richter Chet= lain um einen Ginhaltsbefehl nachge= gefucht, wodurch Brafibent D'Connell und die Mitglieder ber Mafchinen= bauer-Union verhindert werden follen, Die Firma in ihrem Geschäftsbetrieb gu ftoren ober ihre Ungeftellten irgend= wie zu beläftigen. Die Berhandlung des Gesuches war auf heute Bormitiag anberaumt, ift inbeffen bom Richter bis nächften Dienftag verschoben mor= ben. Man hofft bestimmt, inzwischen Frieden mit einander geschloffen gu

\* Bor Richter Brentano wird gegen= wärtig ber Er-BantierGeorg L. Magil unter ber Unflage prozeffirt, Ginlagen angenommen zu haben, obwohl er mif= fen mußte, baß feine Bant gur Beit gahlungsunfähig war. Der Ungeflagte ftellte im August 1896 feine Bablungen

\* Die Firma Berriman Bros., welche feit vielen Jahren im Gebaube an Ringie Str. und Dearborn Mbe. eine große Zigarrenfabrit betrieb, bat ihre Fabrit nach New York verlegt. 2118 Grund ber Berlegung wird angegeben, bag es in New Yort leichter mare, quten Savana-Tabat ju erlangen, als

Eefet die "Honntogpoft". Hir

118-124 STATE ST. 77-79 MADISON ST. Freitags Baargeld-Räumungs-Verfäufe!

2c bie Nard für Juby Ruffling und Trim-ming, fortirte Farben.

4c für Rorfet-Ueberguge für Damen, gemacht aus guter Qualität Muslin, bubich finifb-eb, gute 20e Werthe. Bertauf um 4 Rachm.

19¢ bie Bard für feinen frang. Flanell, re-41c bie Barb für Amosteag und Lancafter Schurzen-Gingham, alle Farben, requitte & Qualität. Berfauf um 4.30 Rachm.

## Butwaaren Bargains.



Gin großes Affortment b. garnirten Suten aus fanch Strob, garnirt m. Seibe u. Blumen -an: bersmo ju \$3.00 berfauft bans, wth. 1.19 1000 20bs. fancy Strobs Braid—wth. 15c 2c bie Pb.—3u 25c Franzöj. Hilz 25c Alle Bute werben gratis garnirt. Blumen und Blätterwerf.

100 Cartons feine Seiben: und Sammet: 10c

Rosen — werth 18c — 3u
150 Tukend Kosen und Frucht-Laubwerl— 3c
werth 19c — Freitag 3u
den, wth. W. Freitag, per Lünden.

#### Freitage Schuh-Spezialitäten.



## Männer-Biite.

für Minter Mügen für Manner und Anaben, alles bas bon unferem Binter Lager übrig ift 3c jum Berfauf am Freitag, für ... Sobaten-Milgen für Anaben, 25e werth, für 4e

Strump maaren, Semden, fraction. Spegiellum 8 Borm. Freitag

Dezistell und Scham, Freitag.

100 Lyd. ichwarze nabtive Strümpie iur Dannn, des Kaar.

Dezistell und Scham, Freitag.

100 Lyd. gemische Galbieumpfe für Männer, das Haar.

Dezistell und Scham, Freitag.

Iowarde Jahrensbemben für Männer, gerth Zig. Preis, per Stid.

Dezistell und Schamben für Männer, gerth Zig. Preis, per Stid.

Dezistell und Institution in Männer, gerth Zig. Preis, vert lie de Männer, darbeitsimpfe, werth lie die Anthy Jack Dezistell und Die heitellie, etwad beichmutt darbeit des Anfallen. Werth die 3 pezistell und das Anfallen. Werth die 3 pezistell und Borm. Preitag.

Dezistell um Schamben. Preitag.

Dezistell um Schamben. Preitag.

100 Lyd. 4-Ahr leinene Krann für Männer, werth 15c, Preis, per Stüd.

## Taschentlicher.

voerth 15c — 311 Sviß geftidte Damen-Taschentilicher (Seconds), voerth bis zu 50c das Stüd—zu 25c, 10c 19c, 15e, 123c und

Freitag=Bargoine. 6. Floor,

5c filt 20c Rroftall - Glas 3 Stude Raud - Sets, für 20e Arnftall:Glas 3 Stide Rauch-Sets, amitation geschiffenes Glas.

für Arnftall:Glas Waffer Pitcher, große balbe Gallone Sorte.

für Arnftall:Glas Waffer Pitcher, große balbe Gallone Borte.

für Lide:Glässer, werth bis \$1.25 Okb. — biejelben find dien geblafen, haben schöne Ranten mit Gold-Vand.

23. et im 50c große Sorte weiße Aorzelan- Massoch ben Banke.

4 und 5c six Ausiwahl bon bandbematten Worzelan Eeller, einige goldbernädert — irgend einer dabon werth 10c.

Rryftall:Glas Salz- und Pfeffer-Büchsen 2entfelie.

Damen=Trachten. Spezielle Offerten für Freitag.

Muslin-Beintleiber, boblgefaumt, Spigen: und Stiderei garnirt, ju 49e, 39e, 25e 19c ilm B yorm. — Ruslins Beintleiber, mit Clufter bon Luds, werth 19e, su 4c Muslins Röde, mit fier bon Green with the bon feer bon with the bon were bon we Muslin-Röde, mit Cluster bon Ands und Cam-bric Ruffles, werth 65c, 3u . . . . . 25c Muslin-Rode, Umbrella

Kaon, hohlgesamt, Spishen: oder Stiderei-Einfat und Kuffle, werth 98c bis \$4, 3u \$1.98, \$1.48, 98c, 79e und . . . . . . . . . 69c

Große Bartie bon Muslin-Gowns, für Freitags fpegieden Bertauf -19c Cowns, 89cCowns, \$1,25 Cowns, \$1.50 Cowns

39c 49c 79c 98c Muslin, lige Betttiicher, Glips. 

73c - 11 1000 Pares Bojoll. englisches Longeloth, 5c — Spezial-Merth — 3u 9-4 gebleichtes Rochvale Betttuchzeug — 83c gebleichtes Rochvale Betttuchzeug — 83c Gebleichte Kiffen-Bezüge — 45x36 Foll — 3c um 8.15 Bermittags — 45x36 Foll — 3c um 8.15 Bermittags — 45x36 Foll — 3c um 8.15 Bermittags — 123c — 3c ungebleichtes Bepperell Betttuch: 123c 5:4 Tifd-Badstilder, Fabrif-Refter ein ausgezeichnetes Affortiment, um 4c

## Blanfets und Comforters.

11-4 graue und weiße mit Bauwolle gefliehte Bett-Blantets - werth \$1.25 bas Baar — Freitag 311 - 1.20 005 79c Ein großes Affortiment von beschmutten 59c Comporters — regul. \$1.00 Berthe Um 8 Uhr — 50 Baumbolle gefliehte Petts Blantets — werth 50c das Baar — 121c 79c 121c

Bargains in Chawls. Criental Chamis, feine Cuat., gangholl im-

wert. Beaber Chainly, -980 one Gream Sajomete \$1.29

giement-Borgains.

lsbad Lichtes, voll- 2-Ot. fcwere berginns rbig mit 49c ve Sauces 4C mil 400 pjannen Melsbach 11c ve.8 Wajdeleie, orm. Idmore derzinnte non idmoren Vied, andfoliel, ac hober 490 11m 8.30 Borm.-53 Stude Amosteag Schutzgen: Gingham, leicht befcmutt und an ben Ranten angebrannt, werth 5½c, ju . . . . 2c

Mufit=Dept.-Bierter "Auft Sing a Song for Arclaub".
"Blue and the Grap"
Sebe Was Cappy Till She Met You Stüd Dance of the Golly Mobbles GC Langtry Maljer University Two Step 5c

Karbige Seidenstoffe.

Speziell V Borm. — Rester von Seide und Atlas—Tausende von Stüden von Odds und Ends von einstader und Roveity-Seide und Atlas, Edingen z his 3 Pds., vonseind für Maitis, Trimmings, Futterstoffe und sanch Arbeit, bis zu \$1.00 vie Narb voerth, Eure Auswald, Gange ver Borrath reicht 25c, 15c & 5c in 3 großen Partien. und gut 50c die Yard werth, für . 2450ll. Seiben - Karrirungen und Plaibs, in Schwarz und Meih, fehr beliebt für den Frihjahres und Som: 29c mer-Gebrauch, ein wirft. 50c Merth . Riberty Satin Avills, in Schwarz, Weiß und Farben, ein vollfändiges Affortiment und **29c** ble darb werth, für . Rajdbare Seibe, in Kofa und Weiß, Grün und Weiß, Schwarz und Weiß, Kraun und Weiß, Vraun und Weiß, Slotet und Weiß, Sotte, ble wajchbare Sorte, für

## Farbige Aleiderstoffe.

Epezielle Raumung bon Reftern bon frangöfischen Speziele Malling bei Achtern bon freinglingen Freindlichte, Armeiettas, Geanites u.f. w., in ichtears und Nachen — in Längen bis zu E Obs. auf bem iberiellen Refter - Labentijch — Dupt-kloor — zu weniger als 25c am Dollar. 54jall, gangwellene Comeipuns, in Praun, Grun, Grun, Stablgrau, Sellgran, Blau-grau, Dr. 1980 C. forbs u. f. m., werth 81 Die Parb, 3u nt 15c die Yard, it. It in 4 Uhr - 750 Yards Reiter von Gaihmeres, idwarz und farbig, 25c und 30c Qualität, 12c

Edmarge Seide-Svezinlitäten.

500 Pards gangfeibene ichwarze Ruftling 290 Lasseta, werth 50e

5 Stüde ganzielbene 275öll. Swift Kust: 69e

füng Taisten, ren farer Breis 21, 311

54 Stüde ganzielbene 21- und Tröll, importiste
Bean de Soie, werth \$1.50, \$2 und \$1.19

\$2.50, un \$1.48, \$1.29 und

55 Tüde ganzielbene 24-jüll. Grepe de 85c

(bine, billig zu \$1.25, zu

100 Stüde ganzielbene 30-jöll. China
Seide, regulärer Preis 75c, zu

48c

Spezialitäten in schwarzen Stoffen

## Einige Fritterftoffe-Bargains.

1e bie Parb für &c Crinoline, in ichwarg, weiß und lobfarbig. 1c bie Pard für 8c Rod Canbas, in ichmarg und weiß. 21c Die Bard für 8c ichwarges Bercaline Rod-Sutter, 36 Boll breit. 100 für die hindere pertenter.
100 für de fürer, 36 zoll breit.
100 für de fürens. Staple Farben, 36 zoll breit – bom Stüd.
100 für 25c herringbone haartuch – echtes haar.
100 für 40c und 19e für Limetallic Rodstoffe, in hellen und buntlen Farben.
100 für 40c mercerized Seiben Lufter – ichivary und farbig.
100 u. 39e für reinwollene schwarze Moreen – werth 50c und 60c.
100 für 75c Seiben Moreen, in all den bes modernstum Schaftirungen.
100 für 40c Satin gestreiste Moreen, in

23c für 40c Satin geftreifte Moreen, in ichwarz, für Rodfutter und Sfirtings.

## Notion=Spezialitäten.

Spegiellum 8 Borm. Freitags. — Coats' & Clart's befter G-Corb 200- 9b. Rajchi= 10 nenfaben, 3 Spulen für nenfaben, 3 Spulen für Landigie Ic Speziell-100 Dhb. Strumpfhalter für Damen, Maboben und Kinder, Marren & 3c Lindfad Clasp, per Paar Speziell am 2. Floor, Anner — 100 Dhb. runde Kämme für Kinder, Berth 10e, per Stüd Spegiell um 8 Borm .- 150 Bib. Belbing Pros.', Botters, Prainerd & Urmftrongs u. Ri-charbions beste Stidfeibe, gebroch. Uffort-ment bon Schattirungen, 10 Strange fur . 10 Unfere eigene spezielle Offerte — Bolle Auswahl Brainerd & Armstrong's berühmte Majce-Stid-seide, Filo, Nope, Awsted, Roman und Calpian Plok, alle Schaftfrungen, feine Obbs u. 210 Ends, per Strang

Collarettes.

Dritter Floor. — Dubiche Electric Ceal Colla-rettes, Aftrathan Pote, jeidengefüttert, Sturms tragen — werth \$1.50 — \$1.98 Freitag nur

## Bargains am dritten Floor.

Tr. thons Efin Son 4c 4c Warners Lithia Tablets 10e Scotts Emulfon, Lilmers Swamp Root und Cuticura Rejobent, p. Flasche 29e. Ralz-Whistey, Duart-Flosche 55e SarteWaftels, 6 affortitreFarben inSpachtel 3e zentinson Winner Stogies, kiste m. 100, 98e Geo. B. Childs, Lithe Mutinghl Vatinghl Das ganze Lager won Koffern, welches von bem neulichen Feuke ber Fitzgerald Trunt Co. geret-tet wurde, schmitt. in perfettem Justande, ju 50c am Dollar.

## Groceries und Fifche.



ABD FRIE WELT | Sail. 55e; Ct. 200

B. & G. Lenor Seife bon 100 Stüden \$2.50, 26c Reison Morris Erica Grober Mütter Sa- Ac 26c Reison Morris Erica Grobe Numbel Morris Erica Grobe Numbel Morris Gries Gries Morris Gries Gries Morris Gries Morris Gries Morris Gries Gr

11m 4 Rachm .- 2000 Garbs einfache lobfarbige Shafer und geftreifte Outing Flanelle, 21c werth fie Die Yard, ju

Um 9.30 Borm. — 2000 Pbs. Refter Percales, Lawns, Dimities, etc., im Basement, 10rb . . . . 2C Eine Bartie bon Fabrif-Enden bon gangfeibenem Satin und Gros Grain Band, bon 2 bis 3 goll breit, Edngen bon 1 bis 5 Bbs. alle Far: 4c ben, werth bis 3u 15c bie Pb., gu . . . .

Speziell im Mäntel=

Departement. 500 feibene Baifts-with. bis 3u \$6.50, um 8.30 Borm. >1.98 Um 9 Borm .- alle unfer \$8, \$10 und \$12 \$2.98 Um 9.30 Bor m.-Unfere \$10, 12 und \$15 \$1.98 Um 10 Uhr-Bercale Shirt Raifts für Damen, 16c

Teppiche und Matting.

Sabt 3hr je von folmen Breifen gehört ? Bugrain Barpet, bolle 36 Boll breit, 121c Reinipollener Ingrain Carpet, 55c Qua: 29c Bruffels Carpet, reinwollenes Gewebe, 321c 50k LBaare, Ho. Berjaunt nicht vorzusprechen nub bejeht darpets — verjaunt nicht vorzusprechen nub bejeht diefelben, 90k LBaaren gehen 59c für 75c, 69c und Sburna Augs, Kangpur Qualität — 3 Größen 6x9— 44.48 7.6x10.6— \$6.98

9x12— \$8.98
nur ... \$8.98
nur ... \$1,000 Bartie, werth
bis 3u 40c bie Yd., unier Preis 121c
China Marting, alle Sorten, jo
nierig als ... \$2

Zapeten—10,000 Rollen mehr bon jenen 2c
eleganten 15c Tapeten gehen 3u ... \$2

### Spigen-Gardinen, Bortieres.

Bergleicht diese Preise.

The peziell bis 10 Borm.—500 Musterschien von Spigen. Garbinen, werth bis in Belief das Etild, 311 nur Ginfache Garbinen, dunderte davon. 2 und 3 Naar Karten, werth bis 311 K.30 Jas 390 Kaar, Gure Ausboah, das Etild.

Haar, Gure Ausboah, das Etild.

How Paar elegante Auftingdam Spigen: Garbinen werth bis 311 K.30 das Baar, Cuantitäten bon 5 bis 10 Naar von einer Sorte, unfer Artis Freitag, das Naar von einer Sorte, unfer Artis Freitag, das Naar von einer Sorte, unfer Kris How einer Sorte und Kris How einer Sorte und Kris House einer Einer Sorte und Kris House einer Sorte und Kris House einer Sorte und Kris House einer Sor Bergleicht Diefe Preife. 61c wis Gretonnes und Silfalines, werth bis zu 500 flee Plard, alle in einer Lartie, zu 100 bie Plard, alle in einer Lartie, zu 100 flee Eorticten—Tommt und unterjucht unfere voll: Cooks Mode Portieren—werth \$2.00 dec 20 flid für Saih-Stangen, 40 Zoll lang — 20 das Stüd

Möbel=Baraains.

Meiß emaillirte eiferne Bettftellen, Deffings Bergierungen, fart gemacht, aus \$1.98 Großen, \$3.00 werth, mit 100 maffib eichene Schautelftühle, mit hoher Rudlehne, gepoliterter Sit, in feisnen farbigen Belours, \$3.00 werth, 151.98 nen farbigen Belours, \$3.00 werth, 1975 fancy Barlor Schaufelfitible, Aboganps Poittur, gepoliterter Sig und Rüdledne, in fancy farbigen Belours, \$5.50

Raffiv eichene Chiffoniers, baben vier große Schuldden und Meffing Griff- Zimming, \$6.50 werth, nur Russichtische in Antique Eichen: Koide ber Katte Letzte, \$4.00 werth, nur Baffiv eichener Ebimmer = Stuhl, bobe Küdlehne, Robefig und gefüngte Arm, faart 696

Gestridtes Unterzeng.

Rinder, hoher Sals und lange Mermel-10c 1c Mufter-Unterzeug für Man-



## Roriet Extras.

Ilm 8 Il hr — Gestrictte Waists für Risber, werth 25c — gu . Tamen : Korjets — gute Hacon und sehr 19c dancebait — werth 33c — zu Rajareth und Featherbone Baifts für Damen, angebrochene Großen — werth 75c und 19c Mather = Korjets, in all' den Standard Hakis Mather = Korjets, in all' den Standard Hakis Takin, einige etwas beidmucht — werth regulär 75c und \$1.50 — zu 59e, 48e, 39e

## Waichitoffe-Spezialitäten.

3weiter Bloor, Muner.

75 Stude Boof-Fold Mabras, paffend für Chirt 100 Stude Corbed Rovelly Rieber Gingham's bon einer Rem Porfer Auftion in Plau, Bint, Lavenber etc., with 25c, Freitag 122c Aug 2 Ra d m.—1025 Pards chifchwars 63c, et Satien, werth 10c die Pard, ju .... 63c, Ilm 3 Rad m.—Sibergrauer Rieber-Ralito, indighablauer Ralifo und Shirting Prints 2c

Freitag in Leinenstoffen.

Bolle Größe gehätelte Betibeden, 69c werth 81.00, 310

Le dai gebleichtes leinenes twilled Roller- Jandstuchzeug. 18 Roll breit, 25c ganzleinenes Scarfing, 18 Jol breit, mit Kranieu, in ganzweiß und mit fardigen 16c Genters, her Pard 33.00 ganzleinene befranste Seis, Alfdruch 23 Pards lang, mit I Duhend Servietten, dazu possen, 25c dam Bertauf un 10.30 Borm.) 23c bet Schuler, ber Stild Teungebl. Enden von türtischen 3c Gante, (31m Bertauf um 10.30 Borm.) 23c ber Stild Index von Siedelieichte ganzleinene Lunch-Sere 29c bietten, per Duhend be dandtuchzeug (31m Bertauf um 16.30 Borm.) 23c beiten, per Suhend be dandtuchzeug (31m Bertauf um 16.30 Borm.) 23c beiten, per Suhend be dandtuchzeug (31m Bertauf um 16.30 Borm.) 4 Bertauf um 16 Borm.), Pard

Weißwaaren-Settion.

2,500 Yards weiße Croßbar Lawns, 32c bie fi Sorte, gu 40:30ll. weißer Lawn, 3c Berth, yu Beiße Rique, werth bis gu 40c die Jb., 63c 25e, 22e, 19e, 18e, 123e und 15c. Feiner weißer Organdie, beschädigt durch 15c Baffer, werth 30c, ju Schwarzer Good-Fold Lawn, Pb.

Rohlen-volles Gewicht, Roblen Befte Inbiana Lump-Tonne . . . . . \$2.98

Bofton Store, Special Ant, Tonne . . . \$2.79

Grantfurter Brief.

Frantfurt a. M., 28, Febr. 1900.

A I MA Hamenall Is Rheinauf, rheinab wogte geftern bie bunte Luft. (Beine Wenbung, was?) Mainz ftanb auf Stugen, über Straßburg war ber narrifche Belagerungs zuftand verhängt, und alle Lande gwi ichenbrein und brumberum beherrichte Bring Rarneval, ber Fürft bon Spottes Gnaben. Much unfre Stabt bat biesmal feines Geiftes einen Sauch berfpurt. Der Strafenmummenfchang war lebhafter als je. Dugende von Drofchten mit mastirten Infaffen gon= belten fanft über bie Zeil, übermuthige Rinder thaten fich ba und bort als "tleine Rarnevalgefellicaft" auf, unb manche fibele Gruppe mit falfcher Rafe, echtem Sumor und flappernber Britiche machte fich und ber Mitwelt Spag. Sogar bie Stadtverorbneten

hatten eine Sitzung, Wir haben seit Sonntag hier herr= liches Wetter gehabt. Schon am Sonn= tag hatte bie warme Frühlingssonne gang Frantfurt in bas Freie gelodt, bie Wege nach und in bem Balb maren bicht bebedt mit Spaziergangern, Reitern, Rabfahrern und Bagen. Das herrliche Frühlingswetter mar aber auch Urfache, daß fich bie fonft fo Schüchternen Unfage bes Rarnevals bier einmal in berftarttem Dage bes merkbar machten. In allen Straßen zeigte sich besonders die Jugend in allen möglichen Trachten, aber auch bin und wieder Erwachsene, öfters zu Magen, bereinzelt fogar auf bem Rab. In ber nords und nordöftlichen Augenftabt, fowie in Sachfenhaufen tonnte man füglich bon einem Mastentreiben ber Rinber fprechen, fo gablreich mach= ten fich biefelben bort bemerkbar. Auf ber Friedberger Landftrafe impobifir= ten fie einen ausgebehnten Bug, beffen Mittelpunft ein regelrechter Bring Rarneval auf einem Wagen bilbete.

Die Sauptftragen bon Bornheim wurden geftern Nachmittag von Taufenben bon Schauluftigen ftundenlang befett gehalten - man martete auf ben Faschingszug, tropbem berfelbe auf alle mögliche Beife borher abgefagt worben war. In Bornheim gab man u. 21. ber Polizei bie Sauptichuld, fie hatte - und zwar 'im Intereffe ber öffentlichen Sicherheit mit vollem Recht - verfügt, daß etwaige Gruppenwa= gen zwei Meter niedriger fein mußten, als die über bie Strafe gefpannten Drabte ber elettrifchen Leitung.

Um Abend fanden natürlich Feft lichfeiten bie schwete Menge ftatt, aber bas hauptstud wat boch wieber ber Bürgermastenball im Zoologischen Garten, ber breizehnte Jahrgang, ber bas Borurtheil gegen biefe brabe Zahl glänzenb zu Schanden werben ließ. Der Deforationsausschuß hatte ben Saal unter Baffer gefest, b. h. nur bilblich. Gin Bangertahn Schaufelte bort, wo in foliben Tagen bas Orche= fter feinen Gig batt Drauend wies er feine Geschüte, zwar nicht bon Rrupp ober Creufot, aber boch bon Dumm ober Cliquot, fnallend und betäubenb auf alle Falle. Streng genommen ichautelte ber ftolge Rreuger bon ber "Bernhardtlaffe" nicht. Er lag fo fest wie Graf Zeppelin's Luftichiffhalle im Bobenfee. Aber bie Umgebung fcaufelte, erft im Balgertatt und fpater etwas weniger ruthmisch, wie bas bie "top heaviness": so mit fich bringt.

## Urbeiter-Unternehmen.

Die hiefigen Gewertschaften haben feit einiger Zeit bas Gafthaus jum "Erlanger Sof" gepachtet, um folches als Arbeiterherberge ju benugen. Das Unternehmen hat auch im abgelaufenen Befchäftsjahr einen gunftigen Erfolg gu bergeichnen. Die Ginnahmen ftiegen bon Mt. 40,500 auf rund Mt. 56,000. Darunter ber Bierumfat mit Dt. 41,= 800. Un Branntmein betrug ber Umfat nur Dit. 1350, mas, wie ber Be= richt erwähnt, bafür fpricht, bag "bie in bem Unternehmen borwiegend bertehrenben organifirten Arbeiter jeben= falls auf einer höheren Rulturftufe fteben, als andere Schichten." Der Reingewinn beläuft fich auf Mt. 12,179,91 ber nach Abzug einiger fleineren anberen Bermenbungen für bie geplante Erweiterung bes Unternehmens qu= rudgeftellt murbe. Die Befellichaft befigt beute außer bem borhanbenen Inbentar, bas mit Mf. 9440 gu Buch fteht, ein Baarbermogen bon etwa Mt. 30.000.

Schon feit längerer Zeit plant man hier die Grundung eines Ronfumbereins, und bor ein paar Tagen hat nun die Rommiffion, welche mit ben Borarbeiten betraut murbe, ihren Mufruf an bie Deffentlichfeit erlaffen. Sie bertennt nicht bie Schwierigfeiten, bie hier ber beabsichtigten Grundung entgegenfteben. Auf ber einen Seite find es bie fehr leiftungs= und tontur= rengfähigen Spezialgeschäfte, auf ber anderen die fogenannten Marten-Rabattbereine, bie in fieben "Familien» Bereinigungen" etwa 9000 Mitglieber gablen. 3mei Organifationen, bie au-Berhalb biefer Bereinigungen fteben, haben fich ben Beftrebungen gur Grunbung eines Ronfumpereins fofort auf bas Barmfte zugeneigt gezeigt: bie Genoffenschaftsbaderei und die Rohlentaffe. Daburch ift ber ins Leben gu rufende Ronfumberein in ber Lage, fo= fort fammtlichen borbanbenen und beitretenben Genoffenicaften und Gingel= mitgliedern zwei Sauptbedarfsartitel bei minbeftens gleicher Qualitat gu Breifen gu offeriren, bie bei vierpfunbigem Brot um fechs Pfennig billiger find, als ber heutige Tagespreis be= trägt, alfo gu 46 Pfg. ftatt 52 Pfg.; ebenso auch die Rohlen zu einem Breife, ber minbeftens gehn Progent geringer ift als ber heutige Tagespreis. Mit bem Brot werben auch bie Brotchen um 16 2-3 Prozent billiger, b. h. awei Stud au 5 Bfg. geliefert. Die Ginrichtung bon Bertaufsläben, 881 Ginwohner gablte gegen 123,526 insbesonbere für Spezereimaaren, ift am 1 . Januar 1899. Gine folde

ebenfalls ins Ause gefühlt. Ale damit verbundenen größeren Auslagen, Anstellung von Personal u. j. w. machen es aber notimendig, daß vorder in ven betreffenden Stadttheil 300 Mitglieber gewonnen find, Die bereits einen beftimmten Betrag ber Antheilicheine eingezahlt haben muffen. Mit ber Eröffnung von Laben foll bann rafch vorgegangen werben. Die Firma lautet: "Ronfumberein für Frantfurt a. M. und Umgegend, e. G. m. b. Saft= ung." Für ben Unfang ift nur biret= ter Bertrieb von Badwaaren, Rohlen Rartoffeln und Mild beabsichtigt. Der Martenrabattvertauf, wie ihn im lets ten Nahrzehnt bie fieben erwähnten Bereine organifirt baben, wird vorlaufig auch noch unterftutt werben muffen. Gin Gefdaftsantheil bes Mitgliebes beträgt Mt. 30, ber nach und nach burch Theilgahlungen bon wöchentlich 50 Pfg. eingezahlt werben tann.

friede in Swidan. Rach taum zehntägiger Dauer hat ber Streit im Zwidauer Rohlenrevier fein Ende erreicht. Die Rohlenberg= leute find unterlegen. Bu einem erfolg: reichen Streit gehört wie gum Rrieg= führen Gelb, und barüber berfügen bie armen fachfifden Bergleute nicht, jumal bie gange Musftanbsbewegung überraschend schnell sich entwickelt hatte. So fehr die rasche Beendigung bes Lohntampfes im Intereffe ber Taufenbe fachfifder Induftriearbeiter, welche infolge bes Rohlenmangels mit feiern mußten, ju begrugen ift, fo ichmerglich ift anbrerfeits ber totale Migerfolg ber Bewegung für Die Berge leute. Gie haben nicht nur Richts erreicht, fonbern viele bon ihnen haben auch Brot und Lohn verloren. Denn wenn auch bie Wertsberwaltungen bes Arbeitermangels wegen in ihrem eigenen Intereffe bie Drohung nicht mabr machen tonnen, baß fie alle nach bem 23. noch Musftanbigen als befinitio entlaffen betrachten, fo werben fie boch unter benen, bie fich jest nachträglich mieber gur Arbeit melben, fürchterliche Mufterung halten, und Mancher, ber auf ber ichwargen Lifte fteht, wird bon Grube gu Grube gieben, ohne Arbeit gu finten. Run wird wohl auch ber fleine Belagerungszuftanb" Zwidauer Revier balb wieber aufgeho= ben werben, fobag bann wieber getangt und öffentlich gerebet werben barf. Das öffentliche Reben war bon ber borfichtigen Obrigfeit befanntlich gang und gar berboten worben. -

Die Rohlennoth wird nun allmählich ibre ichlimmften Schreden berlieren, ba ber Berfandt aus Zwidau jest icon wieder beinahe auf feiner Normalhöhe angelangt ift. Auch im Nachbarrebier Delsnig-Lugau ift ber Musftanb beenbet. Dort haben bie Bergarbeiter wenigstens eine, wenn auch fehr bescheibene Aufbefferung bes Schichtlohnes erlangt. 21 Merlei. A propos - Zeppelins Luftschiff!

Etwa 100 Meter bom Ufer bes Bobenfees gegenüber ber Domane Mangell figt bie Luftballonhalle noch immer auf bem Riesboben feft. Die bem Ufer augefehrte Geite fist bollftanbig auf, mahrend bie andere Geite noch im Waffer fcwimmt. Die Pontons wer= ben nun alle mit Waffer angefüllt, bamit bei bem gegenwärtig fturmifchen Wetter ber Schuppen einen feften Stand betommt. Sobald ber See an biefer Stelle auf etwa 90 Bentimeter gestiegen ift, burfte die Salle nach Ent= leerung ber Bontons babonichwimmen. Auf bem Dach ift ein Bligableiter anebracht. Das Gebäude felbft foll gu 150,000 Mart gegen Feuer berfichert fein, und jeber Mann, ber beim Ballon-Aufftieg mitfährt, ift bis gu 95,000 Mart in ber Lebensberficherung.

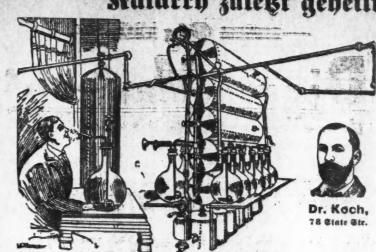
Wie der fleine bauerliche Befit durch

ben großen Grunbbefig, guweilen felbit

burch ben ftaatlichen, an die Wand gebrudt wird, zeigt ein flaffifches Beifpiel, bas bor einigen Tagen ben meimarifden Landtag beidäftigte. Die Gemeinde Bella bat, bag ihr bas Ram= mergut Bella fäuflich überlaffen werbe. Die Gemeindebewohner haben bisher nämlich in eigener Flur nur 82 Ader Land, während bas Rammergut 250 außer ber Sut befitt; fie haben in fechs ober fieben Fluren Land ermerben muffen, weil babeim für fie tein Raum war. Ihr Ort ift fo beschräntt, bag biebaufer fest aneinander gefeilt fteben, baß es Sofe bon tnapp 1 Meter Breite gibt, obwohl barauf Landwirthschaft getrieben wird. Alle Grzeugniffe muf= fen auf ber Strafe abgelaben und mit ben Armen unter Dach geschafft werben; vieles muß im Felbe ober in Rachbarorten untergebracht werben, weil babeim ber Raum fo tnapp ift wie im Gefchäftsbiertel einer Großftabt. Die Feuergefährlichteit ift bei biefer Bauart erheblich. Biele junge Leute man= bern alljährlich aus, benn es ift für fie fein Plat mehr da. Und bas Alles nur wegen bes Rammergutes, beffen Land ben Leuten bis an bie Saufer und Bartchen reicht, mahrend fie auf zwei entfernten Soben ihre Rartoffeln bauen muffen! Diefe Rlagen murben bon allen Abgeordneten als richtig an= erfannt, aber man hat eine gründliche Abhilfe doch nicht vorzuschlagen gewagt, obwohl 1902 bie Pacht bes Rammergutes abläuft. Der Landtag bit= tet gwar einstimmig, aber fehr beschei= ben bie Regierung nur barum, bag ben Bewohnern bon Bella eine gewiffe, 70 Uder große Flache gutigft bertauft werbe. Dann wurbe alfo bas Ram= mergut immer noch 180 Ader und bie gange Ginwohnerschaft nur 152 Ader haben. Wenn die Bauern fo werthbolle Staatsbürger find, wie wir es häufig hören und nicht bezweifeln marum bermehrt man ihre Bahl nicht, wo es fo leicht monlich ware? Rach ben Berechnungen bes ftabti-

iden Statiftifden Umts bon Mannbeim hat bie Bermehrung ber Bebolterung biefer Stadt im letten Jahre 8325 = 6,74 Prozent betragen, fobaß Mannheim am 1. Januar b. 3. 1312

## Schwindsucht, Afthma und Ratarrh zulett geheilt!



Dr. G. Soch ift hier im Jutereffe ber Rod'ichen Ginathmungs - Seilmethode, welche Offices in Chitago, Philadelphia und New Fork hat.

Tuberfulin-Medigin nur in gewählten Fällen angewandt, weil burch ben Gebrauch bes Ginathmungs-Apparates meiftens eben fo guter Erfolg erzielt werden fann. Die heilenben Tuberfulin=Dele, birett von Prof. Rochs La= boratorium in Deutschland importirt, und welche bie Reime tobten, werben in Dunft verwandelt, bomit fie in Die Luftrobre ber Lunge eingeathmet merben tonnen. Die Wirtung ift munberbar. Die wunden Stellen werden ge= heilt und Patienten erhalten neues Leben. Die Chicagoer Office befindet fich in Rr. 78 State Str., Suit 24, welches ber einzige Plat ift, too bie echte Rochtsche Einathmung, zu haben

heute fteht bie Roch'sche Beilmethobe ba als bas einzige Beilberfahren gegen biefe tobtliche Seuche -Schwindsucht - welche Taufende auf Taufende in ein borgeitiges Grab bringt, befonders in einem folden wech= felvollen Klima wie Chicago. Sie beschleicht ihre Opfer wie ber Dieb in ber Nacht, und ehe es feinen wahren Buftand ertennt, bat fein tatarrhali= icher Ausfluß die Luftröhren ber Lunge fo bergiftet, baß fie anfangen gu vertommen, und bas Opfer wird ein unfreiwilliger Stlabe ber ruinirenden

Schwindsucht beginnt allgemein als ein gewöhnlicher Ratarrh in ber Rafe ober ber Rehle, beffen Musfluß fich noch ben Luftröhren burcharbeitet, be= fonbers Rachts mahrend bes Schlafes, bis auch fie angestedt find, wenn die folgenben Symptome auftreten: Be= fländiges Räufpern und Spuden, Rigeln im Salfe und Geneigtheit, ben= felben gu befreien; Auswerfen bon gahem und gelben Schleim, manchmal Drud auf ber Bruft, ein Mübig= und Mattigteitsgefühl, Ropffcmerzen, behandlung frei find.

In ber Roch'ichen Ginathmungs - | Schwindel und in ben fpateren Sta-Beilmethobe wird die Ginsprigung ber | bien Berluft an Fleifch. Sicherlich ift Ratarrh ber Borläufer bon nicht nur Schwindsucht, sondern auch Afthma, Bronchitis und Taubbeit.

Obwohl alle bentenben Menschen wiffen, daß Magenmedigin biefe Rrant= heiten nicht heilen, boch weil ben meiften Mergten fein anderes Beilberfahren betannt ift, wird alltäglich Medigin für bie Lungen in ben Magen eingeführt, gum Schaben bes Batienten. Die Bernunft lehrt, bag ber frante Theil birett in Berbindung mit ber beilenben Debigin tommen muß, um eine Rur gu bewirken; beshalb tann man nicht erwarten, mit Magenmedigin Die Lungen

Die Chicagoer Office befindet fich in Suite 24, Rr. 78 State Str. Bahrend ber letten vier Jahre haben Diefe Mergte Taufende bon Fällen behandelt und ihr Erfolg tann nur nach ben Refultaten bemeffen werben.

Wenn fie Guch beweifen, bag biefes Beilverfahren positiv erfolgreich ift, würde es nicht feige - ja mehr als bas - verbrecherisch von ihnen fein, wenn fie biefes Mittel nicht ber leiben= ben Menichheit auf bem möglichst wirtfamfien Wege befannt geben nürben? Die Mergte, welche biefe Rrantheit in ihren Unftalten behandeln, haben ihr Leben lang Lungenfrantheiten, einichlieglich Ratarrh, Afthma, Schwindsucht, Bronchitis, zu ihrem ernstlichen Studium gemacht, und Patienten, welche als unheilbar aufgegeben wurben, find beute lebende Monumente und beweifen ben Erfolg biefes Beilverfahrens. Genbet für ein Buchelchen, welches bas Beilverfahren erflärt.

Schneidet biefen Artifel aus, ba er nicht wieder erscheinen mag. Dr Roch ift personlich jeben Tag bon 11 bis 6 Uhr angutreffen.

Befonders zu beachten ift, bag Ronfultation, Untersuchung und Probe-

## THE TRIPLER

General-Offices, 11 Broadway, New York, Capital = Stof 1,000,000 Chares, par Balue, \$10.00 bas Stud. FULL PAID AND NON-ASSESSALE. Reine Prioritats. Attien ober Bondidulben.

100,000 Aktien für das Publikum, ju \$5.00 per Aktie. Jent jum eften Male offerirt. daft find abfolnt frei pon aller Berantwortlichfeit und merben theilnehmen an bem Bewinn pes Betriebes ber vericiebenen auswärtigen ober hiefigen Gub Companies, bon beren Attien ein großer Theil im Befin biefer Gesellichaft berbleiben wirb.

Transfer-Ugenten-International Banting & Truft Co., 149 Broadway, R. D. General-Counsel: COODRICH, VINCENT & BRADLEY, The Rookery, Chicago.

Die Tripler Liquid Air Company tontroliet absolut alle Erfindungen, Rechte und Ginrichtungen bon Charles G. Tripler für die Berfiellung und bie Anwendung von fluffiger Luft. Die Priorität und ber Berth biefer Rechte bilben ein Monopol in ber Gefchafiswelt. Die Gefellichalt hat eine Jabelt im Berrieb in 121 Beft 89. Gie, Rem Port City, wo ftuffige Luft fur geschäftliche Zwede in einreichender Quantitat heracftellt wird. Auftrage für Affien ober Anfragen wegen naberer Ausfunft an

BARTLETT, FRAZIER & CO., WESTERN UNION BUILDING, CHICAGO.

Bunahme ift in Mannheim noch nie ba= gemefen: benn felbit in bem Sabrfünft ftartiten Machathuma 1880/1885 ergab fich nur ein folches von jährlich 5,9 Prozent. R. N.

## Gifenbahn-Mahrplane.

Beit Chore Gifenbabn.

Dier Chore Eisenbahn.

Dier limited Scinellunge taglich zwischen Chicago L. E. Louis nach New Yorf und Bothon, via Waddald. Eit. Louis nach New Yorf und Bothon, via Waddald. Eitenbahn und Nickel Alate. Bahn, mit eleganten Ehrund Buffet. Schlaftwagen dutch, duke Wagenwechtel.

Bige geden ab von Chicago wie folgt:

Bia Wad a a b a b.

Wolton 5:50 Abda.

Belahrt 12:02 Wigs. Antunft in New Yorf 3:30 Nachm.

Bia Ri it el Nia t.

Wolton 10:20 Borm.

Bia Ri it el Nia t.

Web Yorf 7:50 Worm.

Bige geden ab von St. Souis wie tolgt:

Bia Wad a b a b.

Not, 9:10 Borm. Antunft in New Yorf 3:30 Nachm.

Bige geden ab von St. Souis wie tolgt:

Bia Wad a b a b.

Not, 9:10 Borm. Antunft in New Yorf 3:30 Nachm.

Bofton 10:20 Borm.

Bofton 10:20 Borm.

Bofton 10:20 Borm.

Bofton 5:50 Abds.

Red Honer 7:50 Worm.

Bofton 10:20 Borm.

B

MONON ROUTE-Pearborn Station.

Tidet Difices, 232 Glart Sir. umb 1. Rlaffe Gotels. Andreas Andrea Andianaholis u. Cincinnati. \$145 \, \mathbb{R}. \$12.00 \, \mathbb{R}. \$260 \, \mathbb{R}. \$1.00 \, \mathbb{R}. \$1.



CHICAGO GREAT WESTERN RY. "The Maple Leaf Route." 

## Gifenbahn-Fahrplane.

Allinois Zentral-Eisenbahn.
Me durchfahrenden Jige verlassen den Lentral-Bahn-bot, 12. Str. und Park Kow. Die Zige nach dem Süben fonnen (mit Ausnahme des Boftages) an der 22. Str., 39. Str., opde Bark und 63. Str.-Station bestiegen werden. Stad-Licket-Office, 99 Namus Str. und Auditorium-hotel. Lurchzuge: Absabr Anfanst em Orleans & Memobis Spezial 8,3024 9,2038 St. Station bestiegen werben.

99 Adoms Str. und Anderson.

10 St. Station of Str. of Station of St. of St. Station of St. of St

		7.
Su	rlington:Linie.	4
Chicago. Burlingto	n- und Oninch-Gifenbo	bn. Tel
97n 3831 Main.	Schlafwagen und Tid	ete in 211
Clore Str und Ut	nion-Babubof, Canal un	b' Hhamd
Büge		Matunt
Stofal wach Aurugan	m. Jowa + 8.20 B	4. 2.00:00
Cttoma Strantar un	ib La Salle + 8.20 23	- 6 10 9I
Something Statement un	ib Forrefton. + 8.30 B	+ 2.00 9
Gefet Mante China	10 Streetion. 1 0.00 0	7.012
Louis puntte, Juino	is u. Jowa 11.30 V	2.15.9
	1.30 %	
	d Jeland † 1.30 N	+2.009
Port megotion and se	eofut 1.30 R	2.15.9
Denver, Utan, Galit	ornia 1.30 N	* 2.15 9
Galesburg und Linin	ch 1.30 92	2.159
Ditama und Streator	1.30 9	+10.35.91
	b Rodford + 4.30 N	†10.33°W
Omaha, G. Bluffs, N	ebrasta 5.50 9k	* 9.36.2
Ranfas City. St. Jo	fenb 6.10 98	8.502
	apolis 6.30 %	9.25 组
St. Paul und Minne	apolis ¶10.55 %	130.25 98 7.00 20
Quinen und Ranfas (	Lity *10.30 9}	* 7.00 2
Quinch, Reofut, Tt.	Madifon *11.00 %	* 7.00:29
Omaha, Lincoln, Der	nber *11.00 92	* 7.20 41
Galt Late, Daben, Co	difornia "11.00 %	* 7.20-9
	ngs, 6. D *11.00 %	* 7,20 %
Taglich. +Taglich.	ausgenommen Conntag	A Thu

lich ausgenommen Camftags. Baltimore & Dhie. Bahnhof: Stand Zeutral Baffagier-Station; Tidet-Office: 244 Clart Str. und Aubitorium. Reine erra Fahrpreise verlangt auf Limited Jügen. Jüge täglich. Absahrt Anfant Rein Yorf und Washington Besti Dusch Limited New Yorf. Washington und Pitts-burg Bestidusch Limited. 2.30 R 9.00 B Solumbus und Wissising Erpres. 7.00 F 7.81 B Cleveland und Vittsburg Erpres. 8.00 R 7.81 B

Ridel Blate. - Die Rem Bort, Chicago und 

# Piano · Verkauf

## Beschichte macht.

Chrere Greigniffe haben fich vereinigt, die gegenwärtige Beit ju Der gunftigften in Der Ge: ichichte Chicago's ju machen, um ein Biano oder eine Orgel ju faufen.

Dicfe ungewöhnliche Gelegenheit wurde durch den Entidlug von Sallet & Davis, Boftoner Fabritanten, fich von dem Chicagoer Gefchaft gurudzuziehen, möglich

Bir haben das Sallet & Davis: Gebaude, welches an unfer eigenes anftogt, erworben. Bir tauften ebenfalls deren ganges Lager bon Bianos und Orgeln ju unferem eigenen Preis für Baargeld.

Daffelbe befteht aus mehreren hundert Pianos und Orgeln in über fünfzig Ruftern und Musftattungen, und ift das vollftandigfte, allermodernfte und zuberläffigfte Lager, das jemals ju fold' niedrigen Breifen auf den Martt gebracht wurde.

Che wir in dem Gebände ausgedehnte Beranderungen vornehmen, wird jedes Inftrument in Diefem großen Lager gu Breifen bertauft, Die einen neuen Record Riedriger Preife in der Geschichte des Biano : Geschäfts

Der Bertauf ift jest im Gange, und einem Jeden, der ein Piano oder eine Orgel zu taufen beabfichtigt, möchten wir rathen, raid ju handeln, da dieje Bergunftigungen nicht fehr lange geboten werden fonnen.

Bir garantiren den Breis und Die Gute eines jeden Instruments, wodurch die Raufer aller Berantwortlich: feit enthoben werben.

## Leiet die Lifte

\$650	Sallet & Davis Upright Biano, neu, für	\$375
	hallet & Davis Upright, neu, für	\$325
\$425	Sallet & Davis Upright, neu, für	\$290
\$350	Sallet & Davis Upright, neu, für	\$245
\$275	Große Cabinet Grand Pianos, neu, "Double Roll Fall = Board", Notenpult, brei Bedale, Auswahl von Gehäusen, Mufter von ver- ichiedenen Fabritanten, für	\$190
\$250	Arion Upright Pianos, Cabinets Grands, neu, volle Große, für	\$175
\$225	Cabinet Grand Upright, nen, öftliches Fabrifat, für	\$150
	Neue Upright Bianos, mittlere Größe, in einer Auswahl bon Solzarten, für	\$135
\$200	hale Upright Piano, 71 Cftaven, benutt, für	\$ 65
	Gilbert Upright Piano, 73 Cftaben, in gutem Buftanbe, für .	\$ 75
	Eften Upright, benutt	\$100
	Fifder Upright Biano, große Corte, benutt, für	\$125
	Chidering Upright, benugt	\$175
\$500	Große felbst-spielende Orgel, benugt, für	\$200
D. 80	Celbft-spielende Orgeln, neu, für	\$ 75
11	Selbstespielende Orgel, benutt, für	\$ 45
-		37.50

## Gine wichtige Offerte

und gwar eine, bie noch nie von einem anderen Piano-Gefcaftshaus in Chicago geboten wurde, ift bie, bag irgend ein gu biefer Beit gefauftes benuttes Inftrument innerhalb zweier Jahre gurudgefenbet merben tann und ber volle bezahlte Betrag auf irgend ein neues Rimball : Biano von boberem Breis in unferem Lager angerechnet

Stuhl nnb Dede frei mit jebem Biano. Leichte Bahlungen.

## W. W. KIMBALL CO

S. W. ECKE WABASH AVE. UND JACKSON BLVD. GEO. SCHLEIFFARTH, beuticher Bertaufer.



Auswahl zu niedrigsten Preisen, von 3 Cente Die Rolle und aufwärts, in den hübscheften Derfaufs-

> Rufter : Buder werben an Alles neu!

Räumen des Westens.

Groth & Klapperich, 80—82 Randolph Str., Chicage.

Rury und Reu.

\* Der Borbertauf bon Sigtarten für bas am Camftag, ben 24. Marg, in ber Bentral-Mufithalle ftattfinbende Jubilaums = Rongert ber Pianiftin Frau Bloomfield-Zeisler wurde heute Bormittag an ber Raffe ber Mufithalle eröffnet.

\* Dem Schulbirettor Anbrems, beffen Gefundheit wieber einmal angegriffen ift, find gu feiner Erholung amei Boden Urlaub bewilligt worben.

## Lofalbericht.

## pofficher Ginbreder.

3m Portland-Flatgebaube, an Bafh= ington Abe., trieb geftern Rachmittag ein Ginbrecher fein Unwefen. Der fein getleibete Raubgefelle tollibirte, als er beutebelaben haftig die Treppe hinabs ftieg, mit einer Infaffin, ber Frau G. 21. Bronte, entschulbigte fich aber mit folder Liebensmurbigfeit, bag biefe auch nicht ben geringften Berbacht ichopfte. Benige Minuten, nachbem ber Dieb fich entfernt hatte, wurben bie Diebstähle bemertt. Unter ben Gebranbichatten befinden fich Frau D. Olfen, Borfteberin ber McCofh-Coule, Frl. Flora Burns und Frau Grene Goff, welche Werthgegenftande im Be-trage bon je \$50-\$75 eingebugt bat-

## Relnerberein "Zeutonia".

Die "German Baiters' anb Bartenders' Affociation "Teutonia" hält am nächsten Montag in ber Norb= feite = Turnhalle, Rord Clart Str. nabe Chicago Abe., ihren fechften Jah= resball ab. Die von biefer beutschen Rellner-Bereinigung gegebenen Weftlichteiten find ftets aufs Befte arrangirt und gut befucht. Das biesjährige Feft-Romite, bas aus ben herren Baul Mäulen, Otto Rahm, Chas. Rittel, 3. Smith und 3. Schmidt besteht, trifft große Borbereitungen für ben Jahres-ball, und berfpricht allen Denen, welche baran theilnehmen, viel Bergnügen und große Ueberrafchungen.

Cefet die "Fonntagpoft".

## Die Wahlkampagne. Alderman Berrmann durchaus fein Boeren-feind.

Die Caclage in Der 23. Bard. Eine rege Wahlbetheiligung fteht gu

ermarten. Muerlei Bathhaus-Renigteiten.

Alberman herrmann, welcher ur= sprünglich als "Unabhängiger" in ben Stadtrath gemählt murbe, wird fich auch biesmal als folder um Die= bermahl bewerben muffen, ba fein Berfuch, bon ben Demofraten inboffirt gu werben, fehlgeschlagen ift. Die Be= dulbigung nämlich, bag man ihn bei ber Brimarmahl einfach "hinausge= gablt" habe, icheint nicht aufrecht er= halten werben zu tonnen, wenigstens wird ber aus ben herren Frant X. Branbeder und Thomas 3. Bebb be= ftebenbe Untersuchungs-Ausschuß beute bor ber Exefutive bes bemotratifchen Bentraltomites in biefem Sinne berichten. Das aber bebeutet, baß Jatob Yondorf ber regulare bemofratifche Albermans= Randidat ber 21. Barb fein wirb. Die Municipal Boters' Liga, welcher die Wiebermahl herrmanns gang be= fonbers am Bergen liegt, beabfichtigte anfänglich, bie Ungelegenheit trop allebem por bie Bahl-Rommiffare gu bringen, hat hiervon jest aber Abstanb ge= nommen, ba Unwalt 28. 28. Wheelod, bon ber Bahlbehörbe nach gründlicher Brufung bes Thatbeftands erflarte, bag burchaus feine Schwinbeleien bei ber Primarmahl in ber 21. Barb bor= getommen feien.

Die erinnerlich, wird es bem Alberman herrmann vielfach berübelt, bag er fich bei bem ftabtrathlichen Botum über ben Sympathie-Beichluß für bie Boeren ber Abstimmung enthalten hatte. Seine Gegner benutten letteres als willtommenes Rampagne-Material und beschuldigten ben fich um Die= bermahl bewerbenben Stadtvater, ein beimlicher Gegner ber Boeren gu fein. Das aber ftellte herr herrmann fofort entschieben in Abrebe, und auch fein Amtstollege Goldzier ertlärt jest als Antwort auf ein ihm jugegangenes Schreiben herrmanns, daß Letterer ihm gur Beit perfonlich berfichert habe, bag er von gangem Bergen mit ben Boeren fympathifire, fich aber ber Abstim= mung enthalten werbe, ba er es nicht für eine Pflicht bes Chicagoer Stadt= raths erachte, irgendwelche Resolutionen Diefer Urt angunehmen.

Robert E. Burte und Thomas Gahan haben geftern als Bertreter ber Erefutive bes bemofratischen County= Bentraltomites birette Untlagen bei der Wahlbehörde gegen "Major" Sampfon, ben Albermans-Ranbibaten ihrer Parteigenoffen in ber 23. Barb. erhoben, und gleichzeitig barum erfucht, feinen namen nicht auf ben offiziel= len Bahlgettel gu fegen, fonbern einen neuen Bard-Ronvent einzuberufen. Bur Begrundung biefes Berlangens wird erflärt, bag bie bei ber Brimar= mahl abgegebenen Stimmzettel nicht ben gefeglichen Borichriften gemäß gewefen feien. Wie nun immer auch bie Entscheibung ber Dahlbehörbe ausfal= len mag. Sampion wird auf alle Falle einen Opponenten innerhalb ber eigenen Partei haben, und gwar ift bies Rapt. Baul Ford, ber angeblich auch bon ber "Municipal Boters' League" nboffirt werben wirb.

Das republitanifche County=Ben= traltomite hat geftern bie Nominirung Joseph J. Uttleys, von Nr. 1468 W. harrifon Str., für bas Umt bes Beft Town-Rollettors gutgeheißen. Der Town = Ronvent hatte ursprünglich 28m. Terreberry aufgestellt, boch lehnte berfelbe ab, um als unabhängiger Albermans-Randbibat in ber 12. Bard gu "laufen". Beiterbin nomi= nirte ber Bentralausichuß geftern folgenbe fünf Ronftabler-Ranbibaten: 3. M. Bongs, 8. Barb; Davib Blad burn, 13. Barb; Edward Seanen, 15. Barb; Michael Coco, 17. Bard, und Peter Batfon, 18. Barb.

\*

Die bisber für ben republifanischen Staatstonbent gewählten Delegaten murben wie folgt inftruirt: Rongreginann Reebes, 77 Delega= ten; Richter Pates, 60 Delega= Richter Hanech, 18 De= legaten, und John 3. Brown, 7 Dele= gaten. 266 Delegaten ift freie Sand gelaffen worben.

In ber Sefperian = Salle, an Ufhland Avenue und 69. Str., finbet heute, Donnerftag, Abend eine Ber= fammlung gu Gunften ber Gouber= neurs-Randibatur Richter Carters

28m. S. Chemann, welcher ben bis= berigen ftabtrathlichen Bertreter ber 26. Warb, Alberman Schlafe, bei ber bemofratifchen Primarmahl aus bem Felbe folug, ift bon Beruf ein Bautontrattor und feit 15 Jahren in ber Marb anfaffia.

Die Demofraten bes Town Calumet werben heute Abend ihren Ronbent gur Rominirung bon Town-Beamten abhalten. Für bas Umt bes Gupervifors wird wahrscheinlich James 3. Gladen aufgestellt werben.

In Folge bes Ablebens bon Alb. Griffith haben bie Republitaner ber 25. Barb einen neuen Stabtraths Ranbibaten aufzuftellen. Wie perlautet, liegt bie Bahl gwifden M.D. Billifton, B. J. Frant und Abolph Seile.

Um bie bemotratische Stabtraths: Nomination in ber 20. Barb bewerben fich M. Sorich, Philipp McRenna unb Jof. Bolter, mahrend bie "Municipal Boters' Liga" bie Ranbibatur bes Un= abhängigen Samuel C. 3rving unter-

Sammtliche Stabtraths-Ranbibaten, beren Ramen auf bem offiziellen Stimmzettel Blag finben follen, muffen bis tommentben Dontag bei ber Bahlbehörbe angemelbet fein. Der beutsch-ameritanische bemotra-

tifche Rlub ber 5. Warb hat in feiner geftrigen, in ber Bictoria-Salle, Rr. 2424 Canal Str., abgehaltenen Ber-fammlung bie Stabtrathe-Ranbibatur bes Er-Alberman Dm. G. Rent indoffiet und zugleich fein Eretutiotomite beauftragt, bafur Gorge gu tragen, bag bei ber Musfullung ber Bafang auf bem bemofratifchen Gub= Town-Tidet (Uffeffors-Randibat) bie 5. Ward gebührend berücksichtigt

Der Berbanb ber Gefchäftsleute, welcher bie Gouverneurs = Ranbibatur Richter Sanechs unterstütt, läßt augenblidlich in ber Stadt ein Birtular verbreiten, in welchem es auf bas Ent= chiebenfte in Abrebe geftellt wirb, bag Richter Hanech ben republikanischen Stimmgebern bon ber fogenannten "Mafchine" aufgebrängt worben fei. Lange bor bem Springfielber "Liebesfest" habe Richter Hanech öffentlich er= flart, bag bag er fich um bie Romina= tion für bas bochfte Staatsamt bewerben wolle, und fammtliche Barbs bes 1. Rongregbiftritts (bie 2., 3., 4., 31., 32., 33. und 34. Ward) hätten bamals icon feine Randibatur indoffirt. Lettere Thatsache sei um so mehr hervor= guheben, als die Partei= "Maschine" im 1. Rongregbiftrift nur gang geringen Einfluß habe.

Comeit ift bas Ergebniß ber heurigen Registrirung in ben ersten 26 Wards befannt, und zwar haben sich in benfelben biesmal 62,929 Stimm= geber neu regiftriren laffen, mahrend es beren im bergangenen Jahre nur 54,399 waren. Gine Abnahme ift nur in ber 1., 7., 14., 18. unb 19. Marb gu bemerten, mahrend bie 10. Barb bie größte Bunahme ju berzeichnen hat. Detaillirt mar bie Regiftrirung, im Bergleich gur poriahrigen

111	Strait	ıu	,	2	jц	4	ŲŲ	tlantiden	, IUI
olo	i:							. , .	
4								1900	1899
1.	Ward				,			4,056	5,40
2.	Warb Warb							2,680	2,80
3.	Ward							2,729	1,77
4.	Ward							2,563	1,768
5.	Ward							2,112	1,629
6.	Warb							2,211	1,834
7.	Warb							1.132	1,384
8.	Warb							1,061	99
9.	Ward							2,004	1,322
0.	Warb							4,051	2,67
1.	Ward							2.857	2.10
12.	Ward							4,496	3,169
3.	Ward							2,582	1,885
4.	Warb							2,142	2,198
5.	Ward							2,838	2,430
6.	Ward							2,252	1,680
7.	Ward							1,609	1,295
8.	Warb							3,483	4,144
9.	Warb							2,190	2,640
20.	Ward							1.230	1,110
1.	Ward							1.492	1,260
2.	Warb							1,346	1,272
3.	Warb							1.655	1,609
4.	Warb							3,227	2,939
5.	Warb							2,374	1,706
6	Marh					6		2.557	2 090

Ward . . . . . . 2,557 Bufammen . . . . 62,929 54,399

\* \* Biram B. Loomis, ber für Coot County ernannte Organifator ber "Unti Truft-Liga", bat einen Aufruf erlaffen, in welchem er gur Grunbung lofaler Unti=Truft=Berbanbe ermu= thigt und gleichzeitig befannt gibt, baß ber erfte Unti-Truft-Ronvent in Coot County Mitte Mai ftattfinben merbe. "Die hiefigen Berbanbe", beißt es in bem Aufruf weiter, "werben berechtigt fein, Delegaten im Berbaltniß gu ihrer Mitgliebergahl gu entfenben. Alle, bie mit uns ber Ueberzeugung finb, bag in der Abichaffung von Sondervorrechten bie einzige und mögliche Löfung bes Truftproblems liegt, find hierburch aufgeforbert, unter ihren Rachbarn gu

### Die Turdit vor Schwindel Berbindert viele Leute, eine gute Medigin ju verfuden.

Magenleiden find fo allgemein und in den meiften Fällen fo fcmer gu bei= len, baß bie Leute geneigt find, jebes Mittel, bas eine bauernbe, vollftanbige Beilung bon Dyspepfie und Unberbau= lichteit verfpricht, mit Diftrauen gu betrachten. Biele bilben fich viel auf ihre Rlugheit ein, fich nie befchwinbeln gu laffen, besonbers nicht in Debiginen.

Diefe Furcht, beschwindelt gu merben, läßt fich auch zu weit treiben, fo weit in ber That, bag viele Leute jahre= lang lieber an ichwacher Berbauung leiben, als ein wenig Beit und Gelb gu opfern, um bie Borguge einer Argenei au berfuchen, bie fo guberläffig und all= gemein gebraucht wirb, als Stuarts Duspepfia Tablets.

Run find Ctuarts Dyspepfia Zablets in einem wichtigen Buntte gang berichieben bon gewöhnlichen Batent= Mebiginen, aus bem einfachen Grunbe, baß fie teine geheime Patent-Mebigin find, ihre Buthaten find fein Geheim= niß, fonbern bie Unalpfe zeigt, baß fie bie natürlichen Berbauungsfloffe ent= halten, reines Afeptic Bepfin, Die Ber= bauungsfäuren, Golben Geal, Bismuth, Sybraftis und Rug. Gie wirten nicht abführend, noch beeinfluffen fie irgend ein Organ fehr ftart, fonbern fie beilen Unverbaulichfeit nach bem bernünftigen Plane, bie genoffenen Speifen bollftanbig gu berbauen, ehe fie in Gahrung übergeben, fauer mer= ben und Unbehagen berurfachen. Dies ift bas einzige Geheimniß ihres Gr-

Abführ-Billen haben nie und tonnen nie Unverbaulichfeit und Magenleiben turiren, benn fie wirten ausfolieflich auf bie Gingeweibe, mahrend bas gange Leiben thatfachlich im Ma-

Stuarts Dyspepfia Tablets nach jeber Mahlzeit genommen, berbauen bie Speife. Das ift bas Bange. Effen, nicht verbaut ober halbberbaut ift Gift, ba es Gafe, Blähungen, Kopfweh, herztlopfen, Berluft an Gewicht und Appetit und viele andere Leiben zeitigt, bie baufig unter anberen Ramen be-

Apotheter bertaufen fie überall gu 50 Cents bas Badet,

## MARSHALL FIELD & CO.

## Bargains im Basement.

der Boche Bafement. Ge ift hier jeden Tag im Jahr das "Sauptquartier" far wenig toffpiclige Baaren, wo alle Baaren immer gu den niedrigften Preifen verlauft werden, die nur irgendwo gu finden find.

#### Bajement Brand Dept. Babice: Aleider.

Subichealeidungsftude für fleine und gut gemachte Aleiber für größere Rinder; alle

Muslin Rinder-Unterhofen - Juds und einfacher Saum-1 u. 2 3ahre, 9c: 4 3ahre, 10c; 6 und 8-3ahre, 12c; 10, 12 und 14 Sahre, 15c. Umbrella Unterhosen für Rinder-Tuds und Spigentanten-8 3ahre, 35c: 10 u. 12

Jahre, 37c; 14 Jahre, 40c; 16 3ahre, 45c. Fanch Tijd Bibs für Rinder, 5c. Epezielle Werthe in furgen Rinder-Rleis -6 Monate bis 3 Jahre, 28c und 38c Subiche roja u. blan geftreifte Glannelette

Sacques für Babies, 25c. Rurge Rleiber für Babies-an Baifts 25c, 29c, 30c und 50c. Giderbown Bonnets für Babies-herabgefest, um aufguräumen, auf 25c.

## Anaben-Aleider.

200 Dut, farbige ungebügelte Rnaben= 2Baifts (Großen 4 bis 14) u. farbige Faunt= leron Blufen (Größen 3 bis 8) — nicht eine weniger als 50c werth—ein spezieller Gin= fauf ju weniger als regularen Preifen jest uns in den Stand, biefelben zu dem Bargainpreis bon 25e gu verfaufen.

300 feine reinmollene 2: Stude Anaben-Aniehofen= Anguge (Größen 7 bis 16), einem unferer regul. Fabritanten unter bem ge= wöhnlichen Breis gefauft, weil fie bon legtem Sabre übrig geblieben find. Schnitt und die Dobe fino Diefelben wie lettes 3abr -hübiche graue und brau: ne Cheviots, welche Ropien theureren Waaren find. Die Aniehojen find boppelt über ben gangen Sit; haben ebenfalls dow-pelte Anie und Patent Baiftbands. Der gewöhnlide Bertaufspreis ift \$5 und \$6.50. 3eber Unjug ift ein unvergleichlicher Bargain

i fpeziellen, febr niedrigen Breife, \$3.50. 1,000 Baare reinwoll. Anaben-Aniehofen (Größen 3 bis 16), in hellen neuen Duftern. Reine beffere Soje irgend jonftwo vertauft

Beftee Anaben-Anguge (Größen 3 bis 9), in braun und grau farrirten Gaffimeres u. navnblauen Cheviots - ipeziell \$2.75.

agitiren und lotale Ligen in's Leben gu

rufen. Formulare für folche Organi=

fationen tonnen im Zimmer Dr. 508

bes Schiller-Gebäudes bon 7 bis 10

Mus bem geftern erichienenen Jah=

resbericht bes Stadt=Glettriters ift er=

fichtlich, baß Chicago jest insgesammt

3502 elettrifche Strafenlampen auf=

weift und bamit bas größte elettrifche

Bor zwölf Jahren hatte bie Stadt nur

125 folder Strafenlampen, und mah-

rend fich noch bor bier Jahren bie jahr=

linbeluchtung \$141,221.46 fostete.

getrofen worben, um eine Ginichlep=

pung ber Rrantheit thunlichft gu ber=

Die erinnerlich, will ber Mabor nach

bem 1. Mai teine Ligenfen mehr an

laffen. Die Befiger ber "Sandwich=

Wagen" wollen fich nun aber feines=

wegs ruhig biefem burgermeifterlichen

Utas fügen, fonbern haben beichloffen,

Laut einer geftern abgegebenen Ent

scheidung bes Rorporationsanwaltes

nicht ber Mikachtung bes Obergerichts

foulbig gemacht, als fie Drigina 1=

ftellung als Polizei=Infpettoren anbe=

Shleswig-Solfteins Erhebung.

Raum find bie Rachtlänge bon ber

fürglich in ber Bider Part-Salle fei-

tens bes Schlesmig-Bolfteiner Sanger=

bundes beranftalteten und in fo groß:

artiger Beife verlaufenen Gebentfeier

berhallt, und ichon wieber macht fich

ber Berein an die Arbeit, um abermals

einen hiftorifchen Tag gu feiern. Es ift

ber 24. Marg, ber Tag ber Erhebung

Schleswig = Solfteins im Jahre 1848,

ber alsbann in ber Wider Bart = Salle

bie Schleswig = Holfteiner nochmals gu

einer patriotischen Feier gufammenfüh=

ren wirb. Radbem fie am 18. b. D.

gezeigt haben, bag fie, wenn es gilt, bie

Thaten ihrer Borfahren gu feiern, alle

auf bem Plage find, wird mit Gicher-

heit auch am 24. Marg für bie Schles-

wig-Holsteiner, unter benen sich noch

viele alte Rampfer von 1848 befinben,

Ginbruds Diebftähle.

Company, Rr. 315 Oft Chicago Abe.,

ftatteten geftern Ginbrecher einen un=

willtommenen Befuch ab. Gie erbeu-

teten \$50 aus ber Raffe; \$200 jeboch,

welche in einem Schreibpult berborgen

maren, fielen ihnen nicht in die Banbe.

Die Spigbuben entfamen unbehelligt.

Much auf bie Einbrecher, welche geftern

bie Bohnung ber Frau E. C. Long, R. 1397 Beft Mabifon Str., ausplun-

berten und Beute im Berthe bon

\$200 bavonschleppten, ift bisher von

Der Apothete bon G. M. Reab &

bie Parole "Wider Part-Salle" fein.

fich bie Zivildienftbehörde

ben Schut ber Gerichte angurufen.

fliegenbe Reftaurateure" ausftellen

hüten.

hat

Beleuchtungsinftem ber Belt befitt.

Uhr Abends bezogen werden."

#### Bajement Brand Dept. Eduh-Bargains.

3hr erwartet fie in bem Bajement Schuh= Laben, und wir achten barauf, bag 3hr nie enttäuscht werbet. Dieje Bargains find noch verlodender, als wie fie bejdrieben werben

Damen=Schuhe ju \$1.95, \$2.10 und \$2.20, werth von \$3 bis \$4, Ralbsleder u. Glace, leich= te und ichtwere Sohlen. Solibe Edulidube f. Ana: ben und Jünglinge, ju \$1.10

und \$1.25, viel mehr werth. Spring Deel-Schuhe f.Dad: \$1.60, werth von \$1.50 bis \$2.50. Gingelne Größen in Or=

fords u. Sausichuhe f. Damen, 75c, werth \$1.50 bis \$2.25. Schwarg und lobfarbig. Manner=Eduhe, \$2.45 und \$2.65, ichwarg und tohfarbig, ichmere-und einfache Coblen Bor Calf, Straight Calf und

Bici Rid. Sie find gut werth \$3, \$3.50 und \$4. Unjere Preife: \$2.45 und

## Bajement Brand Tept.

Manner-Rleider. Rleine Bartien gu fleinen Breifen. Roch eine Transferirung ber Refter von popula ren Partien bon unserem Main Floor. Bu Diesen Preisen sollten fie bald ausverkauft

Regul. \$20-Dlanner-llebergieber, jeibege füttert, mit Sammet-Rragen, jest \$14. Regul. ipeziell gemachte \$22, \$25 und \$30 Manner-Anguge, jest \$15. Fanen Worfted regul. \$6.50 und \$7 Dan= ner-Sojen, jegt \$4.

Ranch gemijchte \$18 Ungüge für Junglinge, jest \$10. Fancy gemijchte regul. \$20 u. \$22 3ung= lings-Ungüge, jest \$12.

#### Damen-Saletrachten.

Die popularen "Bullen" Band Stod Rra: gen, in einer ausgezeichneten Qualitat von Band, ju 50e bas Stud.

Die neuen Taffeta Ties, fomohl ,tudeb und "corded", ju buc bas Etud. Gine neue Bartie von baumwoll. und fei benen String Ties, in ben nenen Farben und Schattirungen, ju 25c bas Stud. Gine Partie von etwas bejchmugten hafstraditen, um bamit aufguraumen, 50c jebe.

## Alciderftoffe=Refter.

Wollene und baumwollene Waaren in branchbaren Langen, ju niebrigen Breifen. Unter ben Freitags-Meftern findet 3hr piele. Die 3hr gebrauchen fonnt, und Die Gripar: nik beim Raufen Derfelben als Refter ift nicht gering.

Die beiten Mufter verfaufen fich ichnell

## Bajement Brand Dept.

Wir vertaufen Stoffe für viele fcmarge Aleider in unferer Bajement-Settion. Bir würden noch viel mehr verfaufen, wenn jebe Dame, Die ein ichmarges Rleid gebraucht, unfere Ungeigen beachten würde und bie of:

50goll. Sturm-Gerge: 48joll. frangofches

Serge, 50e die Pard. 5238U. Sturm-Serge, reg. \$1, 3u 75c Pd. 5438U. Kameelshaar Canvas, regul. \$1.50, u Toc Die Parb.

## Bajement Brand Dept.

Gin großes Lager ber billigeren Carpets ind Rugs, in auten bauerhaften Qualita: ten und begehrenswerthen Muftern, gu ben

Beite reinwoll. Ingrains, 50c und 60c 20b. Tapeftrn Bruffels, 40c bie Parb.

Geine Urminfters, 65c und 75c bie Db. Gertige Rugs - Bruffel , Belvets und Erminfters . mit dagu paffenden Borten, geftredt unb fer=

tig jum Gebrand; eine große Auswahl gu Moquette, Wilton und Emprna Rugs, gute Qualitaten, ju fehr niedrigen Breifen.

8 Tug 3 3oll bei 10 Jug 6 3oll, \$15.

Gecoa Matten, 25c, 35c, 50c und 65c.

## Bur Unfalle-Chronit.

Bei ber Ausübung feines Berufes wurde geftern Abend ber Beichenfteller William Miller auf ben Beleifen ber Chicago & Gaftern 3llinois-Bahn in ber Nahe von Datbale burch bie Loto= motibe eines heranbraufenden Guter= juges über ben Saufen gerannt. Der Berunglückte, welcher tödtliche Berlet= ungen erlitten hatte, wurde eiligst nach bem Englewood Union-Hofpital übergeführt, mofelbft er balb nach feiner Einlieferung ben letten Athemgug that. Miller war 45 Jahre alt, verhei= rathet und im Saufe Nr. 3011 Cornell Abe. wohnhaft.

lichen Beleuchtungstoften auf \$96.76 per Lampe ftellten, betragen biefelben Der Stredenarbeiter John Condl, jest nur noch \$55.98. Um Schluß bes bon Rr. 100 Frn Strafe, wurde geftern bergangenen Jahres wurben in ben im Mafchinenschuppen ber Chicago & Strafen Chicagos Mues in Muem Northwestern = Bahngefellichaft, Chi-15,116 Baslaternen und 9868 Bafo= cago Abe. und Salfted Str., bon einer linlaternen benutt, mobei bie Basbe= einfahrenden Lotomotive gestreift und leuchtung \$545,999.64, und die Gafo= fo ungludlich zu Boben geriffen, daß ein rechter Urm unter bi Der Gefundheitsbehörde ift geftern rieth. Das germalmte Glied mußte im bie nachricht zugegangen, bag in Mu-St. Lufas-Sofpital, wofelbft Conbl rora bie Blattern graffiren und es find Aufnahme gefunden, amputirt werben. fofort bie nöthigen Borfichtsmaßregeln

Bei bem Berfuch, an Ringie Strafe bor einer heransausenden Lotomotive über die Geleise der Chicago & Northweftern-Bahn ju gelangen, murbe geftern Louis Rofenthal, Rr. 30 D'Brien Strafe, bom Ruhfanger ber Mafchine getroffen und mit großer Bucht gur Geite gefchleubert. Muger einem Urm= bruch hat ber Berunglückte fcmerghafte Berletzungen am Ropfe erlitten. Er befindet fich in einer Wohnung in argt=

licher Behandlung. Die Coronersgeschworenen gaben ge= ftern Nachmittag an ber Leiche bes vierjährigen Chas. Timm, Sohnes bes Sandelsgärtners Albert Timm, ein ben Brufungen für bie Bewerber um Un= Thatfachen entsprechenbes Berbitt ab. Der Rleine war in einen nahe ber elterlichen Bohnung, 87. Strafe und Calumet Abe., befindlichen Baffertumpel gefallen und ertrunten.

Reine Tortur latt fich mit Abeumatismus ber-leichen. Regept Rr. 2851 bon Gimer & Minend bietet

## Auf der Strafe beraubt.

Der Arbeiter Beter Covamifch be= fand fich geftern Abend auf bem Beim= wege nach feiner Bohnung, Rr. 8707 Erchange Ave., als er an ber 87. Str. und Commercial Abe. bon einem Bege= lagerer hinterruds niebergeschlagen und um \$27.50, feinen halben Monatslohn, beraubt wurde. Die Bilferufe bes Ueberfallenen lodten einen Boligiften gur Stelle, bem es gelang, ben flüchti= gen Banbiten einzufangen und in Der Repiermache in Couth Chicago binter Schlog und Riegel gu bringen. Der freche Räuber gab feinen Ramen als Stanley Ralmader zu Prototoll.

## Feftgefahren.

bann \$2 bon bem "Gewinn" überlaffen.

und maden beshalb bie meiften Refter. In bem Berfauf ift nicht ein altes Stud. Mue find nen und begehrenswerth.

## Edmarge Stoffe.

ferirten Stoffe befichtigen murbe.

Gine neue und prachtige Partie bon engli= ichen Grepons, außerordentlich billig, ju \$1.25 und \$1.50 die Pard.

## Carpets und Rugs.

billigften Preifen.

Bruffels mit bazu passender Borte, 50e, 0c, 65c und 75c die Jarb.
Lody Bruffels, 75c, 85c u. \$1.00 die Jb.
Schone Belvets, 65c, 75c, 85c, \$1 und

\$1.10 bie Darb.

Arminfter Rugs:

Reorganifirt. Die firma Urmour & Co. in eine Uftien-

Befellicaft umgewandelt. Die feit einiger Beit geplante Um= wandlung ber Firma Armour & Co. in eine Attiengesellschaft ift gur Thatfache geworben. Das Aftientapital beträgt \$20,000,000, wovon P. D. Armour, bas Saupt ber alten Firma, Attien im Werthe von 10 Millionen Dollars behält, mahrend fünf Mile lionen an J. Ogben Armour und bie Erben bes fürglich berftorbenen B. D. Armour ir., bertheilt werben. Die übrigen Aftien im Betrage bon \$5.000,000 merben an alte Ungeftellte abgelaffen. 2118 Beamte ber neuen Rorporation werben fungiren: Brafi= bent - B. D. Armour: Bige=Bran= bent und Generalbetriebsleiter - 3 Daben Armour; Gefretar - C. Langbon; Generalanwalt - 2. Rrauthoff; Anwalt — A. R. Urion; Direttoren - B. D. Armour, 3. Dg ben Armour, B. M. Balentine, C. M. Faborite, I. J. Connors und Arthur

Meeter. Mit Musnahme bes Generalantpal= tes find die Genannten fammtlich lang= jährige, im Dienfte ber Firma ergraute Beamte. herr Rrauthoff ift erft im August vorigen Jahres aus Ranfas City, wo er Mitglied einer angesehenen Abbotaten-Firma war, nach Chicago übergefiedelt. Das neue Direttorium macht befannt, daß in ber Führung ber Geschäfte feinerlei Menberung eintreten

merbe. Die Unfagen, welche bon ber neuen Rorporation übernommen werben, find bie riefigen Schlachthäufer in Chicagound Gub=Omaha, eine Leim=Fabrit, Geifen = Fabrit und Burften-Fabrit, fämmtlich hier gelegen, und bie hiefigen Waggon-Wertftatten. In allen biefen Ctabliffements find gegenwärtig etwa 15,000 Arbeiter beschäftigt. Außerbem find in bem Sauptbureau in ben Stod Pards 500 Clerts angestellt. Die Firma Armour & Co. hat 200 3weignie= berlagen in ben Ber. Staaten und Guropa und feste im legten Jahre Fleischwaaren im Werthe bon rund \$100,000,000 ab. Gegründet wurde bie Firma im Jahre 1862 bon S. D. Urmour, einem alteren Bruber bon B. D. Urmour. Letterer übernahm erft

13 Jahre fpater Die Gefchäftsleitung. Wie behauptet wird, hat bie ge= chwächte Gesundheit bes Oberhauptes der Firma, B. D. Armour, Beranlaf= fung gur Gründung ber Aftiengefelldatt gegeben.

poration ift nicht bas Eigenthum ber "Armour Clevator Co." übergegangen, welche den ausgebehnten Getreibehans bel ber Armours repräfentirt.

In ben Befit ber neugebilbeten Ror-

Mus einer Rritif. - Leiber machte ber Gaft mit feinem Fiesto Fiasto.



Der Butterhanbler Theobor C. Gidenbaum wird fich bor bem Bunbesge= richt gegen eine febr ernfte Untlage gu verantworten haben. Frau Mary Sanbers, Rr. 1112 R. Dafley Abe., gibt an, Gichenbaum habe ihr einen Raffenschein aufzuhängen berfucht, ber aus einem \$1-Schein fünftlich in einen \$5-Schein verwandelt worben war. Als Frau Sanbers ben berfuchten Betrug bemertte, wollte Gichenbaum ben Schein nicht gurudnehmen. Er rieth angeb= lich ber Frau Sanbers, fie moge ihn ber Boligei bergeblich gefahnbet moranberweitig ausgeben und er wurde ibr

Telephon Main 1498 unb 4046. Breis jebe Mumnier, frei in's Daus geliefert... 1 Gens Breis ber Conntagboft ... 2 Gents Babella im Boraus bezahlt, in ben Ber. iten, portofrei.....\$3.00

Exit Conntagpost ..... \$4.00 Entered at the Postoffice at Chicago, Ill., as cond class matter.

#### Rod nicht porbereitet.

Rur ber Langmuth Großbritan= niens haben nach bes Martarafen Salisbury Darftellung bie fübafrita= nischen Republiten ihre bisherige Un= abhängigfeit ju berbanten gehabt, und ber göttlichen Silfe ift es nach Lord Roberts' Unficht - außer ihrer eigenen Tapferteit - jugufchreiben, bag bie fünffach überlegenen britischen Trup= pen über bie Boeren gesiegt und Bloem= fontein eingenommen haben. Man tann aus biefen Meugerungen erfeben, wie bas Gewiffen eines driftlichen Rul= turbolfes burch ben heibnisch=barbari= fchen Imperialismus abgeftumpft Früher hatten bie Briten fich gefcamt, einen erft nach tapferer Be= genwehr unterlegenen Feind unter bie Füße zu treten und einen berbreche= rifchen Angriff auf eine unvergleichlich fcwächere Nation burch Berufung auf bie Gottheit zu rechtfertigen. Heute ift es ihnen schon gang geläufig, sich als bie Berren ber Erbe gu betrachten, bie anderen Bolfern höchftens aus Groß= muth ein unabhängiges Dafein erlau= ben und gemiffermaßen bie Gefcafts= theilhaber ber Borfehung find. Da man fich an folde übermuthige

und gottesläfterliche Unschauungen erft gewöhnen muß, so haben sich in ben Ber. Staaten bis jest nur bie fortge= fcrittenften Imperialiften gur gangen Sobe ber britischen Frechheit erheben tonnen. Deshalb ift es ber Abmini= stration noch nicht gelungen, auch nur bie gange republitanifche Bartei für ihre imperialistische Politik gegen Portorico zu gewinnen. Rach zweitägigem Raufus find bie republifanischen Senatoren nicht im Stande gewesen, fich auf ben Borfchlag zu einigen, bag ber Infel Gin= und Ausfuhrzolle auf= erlegt und alle politischen Rechte ent= jogen werben follen. Biele Mitglieder ber Partei wollen fie fofort in ben ame= ritanischen Bollverband aufnehmen und ihr eine Regierungsform geben, bie berjenigen unserer Territorien ähnlich ift. Gie meinen, bag Portorico me=

nigftens einen Delegaten im Rongreffe und eine felbstgewählte ortliche Gefet= gebung haben follte, mogegen die "Adminiftrationsfreunde" ihr gar feine Bertretung in ber Bunbeshauptstabt und auch feine örtliche Gelbftvermal= tung einräumen wollen. Finbet aber teine Ginigung ftatt, fo wird ber Brafibent fortfahren, bie Infel nach bem Rriegsrechte ju regieren und ihr bie bollen Dingleh'fchen Bollgebühren auf= querlegen, bis ihm ber bochfte Berichts= hof auf Grund ber Berjaffung Ginbalt gebietet. Sierauf ftugen fich bie Imperialiften, und beshalb wollen fie Anieschmachen" nicht nachgeben. Sie verlaffen fich barauf, bag Lettere schließlich einen halben Laib fur beffer halten werben, als gar tein Brot.

Doch wenn auch zulett biefe Boraus= febung gutrifft, fo mirb bie "harmonie" in ber republitanischen Bartei teines= megs wieberhergeftellt fein. Diejenigen Senatoren und Abgeordneten, Die ber Gewalt weichen mußten, werden ihren Bahlern gegenüber nicht bie Berant= wortlichfeit für bie Bergewaltigung Portoricos tragen wollen, fonbern fie werben ihnen außeinanberfegen, warum fie gegen ihre beffere leberzeugung ge= ftimmt haben. Wollten fie ftillichweigen, um nicht bie "Musfichten" ber Bar= tei gu gefährben, fo wurden fie boch= ftens fich felbft schaben, ohne ber Partei au nugen, benn in biefem Falle wurbe Die Gegenpartei möglichst viel Rapital aus ber nicht wegzuleugnenben That= fache schlagen, daß fie erft nach heftigen Gewiffenstämpfen auf Die imperialifti= ichen Plane eingingen. Wenn eine Partei zu Drohungen ihre Zuflucht nehmen muß, um ihre Mitglieber auf eine Politit zu einigen, fo ift bas gerabe fo, wie wenn ein Felbherr feine Golba= ten bor ben Mugen bes Feinbes mit bem Rnuppel in bie Schlacht treiben muß. Die gewaltfam bergeftellte Sarmonie tann feine Brobe aushalten.

Ungleich bem britischen, hat bas ameritanische Bolt nicht icon mehrere Jahrhunderte Geerauber-Bolitit ge= trieben. Es hat fich allerdings "ausgebehnt", aber nur über angrengenbes, menfchenleeres Gebiet, in bem fofort bie Freiheit eine Stätte fanb, unb bas nur bon bollberechtigten, baterlanbsliebenben Bürgern befiebelt wurde. Noch bor Rurgem hat es fogar gur Befreiung eines Rach= barlanbes einen Rrieg geführt, ber wenigstens bon einem großen Theile ber Bevölterung ernft aufgefaßt murbe. Es hat fich unzweifelhaft ehrlich über bie fpanische Migwirthschaft in Westindien und bie Greuelthaten Behlers entruftet, und gang in feinem Geifte verfprach General Miles ben Portoricanern alle oblibaten ber ameritanischen Berfaffung, als fie ihn jubelnb als Befreier egrußten. Deshalb wirb fich bas eritanische Bolt mit ber thatfach= den Unterbrückung Portoricos auch an nicht befreunden, wenn die ameris iden Staatsmänner in Washingn am letten Enbe ju einem "Rommiß" gelangen. Die Ber. Staaten "noch nicht borbereitet",-im wörts Sinne - bem Beifpiele Großnniens au folgen.

#### Gifenbahn-Suofibien.

Das Streben ber Beamten bes Gi-

fenbahnpoftbienftes nach beffeter Begahlung hat mittelbar gu einer Startung ber Bewegung zugunften einer Reform unferes Boftwefens geführt. Das Poftbepartement arbeitet befannt= lich zur Zeit noch immer mit einem jährlichen Fehlbetrag bon etwa 71/2 Millionen Dollars und die Gifenbahn postleute wiffen fehr gut, bag ihre Mussichten auf Lohnerhöhung ziemlich schlecht find, solange nicht auf andere Beife Erfparniffe gemacht werben tonnen. Sie haben beshalb Umschau ge= halten, zu fehen, wo am besten gespart werben fonne, und haben dabei in ben Poftfracht=3ahlungen ber Regierung an bie Gifenbahnen, bie Boften entbedt, bie ein fraftiges Beschneiben am beften vertragen fonnen. Gie haben bamit nicht nur bas ihnen gunächft Liegenbe getroffen, sonbern burchaus auch bas Richtige, benn die Frachtraten, welche bie Regierung für ihr Boftgut bezahlt, find geradezu 'acherlich hoch, und gerade ber hinweis auf bie gang außeror= bentliche Berfchwendung (ober wie man es fonft nennen will), welche bie Regie= rung fich in biefem Buntte gu schulben fommen läßt, hat bisher, mehr als alles Unbere, jegliche fonftige Poftreform, bie auf Mehrung ber Ginfünfte beam. Berringerung ber Musgaben abzielte, bereitelt. Es will fcheinen, als ob bie Loud'iche ober eine ahnliche Bill, welche bem foftspieligen Migbrauch ber liberalen Bestimmungen bezüglich Postguts zweiter Rlaffe fteuern icon längst Erfolg will, aehabt Gegner hätte, wenn nicht ihre fönnen, immer bätten einwenden wenn man sparen wolle, so solle man boch bei ben Gifenbahnen anfan= gen, benen jährlich Millionen geschenft würden. Muf biefe Beife ficherten fich bie Leute, welche bie Roften ber Ber= breitung und Bertreibung ihrer Reflame-Bogen und Schundromane auch weiterhin der Regierung bezw. bem Bolte überlaffen wollen, bie Unterftüt= ung ber "Freunde" ber Gifenbahnen im Rongreß, benn wenn die Ginnahmen ber Gifenbahnen aus ber Boftbeforbe= rung im Berhältniß gu ben Gefammt= einnahmen (etwa 2 Prozent von biefen) auch unbedeutend find - etwa fo wie bas Budermert im Berhaltnif ju ber Gesammtnahrung unferer "Lieben" fo mag man fie doch nicht entbehren: fie

beißt, gum größten Theil reiner Profit. Die Frachtfähe, welche unsere Regierung ben Bahnen für die Boftbefor= berung gahlt, find feit 1878 unverän= bert geblieben und waren bamals schon viel "liberaler", als recht mar. Seit jenem Sahre find aber alle fonftigen Frachtfage bedeutend gurudgegangen. Die Frachtbeforberung ift im Durch= fdnitte um 35 Prozent, Die Paffagier= beforderung um 171/2 Prozent billiger, als vor zweiundzwanzig Jahren, und ber Rudgang ift ziemlich gleichmäßig gewesen auf allen Gebieten und für fammtliche Frachtraten; alle Induftrien und Baarenverfender haben ba= ran theilgenommen, nur bas Poftbepar= tement ber Ber. Staaten nicht, welches ber größte Gingelfunde ber Gifenbah= nen ift.

Die Durchschnittsentsernung, über Die Boftaut beforbert wird, ftellt fich auf 813 Meilen; für einen Baffagier und fein Gepad verlangen die Bahnen für eine solche Entfernung durchschnitt= lich 2.03 Cents die Meile; für die Beförderung von 200 Pfund erftflaffigen Frachigutes betommen fie 1.37 Cents Die Meile - für die Beforderung bon 200 Pfund Poftgut auf Diefelbe Ent= fernung muffen bie Ber. Staaten \$94.77 bie Meile bezahlen. Die Gifen= bahnen hatten im Jahre 1898 aus ihrem Baffagierdienft eine Ginnahme bon 267 Millionen; maren bie Fahr= preise auf ber Grundlage ber Boftfracht=Breife berechnet worben, fo hat= ten fie für bie Paffagierbeforberung 80,000 Millionen erhalten muffen. Bictor 3. Brablen, ber Cuper=

intenbent ber zweiten Abtheilung bes

Gifenbahnpoftbienftes, ein Mann, ber

25 Jahre lang in biefem 3weige thatig ift und bem man wohl ein fachverftan= biges und gerechtes Urtheil gutrauen tann, erflärt, "eine forgfältige Ermä= gung eines jeben einzelnen Bunttes ber Frage bringt auch ben tonfervativften Menfchen gu bem Schluf, baf bie jest für bie Beforberung pon Boftgut begahlten Raten gu boch find und besichnitten werben follten!" Das ift fehr vorsichtig ausgedrückt, gewinnt aber besondere Bebeutung, angesichts ber Thatfache, baß gerabe biefer Beamte bei berichiebenen früheren Belegenbeiten nachbrudlich betont hat, bag bie größte Liberalität ben Bahnen gegen= über angerathen fei und im Intereffe bes Boft bienftes liege, ba eine glängenbe Bezahlung gur hebung bes Dienftes, schnellerer Beforberung ber Boften u. f. w. führen muffe. Wenn Diefer Berr jest eine Befchneibung ber Boftfrachtraten um 25 Prozent bringenb anempfiehlt, fo tann man ficher fein, baß auch bann noch bie Bezahlung "eine glangenbe" bleiben murbe. Die Bahnen erhielten in 1898 bon ber Regierung \$35,582,439 für bie Boftbeförberung; für bas laufenbe Jahr wirb ber Betrag Dant ber regeren Gefchafts= thätigfeit und ber natürlichen Bunahme mahricheinlich nicht viel unter 40 Millionen bleiben; eine Beichneibung ber Raten um 25 Progent wurde eine Erfparnig bon nabegu 10 Millionen ergeben - genug, ben jährlichen Fehlbetrag gu beden und ben Gifenbahn= Poftleuten bie Behaltaufbefferung gu geben, bie fie anftreben und gu berbienen Scheinen. Und bie Bahnen murben bann boch noch mit ber Poftbeforberung ein glänzendes Geschäft machen und ber Weg ware geebnet für weitere Reformen, begw. Erfparniffe, bie bann gut

gen würden. Man würbe ben Babnen in feiner Beife gu nabe treten, wenn bie Boft-

Musbehnung ber freien Boftablieferung

auf bem Lanbe verwendet werben fonn=

ten und so bie allerbeften Früchte tra-

frachtsche um bie Salfte herabgeseht wurden, aber baran ist wohl vorläufig nicht zu benfen. Die Bostfrachtzahlungen, welche bie Regierung heute macht, find nichts anderes als eine Art Sabfibien ober "Bounties", gegen bes ren Sobe bie berlangten Schifffahrts Subfidien sich noch recht bescheiden ausnehmen. Es icheint faft mertwür= big, bag noch niemand barauf aufmert= fam gemacht hat; aber bas erflärt fich boch wieber leicht genug - man will fich bie "Gifenbahnintereffen" nicht ber= feinben; vielleicht find biefe auch mit ben Schifffahrtsintereffen ibentifch, vielleicht ftehen biefelben Männer bin=

#### Lotalbericht.

#### Deutiches Theater.

21m nachften Sonntag: "Die Sorglofen Suftfpiel in drei Uften von 2ldolph

Das Luftibiel "Die Sorglofen", welches am nächften Sonntag in Bowers' Theater gur Aufführung ge= langt, ftammt aus L'Arronges glud= lichfter Schaffensperiode. Es folgte dem "Rompagnon", jenem heiteren Charafterbilde, das vor wenigen Jah= ren bon bem Charafterbarfteller Crane mit großem Erfolg auch auf die eng-= ameritanische Buhne gebracht lijch "Die Sorglofen" find im murbe. Jahre 1882 guerft auf ber beutschen Buhne erschienen. Sier murbe bas Luftipiel in ber Saifon '83-'84 unter Jenftein mit Bojod in ber Rolle bes Rechtsanwaltes erftmalig gegeben. Die Rollenbesehung, in welcher es am nach= ften Sonntag gur Aufführung tommen

wird, lautet: Nort Hautet:
Aarl Hoffmann, Rechtsanwalt Derm. Werbe Effisaeth, bessen Frau Anna Richard Banla, ihre Tochter Grieden Grieden, feine Frau Bieden Beiter steinen sächsischen Frau Beite Mehren Bant aus einer steinen sächsischen Frau Baul Röder, Bantier Grieden Beide Martham Paul Röder, Bantier Grieden Frau Trude Kobe

Alara, Sturzbachers Tochter, seine Fran Trude Lobe Dr. Otto von Eichmann, Regierungs-Affestor Aarl Fischer Johann Frie Lindure Marie Anna Roithmeher Merie (Beide in Röbers Diensten.) Bertha, in Doffmanns Diensten. 3da Albat Ein Lobuvicker

Für bie nächftfolgenben Spielabenbe werben angefündigt: "Die Ramelien= bame"; "Gin unbeschriebenes Blatt"; Babefaison"; "Chprienne" schmeden zu gut und finb, wie ber Liebe bon heute". Canbh, das "reine Bergnügen", das

#### Mahm Die Eduld auf fic.

In bem Mordprozeg gegen Arthur Sherwin, welcher angetlagt mar, einen gewiffen Allen B. Panne erschoffen gu haben, hatte fich die fehr zu Ungunsten bes Ungeflagten ausgefallene Beweiß= aufnahme ichon bem Enbe genähert, als ber Bertheidiger bem Richter Ball ertlarte, er fonne ben wirklichen Thater borführen. Der Richter fragte ben Advotaten, warum er bies nicht thate, benn er mußte boch miffen, bag nach bem vorgebrachten Belaftungsmaterial eine Berurtheilung bes Ungeflagten unausbleiblich fei. Auf einen Wint bes Bertheidigers trat bann ein junger Dlann, Namens Lawrence Finn, bor, welcher im Buichauerraum Plat ge= nommen hatte, und beschwor, bag er, wenn auch unabsichtlich, bie berhang= nifpollen Schuffe auf Panne abgeseuert hatte. Geine Musfagen machten einen folden Gindrud auf ben Richter, bag er fofort ben Angeflagten freisprach. Finn foll bon ber Marg-Grandjurh, welche am nächften Montag gufam= mentritt, wegen Mordverfuchs in Un= flagezustand bersett werben.

#### Geiftia:aemuthtiche Albend: Unterhaltung.

Um nächften Conntag, ben 18. Marg, Abends 8 Uhr beginnend, findet. unter ben Aufpigien bes Chicago= Turnbegirts, in der Freiheit-Turn-halle, Rr. 3417 bis 3421 Sub halfted Strafe, eine gemeinschaftliche geiftig= gemüthliche Berfammlung fammtlicher Turnvereine ber Gub= und Gubweft= feite ftatt. Da für Alle ber Gintritt frei ift, burfte ber Befuch ein überaus gablreicher werben. Das Programm ift fehr abmechfelungsreich und genuß= beriprechend, wie folgt, gufammen= geftellt:

emeines Turner-Bieb

amation, cide Aniprache, Turner Jalob Ingenthron , Gefangssettion des Weffieite Aurwereins, lische Aniprache, Turner Leopold Saltiel. Rufit-Bortrag, "barmonie" Rongertina = Rlub.

Komiicher Bortrag. Turner Conntag. Bither: Solo, "Sehnen nach ber Deimath" bon 6. Baier, Frl. M. Deier, Mitglied bes Bither: llub "Sarmonie". Zurner Decar Hoepfner, Schnell-Mobelleur, Turner Decar Hoepfner, Musti-Bortrag, "Sarmonie" Ronzertina = Rlub. Romiicher Bortrag, Turner Sonntag. Herauf: Lanztränzchen.

\* County = Schatmeifter Raymond berichtet, bag er in ben letten fechs Monaten Erbichaftsfteuern im Betrage bon \$283,208.46 eingezogen und an bie Staatstaffe in Springfielb abge= führt hat, bavon tommen \$158,281.04 aus ber nachlaffenschaft bon Geo. D.

## Magere Babies

entwickeln sich oft zu schwachen, zarten, trägen Kindern; unentwidelten, nervösen, schwächlichen Erwachsenen. Mangel an Rähr= stoff ift die Urfache.

## Scotts Emulsion

ift das Heilmittel. Ein wenig bavon täglich breis ober viermal wird Wunder verrichten. Die gebrückten, traurigen Gesichter werben rund und rosig; die abgezehrten Glieder rund und fest. Wenn Euer Baby nicht vorwärts kommt, versucht diese große Nähr-Medizin.

son int S1.00, bei allen Droguiften. Sont & Bowne, Chemiter, Rem Dort.

Carpels, Matten, Rugs. Barb - Rollen und bereinzelte Bartien Ratten - werth bon 18c bis gu 60c Pard - ju 12%c, 15c, 20c, 25c und 35c

Plasch-Squares, Spiken-gardinen. 10c bit 30e Allish Equares — bit beben nod 5000 mehr bon jenen präcktigen Modair Nills Scaures — earns einsade fowolf wie embosite embosite see insade fowolf wie embosite werth bon 11.00 bis \$3.00 ver Jard — zu 30e, 25e und 10e. Goge für einzelne Kaare bom feinen Ebigen-Garbinen, zusammen mit 304 Kaar Garbinen bon der befreen Sork— bon 5.39 berunter bis auf 69e.

## Denkwürdige Freitag-Rasement-Rargains

## \$1.25 farbige Kleiderstoffe, Crepons, 49c

in Diefem großen Bargain-Bafement bortamen - all bie Refter bon hochfeinen fcwarzen und farbigen

Rleiberftoffen, einfache und Robelth-Gemebe - Refter bon jenen hubiden feiden-finifhed Crepons - Cafbmeres, Mobairs, Chepiots und fancy Mijdungen, welche auf bem Main Floor Dept. gu \$1.25 vertauft mur: ben - alle murben gufammengethan in einer großen Bartie und am Freitag nach bem Bafement gefenbet ohne Rudficht auf Die Roften ober früheren Bertaufspreis - ohne ju benten was fie auf bem Rain Floor bringen wurden, - Freitag legen wir fie Euch in einem großen Bar: gain:Biered bor und geftatten Guch bie Musmahl gu 49c.

1000 Stude bon neuen Storm Serges, 40 300 150 Stud bon gangwollenen Granit Cloths, breit - Marineblau und Schwarg - nicht bie gebreit — Marineblau und Schwarz — nicht die ges wöhnliche Sorte, sondern die zubers läftige, aus Edit of ich gut trägt und fiels dubsfich ausfieht — falls wir den regulären Areis für diese Stoff dezalbt daten, würde er Euch 75c toften — Freitag

Neue Storm Berges — Mene Granit Cloths

Mene Beiden-gestreifte Challies: -

Sensationelle Berthe in auserlesenen neuen Frühjahrs Baschftoffen—nur für Freitag—350 Stüde von ele-ganten perfischen und Tresden = Cffelten, prachtvolle farbige Bids — hübiche Llumen — Batel = Farbungen, neues Rosa, Blau, Old Rose, Celiotropes u. f. w. — positiv das ganten verfischen und Tresden : Effetten, prachtvolle farbige Bids — hübische Plumen — Paftel : Färbungen, neues Rosa, Blau, Old Rose, Celiotropes u. f. w. — positiv das 25% ichonfte Affortment, das je zu diesem Breis offerirt wurde — natürlich werden sie nicht lange borhalten, beshalb ift angurathen, bag 3hr Freitag tommt - jum Berfauf für

## Speelings, Muslins, Long Cloths, Reller.

Gine weitere große Bartie bon Betttuchftoffen, Duslins, Cambrics, Long Clothe-Refter bireft bon ben Fabrifen-beffere Qualitäten, beffere Langen und großere Affortiments von Standard Fabrifaten, als Die der Bartie von letter Boche. Der riefige Erfolg, ben wir mit Diefen Reftern erzielten, fann burch bie Thatfache ertfart merben, bag wir bis ju 30c Werthe fur 8c bie Darb und bis ju 35c Werthe fur 12ge die Pard verfaufen. Gin extra Bargain-Biered wird diefem Berfauf gewidmet.

Wir haben Euch in diesem Des bartement viele Bargains gege-ben, aber für Freitag erjuchen wir Euch, borbereitet zu tom-men, um den größen don allen Bargains zu erholten. Ihr vor-bet nicht entrauset ein. — alle Dualitäten von Standard Mus-ins-Wuslins, wauderes Ms Wir haben Ench in biefem De= jöll. Longeloths, digiblige Nain: jools, 4030l. Nainfoot, 7x4 Sheetings, 9x4 Sheets

elben zum Berfauf tommen 4c, 8c und 121c. Jest ift die richtige Zeit ren Bedarf für die fommende Saison zu kaufen

## Spezielle Partie von Kissen-Ueberzügen,

einschliehlich einfach gefaumte, hobigefaumte, in all ben Standard Qualitat Muslins-ertra fower twiller Cotton - einige werth 20c bas Stud-3 große Partien gu

5e für 10e einfoche Riffen-Bezuge. Se für 15e einface Riffen-Bezüge. 11e für De hoblgefäumte und extra ichwere twilled Cafes.

95e für 1.25 Bolt (12 908.) Gras-gebleichtes engliiches Longeloth-feine weich gesponnene egpptische Baumipolle.

für \$3 Schuhe: Aroke Räumung vor Eröffnung

ings, balb gebleicht und gebleicht.

Einige 4000 ober mehr Baar von Winter=Schuhen muffen noch weg, ebe wir Frühjahrs-Facons ausbreiten tonnen-fie muffen mit Bligesichnelle weg, ba die Fruhjahrs-Ablieferungen eintreffen und jeder Boll Lagerraums benutt ift. Dies ift einer der munderbarften Schuh-Bertaufe Des Jahres.

für \$3.00 = Couhe für Damen - eine Bieberholung ber wunderbaren Werthe von fet;= tem Freitag - hochfeine ichwarze und lohfarbige Schuhe mit Anopfen und jum Schnuren - handgewendete und Welt Extenfion Cohlen -Patent und Stod Tips - ichmale, mittelbreite und breite Behen - gemacht bon ausgesuchtem Bici u. Bor Calf Leder - ertra hohe und regulare Tops - durch= aus "Up-to-bate" in Dobe und in jeder Sinficht - 3 große Bargain-Offerten, ju 1.95, 1.45, 1.25.



für \$2.50 = Schuhe für Rna= ben und Dabden - Bartien, bon ber Schuh=Seftion auf bem gwei: ten Floor heruntergeichidt, um ichnell

bertauft gu werden - hochfeine Suftom-mabe Schuhe in Schwarz und Ian - ftartes, bauerhaftes Fußzeug für Die Edule, jowie feinere und leichtere Qualitäten für Dreg-Gebrauch — Befting, Tuch und gang Leber Tops mit Anopfen ober jum Schnuren - Dil Grain, Calf, Dongola und ruffifches Leber-zwei große Bartien gu 1.25 und 95.

für 50c Gummischube — alle Größen bon 23 bis 7 — wir wiederholen einen jenfatio-nellen Gummischube-Bargain, ber letten Freitag eine solde Aufregung berursachte — Gummischube für Rödden und Kinder — einige Größen fehlen auf dem Bargaintisch — solange fie borbatten, 50c Gummischube für 15c.

## Hiefige Wasch-Stoffe: Rester.

für Odds und Ends von hochfeinen Schuhen, Orfords und Slippers für Damen und Rinber — gebrochene Größen in vielen Partien — einige dabon wurden früher ber- fauft ju \$3.00 per Nac — einige davon find etwas beschmutt und andere gang neu-Schule bie wirkliche Bargains find zu 45c.

Große Refter-Raumung ber neueften und beften Baichftoff-Refter - jeder fchenswerthefte Stoff biefer Saison — auch funf Riften "Shorts" und fabrit "Strife Obbs" — 32-3öll. Mabras, Gingham, Cheviot, Orfords, Tiffues, ber brudte Cords, weiße und bedrudte Piques, mercerized Mariboro Satines und viele andere Robelttes — Lingen von 2 bis 8 Nards — Stoffe, passend für Rleiber, Rode, Baifts, Shirtings und Rinberlieiber, Gin ganger Bargain Square ift referbirt für ben Bertauf Diefer Refter — folange fie borbalten, Be, Se, 7e und Be.

3e für Waschtoffe, web, bis 10c
5e sür Waschtoffe, web, bis 15c
7e sür Waschtoffe bis 3u 25c
9e sür Waschtoffe bis 3u 40c.
41e sür neue Rleider-Percales. 5e für Waschstoffe, with. bis 15c 7e für Waschstoffe bis gu 25c 5e für befte Sorte Schurgen: Bingbams.

niebliche Entwürfe.

Se für bedrudte fanch Cord Dimities - fcone, 10e für feine corbeb Bephpr Binghams,

## Keller von Leinenfloffen und Weißwaaren.

Gine Salbpreis : Gelegenheit - eine Gelegenheit, wenn 3hr feine Stoffe an halbem Preise taufen tonnt. für 15c Beigivaaren-Refter inbiides Lei-ten, Rainfoots, Cong-eloths, Cambries - beichmutt, aber bon ben beften Qualitaten bon unferem großen Weiftwaa-ren-Dept. im britten Floor. Be für 15c befranfte Sers-bietten — Die beften Werthe, Die noch je of:

für 40c rabmfarbigen 250 Tafel-Damaft.

550 für 75c foweren ichot=

85c

Roll breit.

10c für 20c befranfte Mos mie Trab Cloths. 1.15 für \$1.85 fülberges bleichte Servietten volle 22 300 groß.

ferirt murben.

121¢ für 25c Weiftwaar ren : Refter - alle bene Qualitäten - einfache und fanch Gewebe. 1.35 für \$2.00 filberges bleichte Servietten 23 80A

Direftion .... Welb und Dad Iner Gefcaftsführer .... Sigmund Selig.

Sonntag, den 18. Mary 1900:

Luftfpiel in 3 2lften von 2ldolf L'Urronge.

Bwangiajähriges Stiftungsfeft.

KONZERT unb BALL.

Decannated don der

..FIA.rugari Lioclorta.iol...
am Countag, 25. März 1900,
in Shoendofens Halle,
Ede Milivantee und Kindand übes.
Tidets, im Borberfauf von Mitglieben Berion. an der Anfle 60 Cts. & Berion. Anflendiffnung
6 Uhr Abends. Anfang präzis 7 Uhr.

15,24

Biertes Stiftungsfeft,

Dentschen Franen-Berein ,, Louise"

6. großer Jahres-Ball,

gegeben bon ber

GERMAN WAITERS AND ... TEUTONIA

in der Aerdieite Aurnhalle, Rord Clart Strage, nahe Chicago Abenue. Montag Abend, den 19. Marz 1900.

FRED H. MARX'S

neuer Plat,

71 Madison Str.

Rordweit: @de State: Strafe.

Gutes Reftaurant !

Gin echt deutscher Familien-Play.

Offen nach dem Theater.

Reben bem neuen, wird auch mein alter Blag, 76 Radison Str., in gewohnter Beije weitergeführt. Bu freundlichem Beiuch labet ein

Gemüthliches Bier-Lokal!

in FOLZ'S HALLE, North Abe. u. Larrabee Str Camftag, den 17. März 1900. Abends 8 Uhr. Tidets 25c bie Berfon.

Dentiches POWERS

Cipe jest gu haben.

## Rlagen auf Schadeneriak.

De für 124c feine bebrudte Batifte Inbienne.

Die "Beftern Mutual Life Affociation" hat Walter C. Hately und Charles M. Roch im Cuperior-Gericht auf \$50,000 Schabenerfat berklagt. In ber Klageschrift ift angegeben, die Ber= flagten hatten über die Berficherungs= gesellschaft und ihren finangiellen Stand faliche Ungaben gemacht, wodurch berfelben großer Schaben entstanden fei. Sately habe fich, weil er im Jahre 1896 nicht gum Di= reftor wiebergewählt worben ware, mit Roch verschworen, bie Gefellichaft gu

Grunde gu richten. Im Rreisgericht hat ber Paftor Ebwin A. Schell gegen feine Amtsbruber F. E. Jennings, Josef F. Berry und Charles Barthurft, welche gleich ihm ber Methobiften Gpiscopal=Ritche angehören, eine Schabenerfattlage in Sohe bon \$25,000 anhängig gemacht, weil dieselben sich angeblich verschworen haben, ihn gu ruiniren und um fein Einfommen zu bringen. Dr. Schell beidulbigt feine Umtsbrüber, biefelben hatten ihn in ihren firchlichen Zeitun= gen heftig angegriffen, um ihn aus bem Amte gu bringen, bas ihm ein Jahres= gehalt bon \$4000 einbringe. Much hatten biefe Angriffe ben 3wed, ihn um ben Bewinn gu berauben, ben er mit einem bon ihm herausgegebenen Befangbuch erziele.

"Labies of Rem Light Cocieth".

Diefer Berein, welcher trop feines englischen Namens zumeift aus beutchen Mitgliebern befteht, veranftaltet am nähften Conntage, ben 18. b.M., in ber Bider Part-Balle feine erfte Abendunterhaltung, mit darauffolgen= bem Ballfeft. Der eigentliche 3wed, ben ber Berband verfolgt, ift bie Unterftugung bon ertrantten Mitgliebern und bon Rothleibenben. Trogbem ber Berein bereits brei Jahre befteht, ift er noch nie gubor mif einer gefelligen Ber= anftaltung bor bie Deffentlichteit getreten. Damit nun biefe erfte Feftlich= feit von beftem Erfolg gefront werbe, haben bie Damen, welche jum Urrangements-Romite geboren, bie umfaffenb= ften Borbereitungen getroffen, fo baß ben Besuchern einige recht bergnügte Stunden garantirt werben fonnen.

## Rurg und Reu.

\* Bon einer Jury bor Richter Brentano wurde geftern R. Ralph Lane von ber Unflage freigesprochen, als Agent bes bon Dm. 2B. Ball geleiteten Gefcaftshaufes, bas fich mit bem Ber= trieb bon elettrifchen Lampen und elettrifden Lichterzeugungs-Apparaten be-faßt, \$1225 unterfclagen zu haben.

## In blinder 2Buth.

3m Streite mit einem gewiffen Thomas Carr murbe geftern Abend ber im Saufe Rr. 548 B. Tahlor Strafe wohnhafte Frant Leslie in ber Wirth= fchaft Rr. 72 Ban Buren Str. bon fei= nem Gegner niedergestochen. Der Def= ferheld befindet fich in ber Revierwache an harrison Str. in haft; Leslie liegt schwerverlet im County-Sofpital bar= nieber.

Der Zimmermann Sarrh Relly mar geftern in ber Wirthschaft von James Pratt, an B. Mabison Str., beim Burfelfpiel ber Berlierer. Ueber fein Unglud im Spiel" regte fich ber Mann berartig auf, bag er einen Spudnapf ergriff und ihn in ben gro-Ben Spiegel ber Wirthschaft marf, ber einen Berth bon \$150 reprafentirt. Der Spiegel ging in Trummer. Der Buthende murbe nach beftiger Gegen= wehr überwältigt und verhaftet.

## Todes-Ungeige.

Freunden und Befannten hiermit bie aurige Radricht, bas mein geliebter Batte

hermann Raut am Mittivod, den 14. März, Radmittags 4½ Uhr, nach langem Leiden im Alter von 50 Ichren und 4 Monaten sanfte entickassen, die. Die Vererdigung inder flatt am Samstag, den 17. März, Radmittags 1 Uhr, vom Arnuerhause, Rr. 92 M. 19. Str., nach Weldebeim. Um ftille Theilachme bitten die trauerrden hinterbliedenen:

Minna Raut, Gattin. Rargaretha Radigan, Tochter. James Madigan, Schwiegersohn.

## Todes:Mingeige.

Frannben und Befannten bie traurige Rachricht, ag unfer lieber Gatte und Bater Roman Schmitt Atfer von 67 Jahren, 8 Monaten und 15 Tagen Dienstag Worgen um 8 Uhr sanft im Herrn ent-afen ist. Die Beredigung findet statt Feeitag, 16, 12, 9 Uhr Morgens, vom Trauerhause, 4930 S. sand Abe., nach Maldbeim. Im sittle Theilaahme en die trauernden hinterbliebenen:

trauernen Hinterbliebenet.
Kraft Comitt, geb. Raft. Gattin.
Mrs. A. L'ameureng, Brs. William Lumpt, Mrs. Cito Georae, Mrs.
B. Sobitin, Brs. G. Gourad und Mrs. 19. Chriftian, Zöchter.
Michael, Gustav Noman jun. und August Comitt, Cohne.

## Todes-Ungeige.

Freunden und Befannten bie traurige Radricht, tag unfere liebe Rutter, Schwiegermutter, Grob-nutter und Urgroßmutter Unna Maria Dieberich

im. Alter von 90 Jahren und 4 Monaten am 14. Märs, Abends um 7 Uhr, felig im Herrn entichlafen ift. Die Pecebigung findet fatt vom Trauerhaufe, 243 Modam Str., am Samfag Morgen um balb 9 Uhr, nach ber St. Michaels-Kirche und von da nach dem St. Ponifacius-Gottesader. Die trauernben Sinterbliebenen:

dlebenen: Johunna, Nicholaus, Daniel, Peter Tiederich, Shine. Peleina Merfald, Tochter. Billiam Merfald, Schwiegersohn, nebst Schwiegertöchter, Enkeln und Urenkeln.

Beftorben: Anna Maria Pfarrbrefcher, 7 abre alt. Bittire bes berftorbenen John Pfarr Jahre att, Wittee des bertorbenen John Pfar voeicher. Begiadnich doon der Wohnung ihrer Lochtet Mrs. F. J. Augler, 6224 Langton Ave., am Freitac den 16. Märs, um 9 Uhr Worgens, nach der S Claras Airde, don doct und dem St. Bonifacini

## Todes-Angeige.

Freunden und Befannten Die Araurige Rachricht, 3 enfere gelichte Tochter Mdelina C. Thomas

Corrons Rinde, bon bort per Rutiden nach ben Ct. Bonifacius-Gottesader. Ilm filles Beileib bit ten Die trauernben Sinterbliebenen Michael B. unb Mathilde Thomas, Mamic, Leura, Arthur, Raymoni und Ifabella, Geichwifter.

## Todes:Mujeige.

Freunden und Befannten bie traurige Radricht, bat unfer geliebter Gatte und Bater Chriftoph Bulfchlaeger

Hithelmina Bulfchlaeger, Cattin.
Waria Deder, Unna Schnicker, Charles
B. Bulfchlaeger und Glifabeth Bulsfalaeger, Kinder.
Phillip Deder und John Echnicker,
Echwiegerschne.

## Todes-Anzeige.

Freunden und Befannten bie traurige Radricht, as unfere innig geliebte Tochter und Schwefter Damie Beitfuß im Alter von 13 Jahren, 7 Monaten und 12 Tagen, mobi verfeben mit den Sterbefafromenten, am 14. Mary selig im Serrn entschafen ift. Die Beerdigung findet statt am Freitag, den 16. Mary, um 9 Uhr Bormittags, dom Trauerdause. 2021 Parnell Vonach ber Et. Antonia-Kirche und den Et. Marienschrefader. Um filles Beileid ditten bie trauernen Nitzefaber fieren.

Die trauernden Sinterbliebenen: Billiam und Margaretha Beilfuß. geb. Fiider, Eiter Jennie und Magdalena. Gefdwifter.

## Todes:Unjeige.

Freunden und Befannten bie traurige Rachricht, bag unfere liebe Mutter und Schwiegermutter Glifabeth Menfc

am 14. Marş im Alter bon 71 Jahren und 5 Mona-ten gestorben ift. Beredigung findet fatt am Frei-tag, ben 16. März, 12 Uhr Mittags, vom Trauer-hause, 926, 34. Str., nach Concordia. Johann Beder und Bilheim Menich, Bouifa Beder und Bouifa Renfd, Commingertochter.

Geftorben: Friedrich Biedow im After bon 66 Jahren. Beerbigung bom Tenerhaufe, 6342 Juftine Str., nach bem Cafwood Richbof, am Sam-fiag, ben 17. Märs, um 2 libr Nachm., mit Rufichen nach Cafwood. Um fille Theilnahme bittet bie trauernbe Gattin Maria Biedow, geb., Bendt, Friedrich Bietow, Mitgifich ber Robert Blum Lage Rr. 96, A. C. U. B.

## **CharlesBurmeister** Peidenbestatter.

301 und 303 Larrabee Str. Alle Anftrage punktlich und billigft beforgt.

Große Rommune Feier Carl Marx Club No I, S.L.P. am Zamfiag, den 17. Wars, Wbends aller. n ber TEUTONIA TURN - HALLE. Ede Alband Abe. und 35. Sir. — Sintritt 15c @ Pers fon. Gerr und Dame 25c.

KINSLEY'S 105-107 Cable d'Aole Dinner Hand's Orchester Gin Dollar.

## FRED H. MARX, Gigenthümer. ABSI Das neueste Erzeugniß Babft's Celeet. Es ft von unerreichter Gute unb pirb ben biefigen Bieren wie auch em importiten bilfener borgejogen.

Deutsche Hebammen-Schule. Dr. Mrs. CERTRUDE PLENZ, 3127 Qaifted Ete. Dlünbl ober fdrifil Mustauts

Dr. T. J. Bluthardt.

Sagt Louis Freitag, von 944 Fletder Strafe, Late Biem, Chicago. 3ch hatte alle Symptome ber Schwind= fucht. Schmerzen in ber Bruft, Suften, Fieber des Nachmittags, manchmal Blutungen, Bewichtsverluft, verftopfte Rafe, ichlechten Geschmad im Munbe, Mattigfeit, Muswurf von gelbem Schleim, welcher, wie unter bem Mitro= ftop erfichtlich, Schwindfuchtsteime enthielt. 3ch mußte, daß unter ber gewöhnlichen Behandlungs = Methode mein Schidfal befiegelt mar, und wußte nicht, was ich thun follte, aber als ich bon ben großen Beilungen bes Dr. Deachman borte, Die er in Fällen wie der meine vollbrachte, beichloß ich, feine Behandlung zu berfuchen, und in ber furgen Spanne Zeit von brei Mo= naten war meine Befundheit bollftan= big wiederhergeftellt, und ich bin heute ein lebender Beweis feiner Beschidlich= feit und wunderbaren Behandlung. 3ch rathe allen Aranken, bei ihm bor= Bufprechen, und er wird Guch frei her= aus fagen, was fich für Guch thun läßt. Bergagt nicht, benn es gibt noch Soff= nung für Euch". Leibet 3hr an Ratarrh ber Nafe und

Reble?

Leibet 3hr an Magen-Ratarrh mit feinen Blahungen und Aufgedunfen= fein nach bem Gffen, Appetit=Berluft, bem müben Gefühl?

Leidet 3hr an Unamie (Blutarmuth) Bufammen mit einem trodenen Suften? Leibet 3hr an Erschöpfung?

Falls fo, bergeudet teine Zeit, es mag ber Unfang eines fchlimmen Lun= genleibens fein.

Solche Buftanbe beranlaffen bie Rrantheitsteime, fich festgufegen, und ehe 3hr Guch beffen bewußt feid, ichaut Ihr biefem grimmen Ungeheuer in's

## Konfullation frei. Unterluchung frei.

Rein Geld für argtlichen Rath angenommen.

Spezielle Aufmertsamteit wirb Mugen=, Rafen=, Rehltopf=, Bruft= und chronischen Arantheiten gewibmet.

T. Wilson Deachman, Ph.C., M.D. 70 Dearborn Str., Snite 3, Sprechftunden 10-8; Ede Randolph Str.

Freitag spezieller

Bargain-Tag.

Manner . 5 'mden. Regligee-	ür
Männer, gemacht von echtichwarzen genes—in affort. Farben—volle Größen, werth 29c, für	Ber=
Inches Ifannas 150 Och	

Knaorn-Kappen. 150 Deb. rein-

Männer-Josen. 25 Thb. fancy Borfied Manner-Sofen, gut gemacht - 58c

Del- Tud. 1500 2bs. Refter von be-Tud-werth 20c bie Yard,

Sandlücher. 75 Dut. 6c-Qualität Honey-comb Sandtucher, jedes ..... 3c

Percales. 1200 Dbs. gute Qualität helle Bercales, re- gularer Berth 6c bie Yath, ju . . . . 3c

Spiken gardinen. 300 Baar Bifb Ret u. Rot-tingham Spiken-Gardinen, fehr hubiche Mufter, 34 Dos. lang, volle Beite, gut \$1,25 bas Faar werth,

Mtappers. 25 Dut, ichmere Rian-pers—bubich garnert mit Braid u. Schulwerth \$1.50 und \$1.75, für. .... 98c

Shawls, 200 große Beaver Shawls, mit geknoteter 1.69

Kleiderroche. 200 brotabirte Rleis berrode f. Damen gut gemacht - mit Percaline gefüttert volle Sweep, werth \$1.65, volle Sweep, werth \$1.65, 98c

## Groceries.

Befte Finnan Sabbies, per Pib .... Gang frifche Gier, per Dugenb ..... 140 Newichatel Rafe. Durham Branb" zwei für......50 4 Pfund für. 10c Maerbefte Baiche-Starfe, Epeziell um 8:30 Borm .:

1500 Parbs fancy. Rleiberftoffe, it Reftern, Die Parb werth von 20c bis 35c.

## Telegraphische Rolizen.

Juland. In Carbondale, 3ff., find 5 Befcaftshäufer niebergebrannt. Berluft

etma \$50,000. - Die Bilbung eines dinefischen Baschontel-"Truft" ift in Philabelphia im Gange.

- Das Ortsgefängniß bon Rio, Wis., brannte nieber, und Rels Gling= ton, ber wegen Betruntenheit verhaftet worden mar, fam in ben Flammen um.

- Bu Indianapolis brannten bie Baulichfeiten ber Rleiberfabrifanten C. B. Cones & Sohn vollständig nieber. Berluft etma \$150,000. Bier Feuerwehrleute murben burch ben Ginfturg einer Mauer berlett.

- Der 30jährige Sohn bes früheren Bundesfenators Beffer bon Ranfas. ber Schriftseber Sherman Beffer, hat in einem Logirhaus ju Ranfas City, Mo., Selbstmord mit Morphium be= gangen.

- Bu Columbus, D., ftarb Ber= mann Dettermann, Redatteur bes "Weftbote", und einer ber befannteften beutsch = ameritanischen Journaliften (auch als Dichter befannt), im Alter bon 58 Jahren.

- Die Untersuchung ber Rorrup= tion, welche in ber "Barge Office" in New York herricht, hat ichon gu ber= blüffenden Enthüllungen geführt. Es scheint sicher, daß viele Einwande= rungs=Beamte ihre Stellen verlieren werben, und etliche mögen auch im Buchthaus landen. Gine Banbe bon Ungestellten hat die Ginmanderer fufte= matifch geschröpft, und wie es beift, mußten viele hübsche Frauen und Mabchen, Die fein Gelb hatten, Die Erlaub= niß gum Landen mit ihrer Ehre be-

#### Ausland.

- Der Rarbinal Quigi bi Camoffa ift in Rom im Alter bon 91 Jahren gestorben.

- In Sydney, Auftralien, ift wieber eine Berfon an ber afiatifchen Beulenpest gestorben, und zwei andere find baran erfrantt.

- Mus London wird gemeldet, baß Ladn John Scott Spottiswood, Dich= terin und Romponistin bes berühmten Liedes "Unnie Laurie", geftorben ift, und zwar im Alter von 91 Jahren.

- In Marotto, Nordafrita, fou Unarchie herrschen, und die Zivilregie= rung burch bie Militarmacht erfett worden fein. Man glaubt, bag euro= päische Mächte interveniren werben.

- Un ben Marg-Gebentfeierlichtei= ten ber Sozialdemotraten in Wien betheiligten fich im Ganzen etwa 25,000 Berfonen. Der fogialiftische Agitator Ellenbogen hielt an ben Grabern eine Gebächtnifrebe.

- Dem preugischen Abgeordneten= haus sind nicht weniger als 1500 Be= titionen gegen bie Unnahme bes Befeges zugegangen, welches bie großen Geschäfts = Bagare (Allerhandläden, "Department Stores") befteuert.

- Gultan Abdul-Hamid hat bem Rapitan bes, in Ronftantinopel angetommenen Dampfers "Auguste Bictoria", Rämpff, welcher fürglich feine 100. Rundfahrt zwischen Samburg und New York bollenbet hatte, ben Demanje=Orben 3. Rlaffe berlieben.

- Es ift ein Generalbefehl ber ruffifchen Regierung betreffs fofortiger Mobilmachung der ruffischen Urmee= und Flotten-Reserven erfolgt. Man glaubt, bag biefer Schritt mit ber Lage an ber indifchen Grenze und im nord= ichen Kleinafien in Berbindung ftehe.

- Der frühere italienische Bremier= minister Crispi ist ernstlich an ber

## Bedürft Ihr Kräftigungsmittels?

Ihr möget starke Effer und doch schwach sein und nicht so viel wiegen wie ihr solltet. Das fommt daher, daß Ihr von Eurer Kost nicht gehörige Nah-rung erhaltet. Wünscht Ihr ftart zu fein und Euer Gewicht zu erhöhen, so nehmt Johann hoff's Malgertraft. Wenn bei Mahlzeiten eingenommen, wird baffelbe die ordentliche Derdauung der Mahrung fördern und lettere leicht affimilirbar machen. Ihr werdet dann von Eurer Koft die größte Menge Nahrung erhalten.

## Johann Hoff's Malzertratt

ift nicht nur ein wirklich ernährendes Belebungsmittel, fondern an und für fich ein Mahrungs.

Dr. D. B. Buterbaugh von Indiana, Ba., schreibt: "Habe Johann Hoff's Malzertraft mit sehr befriedigenden Erfolgen gebraucht. Ich habe einen Patienten, welcher vor ungefähr sehs Wochen auffing, dasselbe zu gebrauchen. Sein Gewicht war damals 95 Pfund. Er wiegt jest 148 Pfund und ist ftart und gefund."

Berichafft End bas ente Johann Soff's Malgertratt. Bermeibet Gubfiitute.

## \$1 für \$4 feidene u. schwarze Parifer Crepon Refler.

Diefes große vierselisbrliche Eceignis — die mangsweise Raumung aller angehäuften einzelnen Langen fett ber Indentut. Es ift eine große Undulung den mehreren taulend seidenen und wollenen Ratifee ichwarzen Erepons und feibenen und wollenen Batifee ichwarzen Erepons und feibenen und woften englischen Wedult fubwarzen Erepons don unserem großen deitten Floor ichwarze Stoffe Dept. — in's Balement geichaft und auf einen Breis martirt, der nicht feines Gleichen hat — Lüngen von 2 bis 6 Parbs — webben am Stud für \$2 bis 84 per Parb verlauft.

## SCHLESINGER

## 50c für \$2 ,, filk finiff" fchmarze Crepon Refter.

Diefes große viertelfabrliche Greigniß - Die gwangsweise Raumung aller angehäuften eingelnen Sangen feit ber Inbentur. Es ift eine grobe Unbaujung von mehreren taur fend Geiben Finifb ichmargen Mobair Cropons bon unferer groben beitten Sloot ichmarge Stoffe Best. -in's Bafement geichafft und auf einen Breit marfirt, ber nicht feines Gleichen bat - gangen bon 2-6 gards - und am Stud fur 31 bis 42 per Darb verlauft.

## Ein phänomenaler Freitag in dem geichäftigen Bargain=Basement.

## 50c für wirkliche \$3 Kleiderfloffe-Refler. \$2 \_ \$5

Gine große Unsammlung für Freitag bon allen angehäuften Reftern feit ber Inventur -ein unerhörter Bertauf in G. & D.'s Bajement bon juberlaffigen, beliebten farbigen Rleiderftoffe=Reftern, der fich als Saupt=Angiehungstraft im Freitag Bajement=Geichäft

\$1 für \$4 Rochester Muster - Schuhe

Unerhörter Verkauf von Leinen.

Mefter und legte Partien, gujammen gejucht von ben riefigen Bertaufen ber Gaifon

20e für Damaft = Refter - Taufende bon Reftern in 11 bis 3 Pard Langen, bon welch' lehteren bie Importeure und Fabrifanten ihre herbft = Beftellungen aufnab:

tigften Greignig wird am Freitag.

Bufammen mit vielen ber neuen, frifchen Sorten - alle marfirt, bag bies gu bem wich:

Weißwaaren: Außerordentliche Offerten.

Praftische, brauchbare, nügliche Längen bon Futter-Reftern — martiet wie nie gubor-

7c für 15c ganzseinener 9c für 20k fanch bouble3c für 15c ganzseinener 9c für 20k fanch bouble3c für 20k fanch bouble3c für 40c schwarze im3c für 40c schwarze im3c

20e für 35c betupfte Swiß u. Paris Daslin.

2e f. furje Stude Mulls,

eine unvergleichliche Offerte mit egtra Bedienung und Raum.

Grippe, berbunden mit Salsbraune,

erfrantt, und ift nicht imftande, Nah=

scheint eine Augenoperation, der er fich

bor Rurgem unterzogen hatte, ungun-

- Es berlautet, daß ber beutsche

Bundegrath bor Raifer Wilhelms

Rudtehr nach Berlin fich nicht mit ber

Fleischbeschau-Borlage befaffen wird.

Die halbamtliche "Münchener Allgem.

Beitung" fagt, Fürft Sobenlobe habe

fowohl bem Raifer wie auch bem Rabi=

net erflärt, bag er bie Borlage in ihrer

gegenwärtigen agrarischen Form nicht

unterzeichnen, und lieber abbanten

- Der preußische Landwirthschafts=

rath hat beschloffen, bem Landwirth=

ichafts-Minifter Freiherrn b. Sammer-

ftein eine Betition gu unterbreiten,

worin er erfucht wird, beutschen Pferbe-

auchtern größeren Schut zu gewähren

durch die Berfügung, daß alle impor-

tirten Pferde mit einer Brennmarte

berfeben, einer längeren Quarantane

unterworfen und behufs einer Diagnofe

u. A. wurden bom beutschen Reichs=

tangler Sobenlobe empfangen, um ihren

Protest gegen Die Beinge = Borlage

mundlich zu vertreten. Hohenlohe fagte,

Die Tragweite bes Gefetes werde nicht

berftanden, und es fei nicht die Abficht,

Runft und Wiffenschaft zu hemmen.

Muf bie bringenden Bitten Mommfens,

Runft und Literatur gegen behördliche

- Brof. Mommfen, Reinhold Begas

ftig berlaufen gu fein.

erweisen wird-morgen-Refter bon Rleiber, Stirt: und Baift: Langen - Refter bon bubichen feidenen und wollenen Rovelties-25¢ für wirfliche 82 Rleiderftoffe:

Nängen — Rester von hübichen seibenen und wollenen Novelties— Poplin Plaids—Zibeline Plaids—Apolin Fancies—Mogit Novelties— Bariser Robelties—englichen Robelties—feibenen und wollenen Greyons—jelbenen und wollenen Grenadines—Eryfialinis — Bedord Robelties—Rameelhoar Fancies—und andere verichiebene Kleiberfossen feiberhosse, die bei ber Park, dan ganzen Eind, \$1 bis \$3 fosten — in diesem großen Rester-Berfauf 25e and 50e.

und regulare Partien bon \$3, \$4 und \$5 Echuhen - in fleinen Rum-

\$3, \$4 und \$5 Dref: und Stragen Schube für Damen, befter Gute und

Cualität — gemacht mit schweren Borfteb-Soblen ob. leiche fen Soblen—in schworz oder lohfarbig, jum Anöpfen oder fedmüren, Cloth ob. Rid Tops-Batentlever oder Stad Tip—Bor Calf oder Bici Kid — Coin, Bug, Bulldog od. fleidigme Odera Jehen—jede Facon—jeder Leiften— und unfragisch Clickages fenfationellite Dollar-Schub-Offerte — regul.

\$3, \$4 und \$5 Schubwerf für \$1.

mern - bon bem Saupt-Dept., zweiter Floor - große Bertaufe.

## gemachte Regentag-Röcke. Chicago's fenfationellfter Golf Stirt:

für \$15, \$20 von Schneidern

Bertauf wird fortgefest - im Bafement. Roch 5000 mehr bon jenen wend= baren Golf Plaid Stirts, bie fich fo ichnell bie Beliebtheit Aller erworben haben, die sich möglichst billig und boch torrett fleiden wollen. Diefe Rode werben Guch ichon ihres Preifes wegen ae= fallen. Es ift eine wirklich grokartige Offerte, Die wir Guch hier machen nämlich ein forrett geschneibertes Shopping Stirt - gemacht aus regularen \$3, \$4, \$5 unb \$6 wendbaren Golf Plaids - mit neumobischem In-



berted Blaited ober Bor Ruden - gu Preifen wie fie eben nur im Golf Cloth Bentrum bon Amerita moglich fein fonnen. Sundert Ertra-Bertauferinnen - Extra-Bertaufgräumlichfeiten.

## 25c für 75c franz. Soulard-Seide.

für 75c frango:

10,000 Jarbs in der Partie, eine Gelegenheit in Seide, die für Maite 3 addriffanten, Kleidermacherinnen nud Lente, die die Seide gebranchen, von Anteresse ist jewohl wie sir isolche, die wirtsliche Seide:Vargains inchen der ganz Reit des Lagers eines New Jorter Amporteurs — alle ihre widerenteinen Vestellungen und verlächen Sendungen, die für en Januars – Kerkall verstimmt daren — unweifschaft die größent Foularde Seide-Vargains, die Ihr is geschen dabt—nicht Kester doularde seide-Vargains, die Ihr is geschen dabt—nicht Kester doularde seide-Vargains, die Ihr is geschen dabt—nicht Kester doularde ind bei feben dabt—die Foularde in den neuen Kastel. Schatticungen — ebenio marineblau. Old Kose. Keieda. Automobile. Tabat, Rational—ichwarze und weite Foulards, die positiv dis zu Ihr die Pard werth sind — sobe Quantität, jo lange sie vorhalten, zu 25e.

Ceibenftoffe.

## Aroke Aufregung in Spiken und Stickereien.

Gine unvergleichliche Offerte von taufenden von Pards von Fabritauten: Mufter:Strips und lofen Guden von wünschenswerthen Spigen und Stidereien - riefieger Bertauf.

### Schneller Stidereien:Berfauf.

20 für Mufier Stüde von Stidereien-5,000 Stude Ginione und Gbgings von einem prominenten Fas-britauten, welcher uns feine famatt, furgen Enden und Mufter Stude fandte, die fich wahrend ber Saufon angefammelt-nie guvor waren folch pha nomenale Berthe, wie in diefer ungemein intereffan-ter Saumilung - ju 2e, 5e und Se.

190 für 273oll. Flouncings und Dufter - Studevon Allovers und Indings - eine unübertreffliche Auslage und Bertauf ber besteren Sorten ju einem Breis, ber Grftaunen verurfachen wird-ein großes Affortiment für biefen großen Bertauf - ju 190.

## Aufregender Spigen:Bertauf.

3c für walchbare und Betah Spigen-eine groke Commfung der atirattivften Gfielte ber Saifon, in Weiß, Schwarz und butterfart. Schattkrungen-jede beliebte Sorte zu einem Biertel des gewöhnt. Breifes- Torchon, Clund, Medici, Guipure, Oriental, Bal. und Boint de Naris — viele davon bis zu 75c Werthe — zu 3e, 5e und 10e.

250 für \$1 Spigen Allovers - jo viel oder wenig wie ihr gebraucht-bom Stud in jeder gewünschten Zange geichnitten - eine nie bageweiene Gelegenheit um feine Spigen ju einem unethorten Preis zu befommen - alle 25c.

100 für Taufende bon Buipure und Brift Boint Squares, Tibles, Scarfs, Chams, Table Centers, n. f. m. - Diele \$1 werth -- ju 10e und 25e.

## Mene Waschloffe, Kunst-Tickings.

großes Greignig - außerorbentlicher Bertauf von neuen Baiditoffen von ben erften Gabritanten - Preife unbergleichlich, jogar in den Gabrifen.

für Amosteag u. andere Standard Gor- 20 für 25c import. Dimitn Refter ten bon Schürzen-Ginghams - alle 20 und Refter von biefigen Berca-Großen Cheds - braun, blau, grun etc. ausgezeichnete Gabrifreffer in Schurgen:

langen. jur 22 Toile bu Rord und Dimity-für Zimpfons Standard hinablaue Rat: 50 fanch Bephyr, Ginghams- eine Refter. tune - all bie beiten Mufter ber Caifon -5000 feine Refter in Langen bis ju 10

für 25e Draperp-Refter - Art Tidings und 90 nmwendbare Denims - vrieutal. Eretonnes, türfifche Stoffe, Reps, Tinjel Crepes, Gil: folines, Garbinen Ecrims etc .- pier Bartien gu 3e,

les u. bebrudten Baichftoffen. importirte

ungeheure Bartie gute Refter. 1210 für 25c corded Zephnes und Medras

echte 25c und 35c corded Robelty Bephors feinfte Qualitat - 32-joll. Breiten. Der grobte Bargain in hodifeinen, theuren Bajditoffen in Chi: cago - jebes Stild ein abioluter Bargain - birett von ber Gabrit - 25c und 35c Baichftoffe für 123c.

für 25c

## Ein 5c Rotion-Verkauf: unvergleichlich.

Se für 4:9b. Bolt Cord Goge Sfirt Binding Se für 1 Dub. Tubular Schubidnure-4:4,

5-4 und 6-4 Parbs lang. 5e für 6 Papiere mit Rabeln-25 im Papier

Se für 2 Papier Stopfnabeln-25 in Bapier

Se für 6 Rarten Torcas Stopfgarn. 5e für 12 Papiere Draht Saarnabeln.

Se für ein Dugend Shell : Saarnabeln.

Se für Rraufeleifen-alle Großen.

5e für 6 Papiere Eicherheitsnabeln

Se für 2 "Invifible Bad" Saar: Rege.

Se für Stodinet Drek Cfielos, alle Groken. Se für 36 Boll langes Gifchbein. Se für 9-90. Bolt Redfern Bone Cafing

Se für beftes Bruib Rod Ginfagband. Se für beftes Belvetcen Ginfagbanb.

in jeber Glaiche.

Se für gwei Rarten befte Sump Saten und Se für 3 Epulen 3. D. Rings 200 gbs. Maichinen-Rabfaden.

Se für Seiten Strumpfbanber, alle Großen

Se für 4 Stud dinefifdes Bugelmachs -

5e jur 2 Glaichen Maichinen = Del-4 Ung.

Se für fancy Garter Glaftic - Refter.

Se für 6 Spulen Leinen Sinif Jahen Se für 6 Bundden weißer baumwoll. Tape. Se für 6 9b. Bund Geatherftird Braib.

## Se für "Gver Ready" Corfet Steels.

## Deferteure.

Fünfgehn Solbaten Cheriban ftationirten 1. Bataillons bes 5. Infanterie-Regiments wurden geftern fahnenflüchtig. Es gelang, fünf berfelben, welche fich in einem etwa brei Meilen entfernten Gehölz verftedt hatten, aufgufpuren und festgunehmen. Bie verlautet, find feit vier Monaten über 50 Soldaten bes einzigen in Fort Sheridan jest in Garnison befindlichen Botaillone befertirt, und gwar berschwanden regelmäßig nach bem mo= natlichen Zahltag etwa 12 bis 15 Mann. Dreißig der Musr Ber tourben' erwischt und brummen jest im Mili= tärgefängniß. Der Rommandeur bes Bataillons, Oberft Richard Comba, hat ftrenge Magregeln getroffen, um weitere Desertionen fo viel als mog= lich zu berhindern. Much bom Rriegs gericht find fürglich über einige ber ermischten Deferteure außergewöhnlich ftrenge Strafen berhangt worben. Es berfon, Fleifcher, Center Abe. und

bes Geftandnig abgelegt habe. Die Lindfahs follen in ihrer Wohnung auch eine Opiumhöhle betrieben haben.

Ein Feuer, welches geftern Abend in Folge ber Ueberheizung eines Ofens in bem haufe bon Dr. Thomas Ro= jum Ausbruch tam, berurfachte einen Schaben von etwa \$1000.

Richt fein genug. - "Se thun mir leib, herr Gilberftein, aber meine Rebetta heirathet nur einen Golb-

#### heißt, bag unter ben Golbaten in Fort Cheriban aus allgemeinen Grunben

Rlingender Grfolg der Boeren-

Berfammlung.

große Ungufriebenheit herriche.

Die Summe bon \$903.22 wurbe geftern von herrn Theo. B. Thiele, dem Schatzmeiffer der deutschen Sym= pathie=Berfammlung für die Boeren, an ben Staats-Minifter San in Bafbington behufs Uebermittelung an ben Brafibenten ber Gubafritanifchen Republit abgefandt. In einem an Brafibent Paul Krueger perfonlich gerichte= ten Briefe ersuchen bie Berren Jatob Ingenthron, Borfigender, und Rarl haerting, Gefretar bes Festausschuf= fes, bas Gelb für die vermundeten Boeren oder für nothleidende Bittmen und Baifen bon Gefallenen bermenben und, wenn thunlich, dem Jestausichus eine Empfangs=Bescheinigung fenben gu wollen. Die in der Berfammlung gefaßten Beschlüffe find in englifder Ueberfehung geftern ebenfalls an ben Bunbes = Brafibenten McRinlen nach Washington abgeschickt worben.

- Auf ber Sohe ber Beit. - M.: Sie waren letten Winter jum Schneeschuhlaufen im Gebirge? — B.: 3a, meine Freunde und ich fuchten ein Bergborf auf, wo biefer Sport neuerdings fehr getrieben wirb. - 21 .: Ginb benn bie Einwohner ichon gang barauf eingerichtet? - B.: Gewiß, fowohl Denfcen als Bieb. Die hahne jum Beifpiel traben jest nur noch: Stiteriftit

#### Uebergriffe gu fcugen, gab Sobenlobe feine gang ungweideutige Antwort; er fprach nur babon, baß bie Gefetgebung fich in ber Mitte halten muffe, weil fo weite Rreife Entgegengefegtes ber=

\* 3m Nachlaggericht ift bas Tefta= ment bes am 3. Marg berftorbenen Muguft Sandtmann mit Buftimmung fammtlicher Erben fofort bestätigt morben. Bon bem etwa \$10,000 betras genben Rachlag erhalt bie Wittme \$2000 und bas Mobilar, mahrend ber Reft unter die vier Gohne und brei Töchter gleichmäßig vertheilt wirb.

Lotalbericht.

Rury und Reu.

Baffenber Drudfehler. - "Meine beiben Studenten fclafen regelmäßig bis elf Uhr Bormittags!" - "Das iff gerabegu unlauterer Bettbewerb!"

## Durchgehendes Gefpann.

Fin Brautnaar hat eine aufregende fahrt durchzumachen.

In ber Wohnung bes Richters Ben=

ry B. Freeman, Nr. 5760 Woodlawn

Abenue, murbe geftern Abend bie Soch= geit ber älteften Tochter, Dabel, mit bem in Cincinnati anfäffigen Benri Coe Culbertson gefeiert. Als bas Brautpaar ben bor bem Saufe halten= ben Wagen, ber es nach bem Bahnhof bringen follte, beftiegen hatte, marfen ihm bie Gafte nach altem Brauch Reis= forner nach. Daburch icheuten bie Pferbe und gingen burch. Das Gefpann war in rafenbem Galopp bis gur 43. Str. und Late Abe. gelangt, als ber Polizift Furlong von der Syde Part-Revierwache bes Beges baber fam. Reben bem Ruticher ftanb auf ben: Bod im Gefellichaftsanzuge, aber ohne Sut, ein Mann, laut um Silfe rufenb. Furlong folog baraus, bag ein Berbrechen begangen werben follte, weshalb er bem Ruticher gurief, gu halten. Der Poligift, welcher feine Uhnung hatte, baß bie Pferbe burchgegangen maren, feuerte, als trop feiner wieberholten Mahnungen ber Roffelenter nicht an= hielt, mehrere Schredichuffe in Die Luft. Der Rnall ber Schiffe hatte aber nur gur Folge, daß bie burchgehenben Pferbe mit noch größerer Schnelligfeit babonraften. Der Blaurod feste nun bie Sybe Bart-Bolizeiftation in Rennt= niß, worauf ein Batrouillewagen abgefandt murbe, um ben Bagen abgu= fangen. Un Late Abe. und 35. Str. gelang es ber Polizei, bas Gefpann jum Stehen zu bringen. Nun flarie fich ber Brrthum auf. Das Brautpaar mar mahrend ber tollen Fahrt ruhig im Innern bes Wagens verblie ben und hatte nur geringfügige Saut= abschürfungen babongetragen, mahrend ber Ruticher und ber neben ihm figenbe Freund bes Brautigams gang unberlegt blieben. Letterer bufte feinen Bhlinberhut ein, ben ber Bind ihm bom Ropfe geriffen hatte. Die Braut verlor in ber Aufregung ein Sandtaschen.

## Burim-Masterade.

Bur Erinnerung an bie im Buche Efther ergablte Errettung ber Juben bon bem ihnen burch Saman gebrobten Untergang wird noch jest, nach mehr benn 2400 Jahren, in judischen Kreifen bas Los- ober Burim-Feft gefeiert. Dasfelbe fällt heuer auf ben 15. Marg, also auf ben heutigen Tag. Bon ben Strenggläubigen wird beute bas Bud Efther gelefen, in welchem bie Gefchichte

bon ber Errettung bes jubifchen Bolfes burch bas ihm bom König Ahas= periis gemahrte Bertheidigungsrecht ausführlich ergahlt ift. Abends wird bon Vielen bie alte jubifche Sitte beobachtet, baß fich benachbarte Familien in ber Burim=Racht im Mastentoftume Besuche abstatten und gemeinschaftlich bergnügte Stunden berleben. Tange werden veranftaltet. Jubel und Freude herrschen in allen Familien. — Gin Mastenfest in größerem Magftabe wird heute Abend anläglich bes Burimfestes bon bem Frauentlub der 3faiah= Gemeinde im Datland = Rlubhaufe, Datwood und Ellis Abenue, veranftal= tet. Golbene und filberne Mebaillen werben an bie Trager ber originellften

## theilnehmen werden.

und iconften Roftume gur Bertheilung

gelangen. Es wird erwartet, bag etwa

fünfhundert Baare an ber Masterabe

Roman Schmitt geftorben. Morgen Bormittag, um 9 Uhr, wird die sterbliche Sulle des waderen alten Unfiedlers Roman Schmitt bom Trauerhause, Nr. 4930 Gub Afhland Abenue, nach Balbheim gur ewigen Rube geleitet werben. Gedbunbbreißig Jahre ift er in Chicago anfaffig gemefen. In 1864 war er, ein arbeitsfroher lebensluftiger Mann von 32 Jahren, aus feiner iconen babifchen Beimath nach Amerika ausgewandert. Rach feiner Landung hatte er fich nach bem Beften begeben und alsbald in Chicago bleibenden Aufenthalt genommen. Un Salfteb und 20. Strafe grunbete er bor breifig Jahren eine Baderei, welche er ipater nach Blue Island Abenue und 17. Strafe berlegte. Nachbem ihm bas große Feuer ben Laben und bie Baderei in Afche gelegt hatte, fing er in fei= nem Saufe, Rr. 761 Sub Salfted, Ede ber 20. Strafe, mit frischem Muthe bon Reuem an, fich burch feiner Sanbe Arbeit Bohlftand gu erwerben. Der blieb benn auch nicht aus. 3m Jahre 1883 fonnte er auf feinem eigenen Grundftud im Town of Late eine Baderei in größerem Magftabe grun= ben. Außer feinen Sinterbliebenen ber Wittme und gehn erwachsenen Rinbern, bier Göhnen und fechs Tochternbetrauern fein Sinfcheiden Alle, welche ben alten biederen Roman Schmitt näher fennen gelernt haben. Durch

Eindringen eines Splitters in bie Sand hatte ber alte Berr fich eine Blut=

bergiftung jugezogen, bie ichlieflich feinen Tob herbeiführte. Jefet die "Fountagpoft". | ftein!"

## Guter Mang. Die Polizei ber 2B. Chicago Abenue=

Reviermache verhaftete gestern einen gemiffen Giaiah Lindfan und beffen Frau in ihrer Wohnung, an Carpenter Str. und Milmautee Ave., fowie ben 16jahrigen John Sather und zwei Burichen, Namens John Simmonds und Louis Armstrong, welche dort angetroffen murben, unter ber Unilage bes Gin= bruchs begw. ber Sehlerei. Den Mrreftanten werben bie folgenden Ginbrüche gur Laft gelegt: Gagle Pharmach, Carpenter Str. und Milwautee Abe.; Frau Peterson, Zigarrenladen, Rr. 42 N. Carpenter Str.; M. Anut= fon, Stellmacherwertftätte, Rr. 191 R. Morgan Str.; John 2. Maetfen, Birthschaft, Rr. 43 B. Suron Str.; James Flannagan, Wirthichaft, Rr. 285 Roble Str.; J. H. Winger, Musit-laden, Nr. 303 Grand Ave.; S. N. Nielsen, Schuhladen, Nr. 291 Roble Str.; John Jacobson, Birthschaft, Rr. 77 R. Center Ave, und John Gun-

Ohio Str. Es heißt, baß Sather ein umfaffenbes

## Bei einem Fener verlett.

In Folge ber Explofion eines Gafo= linofens brach geftern Nachmittag in bem hölzernen Sintergebäube Dr. 128 Cramer Str., welches von dem Mügenfabritanten Benjamin Schwary als Wertftätte benutt wird, ein Feuer Die Flammen griffen mit folaus. der Schnelligfeit um fich, bag bie gehn jugendlichen Arbeiter in die größte Ge= fahr geriethen. Rur mit vieler Mühe gelang es ben Gefährbeten, fich über Die bereits brennenbe Treppe gu retten, boch erlitten babei brei bon ihnen mehr ober minber fchwere Berletungen. Der Befiger Benjamin Schwart und ber 16jährige Dar Milfchftein trugen erhebliche Brandwunden babon, mahrend die 17jährige Rosa Levy innerlich berlett wurde. Der Branbichaben beläuft fich auf etwa \$600.

berts, Rr. 144 G. Dat Part Abenue,

## Ein neuer Grund Oatmeal zu essen wurde beim Ericeinen bes Nutflake Oatmeal ents bedt. Leute, Die Datmeal ihrer Gefundheit wegen agen, effen jest Mutflake Oatmeal, weil es ihnen schmedt. Gein nugartiger Gefchmad gefällt Bebem, ber es einmal ift. Alle Borguge bes hafers find barin enthalten und bon bem guten Wenn 3hr es noch nicht berfucht habt, tauft ein ein Pfb.= bon Nutflake Oatmeal bon Gurem Grocer. Wird überall ber: fauft. Gemacht nur bon THE ILLINOIS CEREAL CO., Nutflake Bloomington und Chicago, Illinois. Oatmeal

## IONSTORE WAWIEBOLDT&CO. MILWAUKEE AVE 8 PAULINA SI

## Geschäftsbringende Magnete

## Bargain Freitag.

Domestics.
Fabrit Refter bon fanch Rleiber Latons und Dimities, gut 7c merth, per Parb
Reißes India Leinen, in Re- genen, in Re- fren von 5 bis 15 Yards, gut 160e werth, per Yard Gete Unaebleichtes Kettruchzeug, die 4-4 Breite, Frei- tag, per Hard, 32c

Hotions, Fanen Maaren. Belveteen Rod. Ginfaffung, gut 5c

Tafdentiider.

Doblgefaumte Tafchentucher für Damen, tolorirter Borte, 5c werth, ... 210 Anaben-Aleider. Epeziell Donnerstag den gangen 122c

(Beber Runbe ift auf gmei Baar beidranft.) Jakets, Kleiderroche.

3adets für junge Mabden, bon reinwollenem Beaver gemacht, in braun und blau, gut 3.50-bis 5.00 werth, um bamit aufzu: 1.50 räumen, Freitag, Auswahl 2. 1.50 Rleiberröde für Damen, bon reinwollenem braun und blau gemischen Flanellen gemacht, mit bester Bercaline gefüttert, 3.00 werth, Freitag, Auswahl

Unterrocke. Reintvollene gestridte Unterrode für Damen, alle Farben, werth 1.50, um bamit aufzuraumen, per Stud

Bauerhaftes Schuhzena.



Schnürschube für Männer, in lohfarbig u. schnorz, gemacht von feinem Bisci Rid, mit Befting ob. ganz lesens. Obertheif, ertra gute Sohlen. neueste Ichen und beste Arzbeit, alle Größen, sadrigien für 82.50 verfauft zu werden, für zu beichen.

R at T byte in, 30-20-20. Der Barrel; 3wiebeln, biefige, 40-75e per Bufbel; Bobnen \$2.00-\$2.57 ber Rifte; Ellerie 25-40e p. Th. E. 25-275 per Rifte; Ellerie 25-40e p. Th. E. 25-275 per Rifte; Endeat 40-45e per Rifte; Erbien \$1.50-\$1.75 per Rufte; gelbe Küben, neue, 85e per Barrel; Domato. 5 \$1.50-\$2.50 per Rifte; Radieschen 40-75e per Dhb. Bündhen Erbberen 20-35e per Quart. Betre i be. – Mintetweigen: Kr. 2, 68–684; Kr. 3, rother, 65–662; Rr. 2, harter, 66–672; Kr. 3, harter, 65–662. – Commerveigen: Kr. 3, 60–674; Kr. 2, harter, 64–652; Kr. 3, 63–642. – Rais, Kr. 2, 344–362. – Harter, 87. 2, 244–2542. 68.cft 36–692. – Roggen 51–562. – Here \$4.50–\$12.00 per Tonne. – Roggenfroh \$7.00–\$7.50.

## Aleine Anzeigen.

Sheidungetlagen

Marttbericht.

(Die Breife gelten nur für ben Großbanbel.)

6 flacht bie h. - Bette Stiere \$5.55-\$5.70 100 Bfb.; bette Ribe \$3.69-\$4.10; Daftidmeine 10-\$5.05; Schafe \$4.50-\$6.00.

Molfreis Brobutte — Butter: Roch-utter 15-164; Bairb 19-22c; Creamerb 22-244c; che Runfbutter 18-20c. — Kaje: Frijder Rabm-ifi [23-18c bas Hfs.; andere Corten 9-11c bas

Chicago, ben 14. Mary 1900.

Berlangt: Mainter und Rnaben. (Ungeigen unter biefer Rubrit, 1 Cent bas Bert.)

Berlangt: Junger Mann für Farmarbeit, tein melten; gutes heim; Deuticher borgejagen; fleiner Vobn jetz; guter kohn im Sommer. Borgufprechen; Binfers Farm, La Bergne. Berlangt: Einige beftanbige Jungen, in ber Gas brif gu arbeiten. 16. und Gist Str.

Berlangt: Gine gute zweite Sand Cafebader. Dus an Brot mithelfen. 1211 Armitage Ave.

Berlangt: Maschiniften und Schraubstod Arbeiter, eister Rlaffe, guter Lohn, voller Schut garantirt. — Lotham Machinery Co., 197—199 & Canal Str.

Berlangt: Aeltlicher Mann, Bferbe gu beforgen. 227 B. North Abe. bofe

Berlangt: 3weite Sand an Brot. 440 Bebfter Abe. Berlangt: Guter Bader an Brot und Rolls. Rur Store-Beichaft. 1724 R. Clart Sir.

Berlangt: Preffer. 633 3rbing Abe., Dr. Sarris. Berlangt: Lebiger Mann für Livery Stall und fich auch fonft nuglich ju machen. 3134 Babaib Abe., binten.

Berlangt: Junger Mann an Cates für Bautegan; [2. Sand): Bo und Board, fpater mehr. Ausfunft retheilt: 185 BB. Randolph Str. Berlangt: Barbier für Samftag und Sonntag. Lobn \$4. - 114 Center Str., Gde Orgood Str. Berlangt: Gin Borter ber auch am Tijd auftbar: ten tann. 85 G. Mabifon Str., Baiement. Berlangt: Burftmacher. Arbeit bas gange Jahr. Rommt fertig gur Arbeit. 4.2 G. Salfteb Str. Berlangt: Guter Farber und Trodenreiniger, gu-ter Lohn, iofort, 218 R. Glarf Str. Berlangt: Ranner jum Bettel Austragen, 974 R. Salfteb Str., G. Rnittel. Berlangt: Dinner Baiter, 85 G. Mabijon Str.,

Berlangt: 3wei Coneiber; feetiger Blat. 4800 R. Clart Str., Rogers Bart. Gefucht: Gin tuchtiger Gartner für bas jubifche Altenheim Treibhaus. Giner bet bas Gefchaft felbft führen tann wird borgezogen. Berlangt: Junge, in ber Baderei ju grbeiten. - mibe mibe

Berlangt: Gin Borter fur Saloon. Rr. 3117 R. Clart Str. bmbo Berlangt: Tuchtige Mgenten und Ausleger. Dohn und Rommiffion. F. Schmibt, 226 Milwaufer Woc. 12mglw

Berlangt: Manier und Frauen. (Ungeigen unter biefer Aubrit, 1 Gent bas Bort. Betlangt: Gute Bertaufer und Bertauferin, Drogoodsftore, 574 R. halteb Ett., G. Anittel Berlangt: Mann ober Rabchen juin Geidirrimeiden. 395 G. Division Etr.

gegende gerandeskligenen withen in der Office bet Countrickerts askarketi:

Joseph W. Agget, Frau Jag Willin, 49, 27.
Ouge E. Sonstling, Ita Sebert, Sp. 20.
Billiam A. Simpling, Ital Sebert, Sp. 20.
Richard E. Simpling, Gull Joshinn, S., 34.
Lee. Tenney, Anna M. Clatk, 42, 24.
William D. Yule, Reflie Manish, 52, 28.
Walter E. Moore, Jan E. Hoeft, 52, 25.
John Bruhn, Warte Ruhn, 25, 29.
Rosert Burbop, Ir., hentetra Jacobo, 22, 19.
Rosert Burbop, Ir., hentetra Jacobo, 22, 19.
Rosert Burbop, Ir., hentetra Jacobo, 22, 19.
Rosert Krafet, Frau Rettie Phillips, 43, 33.
Johann Iohanjon, Britna S. Baim, 39, 44.
Britz Kielsen, Minnie Meber, 41, 29.
Julius Ottis, Margaret Witchessen, 24, 20.
hermann Griebel, Iva Brosder, 27, 21.
Lamernee Marner, Carrie V. Anhima, 29, 22.
Spilliam Iron, Annie Renter, 42, 20.
Lement G. Gulbertson, Rabel D. Kreeman, 25, 25.
Billiam Treb, Emma Zeisenhenne, 21, 18.
John Betgman, Momie Rennedo, 26, 19.
John Betgman, Momie Rennedo, 26, 19.
John Betgman, Renni Rennedo, 26, 19.
John Rellermann, Frau Julia Laloske, 42, 41.
Chivard Chishards, Frau Delta Dorneb, 21, 26.
Frand Kral, Frau Mary Bissinata, 22, 38.
Joseph Bladdurn, Alice B., Milliams, 28, 23.
Joseph Bladdurn, Alice B., Milliams, 28, 25.
But Ruger, Zestie Dorne, 23, 23.
Charles Oft, Kena Denker, 33, 43.
Darold B., Gould, Berti Thomas, 28, 25.
But Ruger, Jestie Durc, 23, 23.
Charles Oft, Lena Denker, 33, 43.
Darold B., Could, Berti Thomas, 28, 25.
But Ruger, Jestie Durc, 23, 23.
Court F., Blume, Satie Hiegel, 24, 21. Stellungen fuchen: Manner. (Angeigen unter biefer Aubrit, 1 Gent bas Bort.) Befucht: Deuticher, 28, fpricht und ichreibt eng ich, tann Barrenben, willig ju irgenbwelcher Ar eit, jucht Stelle. Schmidt, 1.8 S. Morgan Str. Bejudt: Junger Mann judt Stelle als Bader, sweite hand an Brot. Emil Jahnte, 13. Abe., Manmeob, 31.

Bejucht: Bartender ober Lunchmann jucht Stelle. Abr.: R. 656 Abendpoft. Gejucht: Mann jucht Blag für irgendwelche Arbeit. Rann auch mit Bferben umgeben. 421 Bafbburn Ube., G. Schulg. Bejucht: 10 Dollars bemjenigen, ber mir ju ftetigei Arbeit verhift. Abr.: R. 665 Abendpoft. Dofe Bejucht: Junger Bartenber, ber fein Gefcaft ber ftebt, jucht gute Stellung. D. Balter, 2854 Bal

Befucht: Mann fucht Arbeit, Sausarbeit oder Der: gleichen. Abr.: R. 673 Abendpoft. mibe Gefucht: Gin Mann mit guten Empfehtungen fucht Stelle fur Garten: und Saufarbeit, Abr.: R. 676 Abendboft. mibo

Laben und Gabriten. Berlangt: Baifters, Finifhers und Mafchinenmab-den, auch jum Lernen an Weften. Stud: ober Bo-denlobn. Dampftraft. 773 Girard Str., nabi

Berlangt: Erfahrene Operators an Bonag:Maichi nen, Braiding und Corbing. Gute Bezahlung. -Chicago Emb. Co., 492 B. Chio Str. Berlangt: Gutes Madden, in Baderladen gu ar beiten, Empfehlungen berlangt. 303 Cornell Str. Berlangt: Frauen jum Sojen-Finifben. 474 Cip bourn Abe.

Berlangt: Dabden für Baderftore. 175 Gente

Berlangt; Labenmabchen. Rug Tamenfleiber pre-en tonnen. Urt Steam Dhe Borts. mibo

Berlangt: Saushälterin auf einer Farm. Sabe 3 Rinder, 2, 7 und 10 Jahre, alteftes ein Madden. Deutiche borgezogen. Stetige Stellung, Abr.: Sans Rrufe, Calumet, Bobo. Berlangt: Mabden, 18 bis 20 Jahre alt, leichte Sausarbeit. Store, 1238 R. Salfteb Str. Berlangt: Rodin für Saloon, 13 S. BBater Ctr.

Berlangt: Rettes junges Madden, in fleiner ame-itanistder Familie zu belfen, Referenzen. Lohn \$2. 67 28. Congref Str., 2. Flat,

Berlangt: Gin Maden für Sausarbeit. 1205 R.

Berlangt: Junges Dabchen ober alte Frau fü eichte Sausarbeit. Gutes Beim. 987 R. Rodwel Berlangt: Gine reine Baichfrau. Stetige Arbeit 865 R. Artefian Abe., 1. Flat.

Berlangt: Dabden für gewöhnliche Sausarbeit. Berlangt: Dabden für allgemeine Sausgrbeit. -1108 Belmont Abe., oben.

Berlangt: Deutsches Dabden für bie Ruche. Gu-ter Lohn. Reine Baiche, 893 Elpbourn Abe. Berlangt: Gutes Dabden für allgemeine Saus-arbeit, Guter Lohn. 256 Racine Abe. bffa

Berlangt: Deutsches Madchen, 19 bis 14 Jahre .-Berlangt: Mabden für allgemeine Sausarbeit. -Rorboft: Gde Berry und Belle Blaine Abe.

Berlangt: Erfahrenes Madden bon 18 Jahren bet Rinbern gu helfen. \$3,00. 17 Lane Blace, nabe Center Gtr.

Berlangt: Erfahrenes Madden für Dausarbeit. Lobn \$4.00 per Boche, 402 B. Divifion Str. Berlangt: Mabden für zweite Dausarbeit. 3207 Co. Bart Abr. bofr Berlangt: Mabden für Dausarbeit in fleiner Fa-mile. Mrs. A. S. Bagner, 2579 R. Leabitt Str.

Berlangt: Gin gutes Mabden für allgemeine Sausarbeit. Radjufragen im Store, 468 B. Ban Buren Str. Berangt: Tuchtige beutiche Bufines Lund Rochin, fofort. Empfehlungen verlangt. John Baring, 94 B. Abams Str.

Berlangt: Gin gutes Mabden für Sausarbeit in fleiner Familie. 733 Sabben Mbe.

Berlangt: Mabden für Sausarbeit in Familie bon Breien. Rein Baiden, Kann ju Saufe ichta-fen, Conntags frei. Guter Lohn. 256 Burling Str., erftes Flat. Berlangt: Mabden filr Sausarbeit. 880 20. 21.

Berlangt: Dabden für Dausgrbeit. Rleine Familie. 329 24 Str. mide Berlangt: Gin ordentliches Rabden für allgemeine Sauscroeit. 493 R. Roben Str., 1. Floor. mbo Berlangt: Alle Frauen und Madden, die ju haben find, täglich für Anfialten, Dotels, Reftaurants, Kothdujer, Laundries und Arivatiantien. Gute 26bne. Guright & Co., 21—27 B. Late Str., oben. 14m3, tglkjon—lab

Berlangt: Madden für Aribatfamilien, Dotels, Clubs, Gates und Institute, Köchinnen, BaftoCoots, weite Kochinnen, Aufwärterinnen, Stubenmädden, Rüchermadden, Rüchermadden, Machanden, weite Radden, Rinbermadden, Edyruppmädden, Majderinnen, 10 ORadden ift Dausarbeit, Daushalterinnen, Gbevaar findet jofortige Etellung. Größies Radmeilungs-Aureau in Ebicago. 12 Jahre etablirt. 182 R. Glarf Str. Mathews

Dr. E h : er 5, 126 Wells Sir., Spezial-Migt. - Geichiechte. hout, Blute, Rivrene, Lebere und Megenfrantheiten ichnell gebeilt. Annjuliation und Ege-mination frei. Spreifpunden 9-6, Gennigs 9-1.

Berlangt: Frauen und Dadden. Angeigen unter biefer Aubeil, 1 Gent bas Bort.

Sandarbeit. Betlangt: Muttet und Tochter, ober zwei Schne-3ftern, welche gut miteinander im Saufe arbeiter tonnen. Ratbolifche beborgugt, 20. G. Centtal Par

Berlangt: Mabden für Sausarbeit, 3mei in Ga milie, Reine Bafde, Larfen, 862 B. Divifion Ett. Berlangt: Saushalterin jum Rochen und willig, m Saloon ju helfen. 2358 LaSale Str.

Berlangt: Madden für allgemeine hausarbeit in leiner Familie. 4306 Calumet Abe., Flat 3.

Berlangt: Mabden für allgemeine Sausarbeit. 426 Milmaufee Abe. Berlangt: Mabden für allgemeine Sausarbeit, ...

Berlangt: Madden, Röchin und Launbreß; fleine familie; deutsches ober bohmisches bevorzugt. 3613 Krairie Ave.

Berlangt: Gute Lunchtodin, Conntags frei. 122 2B. Ranbolph Str. Doft Berlangt: Gut empfohienes Mabden gur Stuth ber Sausfrau, Rann ju Saufe ichlafen, 102 Rice Btr., nabe Robey. Berlangt: Gin bentiches Madden für gewöhnliche Sausarbeit. 1211 Armitage Abe.

Berlangt: Rettes Mabden für allgemeine Sausar beit. 3wei in Familie. Stetiger Blag. Rachzufrager ür 3 Tage. 718 45. Str., nabe Indigna Abe.

Berlangt: Dabden ober Grau, welche Luft bat fic als Debamme ober Arantentoarterin aufzubilben u tleine bausliche Arbeit ju verrichten. Gutes Deim fleiner Lohn, Mrs. Dr. Beder, 717 B. 13. Str. Ede Lafiin Str. mib.

preite Arbeit, Rindermadden, eingewander untergebracht bei ben feinften Berricaften. S. Mandel, 200 31. Str. Berlangt: Melteres Mabden ober alleinstebende Frau, für allgemeine Sausarbeit. Rug fochen fon-nen. Reine Bajde. Lobn \$4 per Bode. 167, 31. Str. Flat 21.

B. Fellers, Das einzige größte beutich-amerita-nische Bermittlungs-Infitut, befindet fich 58c R. Clart Etr. Sonntags offen. Gute Blage und gute Radden prompt bespert. Befte Sausbalterinnen immer an Sand. Tel. Rorth 195.

Stellungen fuchen: Frauen. Mingeigen unter Diefer Rubrit, 1 Cent bas Bort.

Gefucht: Schneiberin erster Rluffe wünicht mehr Arbeit: jedoch nur in ihrem Saufe. Mrs. Stanowsta, 1265 Burple Str., nabe 21. und Archer Abe.

Pferde, Bagen, Sunde, Bogel zc. Ungeigen unter Diefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.) Bu bertaufen - ober gu bertaufchen - 3mmer an panb: 50 Stud altliche Pferbe und Stuten, paffenb ür alle Arten Stadtarbeit, Farmarbeit und Zucht mede, 1000 bis 1500; \$25 bis \$25. Für Leute, bi Dieje Art Bierde zu taufen beablichtigen, wird es fid

Bu vertaufen: Gutes Delibery Pferd, feines Bony, illig. 399 Clybourn Abe.

Magen, Buggies und Geschirre, größte Auswall in Chicaga. Dunberte neuer und gebrauchter Magen und Buggies, alle Sorten, in Wirtlichteit Ales, 1028 Raber bat, und unfere Areise find nicht ju bieten.— Thiel & Ebrhardt, 395 Mabaih Abe. jebls, im

Mobel, Sausgerathe 2c. (Angeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bort )

Sochfte Breife für Feberbetten und Riffen bejahlt. 146 Saftings Str. Abgeholt. 18ing, 1m

(Mngeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas BBort.) Rur \$85 für ein icones Cable Upright Biano; leichte Abzahlungen. Aug. Groß, 682 Bells \$35 faufen ein icones Rojenholy Biano; \$5 mo-natlid. 3!7 Sebamid Str., nabe Goethe Str. 13mglio

Rahmafdinen, Bichcles 2c. (Angeigen unter biefer Aubrit, 2 Cents bas Bort.) Die beste Ausmahl von Rabmaschinen auf ber Beffeite, Leue Raschinen von 310 arindrts. Alle Gorten gebrauchte Raschinen von 20 aufmafret. - Beffeite » Difter von Staubard » Abmaschinen. Beffeite » Difter von Staubard » Abmaschinen. Kus. Speibel, 178 B. Ban Buren Str., 5 Thirea billich von halfteb. Abends offen.

3br ionnt alle Arten Rabmaidinen faufen ju Bolefeleie-Preifen bei Arm, 12 Abams Err. Reur filberrietite Singer 410. Digb Mrm \$12. Reue Bilfon \$10. Sprecht vor, che 3be fauft.

Fixures! Fixures!

Bu bertanten: Spottbillig, alle Sorten Store-Einerichtungen für Groceties, Butcherspops, Confectioneries, Badereien, Delitateffenftores u. f. w., billigster Blat in Chicago. Chas. Benber, 374-376-378 Vinseln Abe.

Bu berfaufen: Faft neuer Riondite Table, billig. 440 R. Clart Str.

Bu vertaufen: Bollftanbige Gintidtung für Burft: maderei mit Dampfbetrieb. Benig gebraucht. 1007 Weft 51. Str.

Bu verlaufen: Reue und gebrauchte Store-Fig-tured jeder Art, für Grocere, Delitatessen, Dru-goods, Drugftores, Butderihods, Restaurants etc., sowie Toptongen, Bierbe und Geichirre, zu ivotibil-ligen Breifen. Raufe ebenfalls genannte Geichafte und bezahle Baar-Breife. Julius Bender, 22 S. Desplaines Str. und 908 R. Dalfted Str. 21feb, Imochon

Beirathsgefuche. (Ungeigen unter biefer Aubrif 3 Cents bas Bort, aber feine Ungeige unter einem Dollar.)

heiraibsgesuch. Des Alleinseins mube, möchte auf bieiem Bege mit anftanbigen Ranne belannt wet-ben, um bei gegenfeitiger Reigung zu beiratben. Bin Bittwe, habe ein Aine, befige Grundeigenthum, Ge-ichelt und etwas Baarvermogen, Briefe unter R. 655 Mbenbook.

Beitathsgesuch. Achibare Britive, 33, Rfriber-macherin, 1200 Dollars Bermögen, wlinich fich mit arbeitigmem Manne ju verbigiathen, Auskunft er-theilt Ruchl, 347 Wabnib Ave. Dautich-auerikanische Beirathszeitung, mehrere hundert Antrage enthal tend, wird an irgend eine Abreffe gefandt.

Batentanwalte. (Angeigen unter biefer Aubrif, 2 Cents bas Bort.)

Luther 2. Miller, Batent-Anmalt. Prompte, jorg-fältige Beblenung: rechtiglitige Bateute: mabige Breije; Ronfultation und Buch frei. 1136 Annahnod. 27jau, tgl&fon.bip 3n- und auslandifde Batente, Sanbels- und Ber-lagbrechte. G. R. Chamberlain, 125 LaSalle Str. 16fblmt

Gefunden und Berlorent. (Angeigen unter biefer Rubrit, 2 Cenis' das Bort.)

Bugeflogen: Brief: Taube. 32 Fletcher Ube., nabe Beftern Abe. Gefunden: St. Bernhardiner Qund. 924 Monti-cello Abe., 1. Flat.

Gefdaftogetegenheiten.

Dinge Grandeigenthames und Geschäftstmiller. D Dearborn Etr., verfauft Grandeigenthum and Geschäfte. Schnelle, reche Transalinden.
24fc. Ino. 27on. Bu verlaufen: Gaub-Store. Rachguftagen 270 III. 12. Etr. Bu bertaufen; Abblen Jard mit Expres Beidatt, legtigberger Umfag \$000, mit Caus und Lot. Breis \$200, hafte Baar, Offerten unter D. 117 Abend-wift.

Bu verlaufen: Billig, eine einträgliche Geschäfts-oute Groceries und Delitateffen Trabe, wagen hiefhafts-Uebernahme, Räheres unter R. 657 Abend-Bu terfaufen: \$100 für fleines Ciber: und Ertraft: Beichaft, grober Profit und gute Rundichaft. Raufer tann Beichaft bei mir erlernen. 141 Center Str.

Bu vertaufen: Milch-Geschäft, Kordwestseite, mit Haus und Vot, oder billige Rente; ju febr mäßigen Breis. Rachzufragen nach 6 übr Abends. 870 Ar-tefian Abe.

Bu verfaufen: Edul-Store gegenüber einer großen Conle: Coule: Coulunaterial, Spielmaaren, Tabet, Jigaren, Rolions und Candy, Late Biew, Abr.: R. 64 Mbentpoft.

In bertaufen; Gute Abendzeitungs Route an ber Rordfeite; billig, Abreffe: R. 671 Abendpoft. 13mgbip Bu bertaufen: Candy- und Fruchtgefchaft. 1569 Inbourn Mbe. bimibo

Schroeber & Co., 67 Clarf Str., Zimmer 604, bat eine große Auswahl in Bafereien, Confectioneries, Groceries und Martets; von \$200 bis \$7000. Bertau-fer belieben vorzusprochen. Bu verlaufen: Sardtoore Store und Tinfhop. Gute Runbichaft und Rachbarichaft. Werth \$2200, für \$1000. 909 Armitage Abe.

Geidaftotheilhaber.

Berlangt: Bartner mit \$400. Duß beutich und englich fprecen. Außergewöhnliche Gelegenbeit für fietigen nüchternen Maun. Schreibt in Englisch, Abr. 28. 752 Abendpoft.

Bu vermiethen. (Angeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.) Bu bermiethen: Billig, Mengergeschäft, mit ober bine Ginrichtung. Radjufragen 523 R. Salfteb Bu bermiethen: Office und Bobnung an einen Argt. Murbe lange Sabre bon einem Argte bewohnt. 717 B. 13. Etc., Get Laffin Etc., nahe Mibland Abe.

Rimmer und Board.

(Ungeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.)

Bu miethen gesucht: Auf Der Rorbfeite, ein Store mit Bobnung, paffend für Groceries und Delifatefeien, Abr.: 28. 759 Abendpoft. Dofria Bu mietgen gefucht: Berr wünscht Schlafzimmer Bubroeffeite, bei orbentlichen Leuten. Abr. R. 659 Mbenbpoft.

Bu mierben gefucht: Bon anftanbigem, folibem Manne in freundliches nett möblirtes Zimmer an Rordfeite Abr.: R. 658 Abendpoft. Bu mietben gefucht: Auf ben 1. April: 4-5 bell-Bimmer, erfter Floor, Rorbfeite. 28. Beterfon, 358 E. Rorth Ave.

Berfontides.

Aleranber's Cobeim . Polizet, Agnmer 9, pringt irgend eiwas in Erjahrung auf privatem Begg. unterjucht alle ungliditiven Familienversöllrnisse, Ebekandssälle u. j. w. und jammelt Beweise, Diehlüble, Räubereien und Schwindelein weiden unterjucht und die Schuldigen zur Acchenichalt gezogen, Anfreiche und Schwenerias sür Bertigungen, Unglüdssälle u. dergl. mit Erzolg gettend gemocht, Freier Nath im Rechtsjachen. Wir frei die einzige deutsche Wath im Rechtsjachen. Wir fird die einzige deutsche Wath im Rechtsjachen. Wir fird die einzige deutsche Bolizet-Agentue in Gliege. Sonntags offen die 12 Ubr Mittags.

tags offen bis 12 Uhr Mittags. 22m\*
Mir folketiren ichnell Todene, Roten, Miethes und Koft-Nechnungen, Grocerys und Fleischers, Schmiede, Plumber, Salvons, Koblens und Freifchers, Ghuiede, Mumber, Salvons, Koblens und Fredmungen aler für folkefirt auf Arosente; wir berechnen Euch 25 Brogern und pieden es von der Rechnung ab, wenn tolkeftirt; wir find lange etablirt und verrichten ein größeres Kolketions-Grickaft von Kechnung Ab, wenn tolkeftirt; wir find lange etablirt und verrichten ein größeres Kolketions-Grickaft von Arctisk-Aufrichnehm, denn urgend eine andere Kolketions Agentur in Chicago; versucht es mit uns und überzeugt Euch; teime Kolketion, keine Zehlung. The Ereen etagench, Zimmer 502, 59 Dearborn Ste.

Die bentich-amerikanische Law and Collecting Affis-ciation: Richard Fischer, Rechtsanwalt. 3 gebe Met Rechtsgeichöfte forgiatig und prompt beforgt. Rolleftionen gemacht in allen Theilen ber Ber. Staa-ten und Canada. Deutsch und bobmisch gesprochen. Roriultation feie. Jimmer 303 und 304 Journal Bibg., 160 Basbington Str. Hone 2196 Rain. 3mp, Imo, iglicion rifanifde Law and Collecting Mffo

Lobne, Roten und ichtechte Rechnungen aller Art fallefirt, Garnifpee beiorgt, ichlechte Miether entsfernt, Soporbeten foreclufeb. Reine Borausbezahlung. Ereditor's Mercantite Agency, 225 Dearborn Sir., Fimmer 9, nabe Moblion Sic. F. Schulk, Rechtsanvalt.—G. hoffman, Konftabler. 28feb, 1

Benn 3br Saufer ju Netrenten und Rente au tof-leftiren babt, ober mit Enerem jehigen Agenten nicht guftleben feib, tommt ju uns. Bufriebenheit garantirt. 17fblmt, fa, bi, do Bodwig & Schaffhanfer, Suboste Ge 51. und Voomis Str. Tel. Ibs. 784.

(Magelgen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.) Englische Sprace für herren und Da-men, in Rleintlaffen und privat, sowie Buchpalten und handelssächer, bekanntlich am besten gelehrt im R. W. Buffine College, v22 willwaufer Abe., nabe Baulina Str. Tags und übends. Preise mabig. Beginnt jest. Prof. George Jensjen, Bringipal. logg, dbja

Junge Dame gibt Alabier Unterricht, 35 Cts. bie Stunde. Abr.: R. 663 Abendpoft, boft Somibt's Tangicule, 601 Bell's Str. Riuffen-Unterricht, 25c. Freitag Abend für Anfanger, Rinder-flaffe Camftag 2 Ubr. Robume berlieben. 20fcb, lm

(Ungeigen unter biefer Bubrit, 2 Gents bat Bort.) Erlb abne Kommiffion, -- Louis Freudenberg verieibt Hrivat-Rapitalien von 4 Prog. an obne Kommiffion. Bormittags: Refioen, 27 M. Copne ive.,
tet Cornelia, nabe Chicago Moenne. Rammttagt:
Liffice, Fimmer 1614 Unith Bibg., 79 Deatbern Str.
13ag, tglafoa

Folgenbe erfte Gold-Oppotheten bieten wir jum Bertaufe an:
Summe. Jinsfus. Beit. Siderbeit \$200.— 6% 2 Jabre \$100.— \$100.— \$400.— 6% 3 Jabre \$1150.— \$1300.— 6% 3 Jabre \$1200.— \$2200.— 6% 3 Jabre \$4700.— \$2200.— 6% 3 Jabre \$3700.— 6% 3 J Folgenbe erste Gold-Hoppothelen vielen wie Gertaufe an:
Summe. Jinsfus. Zeit. Sicherheit 1900.—
\$100.— 6% 2 3abre \$100.—
\$100.— 6% 3 3abre \$1100.—
\$1300.— 6% 3 3abre \$2000.—
\$2200.— 6% 2 3abre \$6000.—
\$2200.— 6% 2 3abre \$6000.—
\$2200.— 6% 2 3abre \$7500.—
\$2200.— 6% 2 3abre \$7500.—
\$2200.— 6% 2 3abre \$7500.—
\$2500.— 6

Bir verleiben Gelb, wenn gute Sicherheit, ohne Rommiffion. Much tonnen wir Eure Saufer und Bot-ten ichnell verlaufen ober vertauschen. Streng reelle Behandlung. G. Freudenberg & Co., 1199 beilmau-tee Abe., nahe Rorth Abe. und Roben Str. 30f,bbfa\*

Bezahlt feine 6 Brozent! Biel Gelb bereis für 4 und 5 Brozent, auf Grundeigenthum und jam Bauen. Abr.: B. 711 Abendbok. Gelb ju berleiben auf erfte Oppothefen; etfte Op-potheten gefauft und vertauft. B. G. Gifee, 115 Dearbotn Str. 16fb, famomilint Gelb ju berleiber in Betragen von \$2500, je gut 5%. abr.: R. 667 Abendpoft. 14mgelmelion

in großen und lieinen Summen auf Chicago Grundeigenthum zu verleihen.
Gefte Hopothef zu vertaufen.
Eonntogs offen von 9-12 Uhr Bormittath.
Richard M. Roch & G.
171 Lasinie Str., Ide Konree Str.,
Idmner 214, Flux &
1201, telkfant

Farmland! - Garmlanb! Balblanb! Gine gunftige Gelegenbeit, ein eigenes beim ju erweihen. Gutes, bebolztes und vorzüglich jum Aderbau geeinertes Annd, gelegen in dem berühmten Marathons und dem judlichen Theile von Lincoln Couthons und dem judlichen Theile von Lincoln Couthon und dem judlichen Theile von Lincoln Couthon with his der der der der der der
uder oder mehr. Breis 80.00 bis \$10 per Ader, is
nach der Qualität des Bodens, der Lage und beis
dethickfandes. nad der Qualität des Bodens, der Lage und des deschicknaudes.
Um weitere Austunft, freie Landlarten, ein Mustriets "Landbuch für Deimfättelucher" u. f. m. ichreibe nan an "I. d. Roch ler, Wa au fau. Wiesen ist, der ich einer Gefter in zweiten Stock, Nr. 142 E. Rott der Vereich un zweiten Stock, Nr. 142 E. Rott den Tienkog, den Zr. Marz, den 9 Uhr Morgens die der Austriet, der Rochler ift in dieser Gegend auf einer Jan der Rochler ift in dieser Gegend auf einer Farm groß geworden und fann deswegen auch genaue Austunft geben. Und er ist bereit, Kauftluftig mit binaus zu nehmen und ihnen das Kandultsten. Aberten zu abeiden. 311 geigen, 31 S. Dochier, 505 6. Str., Waufau, Abrefie: 3. D. Kochier, 505 6. Str., Waufau, Bis. Bitte bieje Zeitung ju erwähnen. jan20, fabibs, Ims

Bis. Bitte bieje Jettung an eine jan20, fablbs, Ims jan20 fablas, Ims Alabama! Alabama! Alabama!
Farmlanden. Billige Preife. Rabe bert Staat Mobile (10,000 fintsohner). Geeignet für alle Produfte. Bueinal bas Jahr Grute. Wer noch gutes Land in beier Gegend faufen will, wende fil an Arthur Boenert, 92 LaSalle Str., Chicago, Id.

Rordweftfeite.

Bu berfaufen: Reues 7 Jimmer Haus, enthaltend 2 Barlors, Eizimmer, Kiche und 3 Schlafzimmer, Bache und 3 Schlafzimmer, Pad, moberne Plumbing, Preis \$2100: \$100 Calpunt und \$15 monarliche Abzahlungen, am 1. Mai beginnend. Borzufprechen beim Eigenthümer Tagsüber und Sonntage. 1821 Geberth Ve., halber Plad fürlich von Eiften und Bentage. Muß vertaufen: Sofort, zweistödiges mobernes framehaus, billig, nabe Logan Square. Robert Berlet, 702, 59 Dearborn Str.

Ju verfaufen; Reue 5 Jimmer Saufer mit Baffer, rabe ben Eifton und Belwont Abe. Strahenbabnen. Anr \$1400; \$50 baar; \$12 monatita. Ernft Melms, 1959 Billvaufee Abe., 3wijchen Fullerton und Cali-fornia Abe.

besten Zustande befindliches zweistodiges Framehaus mit 3 Wohnungen nabe dem Humboldt Bart; beingt 1115. Begen vorgerückten Alters febr billig. Zu er-ctagen beim Eigenthümer, 940 Talman Ave. modibo'u

Berfaumt biefe Gelegenheit nicht. Bauen ift toft-fpielig, 2 Lotten mit Cottage und Stall, moberne Ginrichtung und Store, getheilt ober im Gangen, biefe Woche für \$3550, werth \$4600. Rur \$1560 Baar nothig. 782 herndon Str., nabe School Str.

3: verfaufen: Beim Eigenthümer, 3326 hamilton Ave., neue Prefied Brid Front Residenz, Seiwer und Raffer in Strefte und verbunden mit Hauf, Kans für 2 Fantlien arrangirt werden, Preis nur \$1009. Achme \$100 Cajb und \$10 monatlic, Borgusprechen Lodgentags oder Sonntags, Rehmt Archee Ave. oder 35, Sir. Car bis hopne Ave. und geht dann einen 15. Sir. Car bis Sonne Abe. und geht bann einen Blod nordlich und einen Blod meftlich. mibofris

Sabt 3br Säufer zu berkaufen, zu bertauschen ober zu vernichten! Kommt für gure Acsultate zu uns. Wir baben immer Käufer an Hand. — Sonntags offen ben 9-12 libr Bormittags.

Richard A. Roch & Co.,
Rew Jork Life Gebäude, Nordost-Ede LaSalle und Montro Str., Jimmer 814, Flux 8.

12d3, jaskjon\*

Ju verfaufen: Salcon Gennbeigenthum, Ede, mit fammtlicher Gineichtung, Stod. Licen, Areis \$400, \$2500 fonnen iteben, Rete Baar Brauere bifft, Bieb: mich bom Geichäft jurid. Arr.: R. 670 Abenbpoli. Ju vertauschen: 3wei Nordseite Lotten und Caib it 4—5 Zinner Cottage an Sübseite projesen Sai-cd Str. und Wentworth Ave. Rich. U. Roch o., Zimmer 214, Floor 8, 171 La Salle Str., Ede Ronroe.

Bu faufen gefucht: Saus, 4 bis 6 3immer und Lot. Nord- ober Nordwestieite. Raberes über Raten und Bobingungen find einzufenden unter R. 493 Memboph. Sheriffs-Berfauf! - 160 Ader Farm für \$1200, theilmeije unter Pflug, in Bisconfin: bieje Farm if \$2500 veerth. - Senry Ultrich, 34 Clarf Str., Finnner 401.

Geld auf Dobel sc.

auf Dibel, Bianes, Bferbe, Bagen m. f. m. Rleine Unlethen bon \$20 bis \$400 unfere Spegiglitat.

Bir nehmen Euch bie Mobel nicht weg, wenn win bie Unleibe machen, fonbeen laffen biefelben in Gurem Bef.; Bir faben bat beutime Gefalft

gr b fte be u if de G of haft im ber Stabt.
Mie guten, ehelichen Deutschen, sommt ju und, teen Iber wollt.
Ihr werbet et ju Gurem Bortheil finben, bet mit borguisprechen, ebe 3hr anberiodite hingent.
Die ficherfte und juberlaffigfte Bebienung jugeficher.

Tas einzige beutiche Geichäft in der Stadt.

Tas einzige deutsche Geschäft in der Stadt.

Tas einzige deutsche Geschäft in der Stadt.

Tas einzige deutsche Geschäft in der Stadt.

Tas einzige deutsche Str., D. Wockset, Manger.

Wir leiben Geld an Leute in besteren Stands auf Model und Pitands, ohne zu entstennen, wo den der Stadt, zahlbar nach Aumig des Vorgers. Ture Vandiss Sickrebet wie Aumigen is der Index ab viere bleiben in unserem Besth, wie geben sie nicht als Sickrebet wie Ranche in diesem Ceichist. Sie drockrebet wie Ranche in diesem Ceichist. die drauchen seine Angle zu baben, daß Sie Jhre Sachen verlieren, wiese Weschaft sie ein verantwortliches und relies und ilt lang etablirt, nicht mit anberen zu verzieren, wiese Weschaft sie ein verantwortliches und reise aus das die greade das int gerade das inte von uns borgen sinderen Zie auf das die ist erabe das finnt, was vollt anzeigen. Euer Seichelt mit und ist so privat wie was des Aufmannes mit seiner Bant. Besichweispheit geschen. Deitsche Westeung. Wie daben und Berwandsten. Deitsche Westeung. Wie daben und Berwandsten. Deitsche Westeung. Wie daben und Berwandsten. Deitsche Verleinen Sie dei uns dor. Winkiss

Beld Leiden Kundlich sie der das den Gompander Litte sprechen Sie dei uns dor. Winkiss

Bit eihen Euch Selb in groben und kleinen Be-

Wir leiben Euch Gelb in großen und fleinen Beträgen auf Planos, Mobel, Pferde, Magen ober irgend breiche gite Sicherbeit zu ben biligfen Lebingungen. — Darleben können zu jeder Zeit gemacht vordon. — Theiljablungen werden zu jeder Zeit gemacht vordon. — Theiljablungen werden zu jeder Zeit angenommen, woducch dur Arbein der Enleihe vereingert verden.

Chicag o Bortgage Lean Compans, 175 Deardorn Str., Jimmer 216 und 217.

Chicago Credit Company,
99 Bajdington Str., Jimmer 204: Brancho-ffice?
284 Vincoln Wes, Lake Biew. — Gelb gelieden an Jebermann auf Wobel. Bianos. Pieres. Pagan. Fixtures, Diamanten. Uhren und auf irgend welche Sicherbeit zu niedengeren Katen, als det andecen Pirmen. Indicentie und Wunsch weiche Sicherbeit zu niedengeren Katen, als det andecen Pirmen. Indicentie nach Bunsch eingerichtet. Lange Zeit zur Ebzahlung ibbfliche und uworkommende Beidenblung agen Ischermann. Geschäfte unrer krenspien Gerichwiegenheit. Leute, welche auf der Kordictte und in Lake View wonderen finnen geit und Erle popen, indem fie nach unierer Office, II alle in welchen. Rain-Office 199 Bafdington St., Immer Vol. 160. Main Office 99 Bafbington Dt., gimmt- Dianas, Gelb verlieben, privatim, auf Robel, Pianas, Bferbe, Kuifchen, obne Begnahme, ju niedelighte Rate. Benn hor Celb und auch einem Freundragen der Benn braucht, fprecht bei mir vor. Leben und ieben laffen ift mein Motto. Beit und Abgablung nach Belieben bes Borgers. A. D. Billiams, G Dearborn Str.

Rechtsanwälte. (Angelgen unter biefer Zubrit, 2 Cente bat West.) An gliter W. bera f., beutiger tionofat. Falls eingeleitet und vertheidigt in allen Gerichten. Rechtsgeichäte jede: Err jufteidenftellend bertreten. Berfahren in Bankerotifüllen. Gul eingerichteis Kollettirangs-Repartement. Unibrüche überall burchgefest.
Töhne ichnel tolletirt. Schnele-Abrechnungen. Beke
Empfediungen. 234 Mashington Str., Jimmer 814.
Tel. M. 1843.

Bir unterfuden Abftratte, ftellen Doftmente (Truft, Warranty und Relegie Deebs) aus, bejorgen Fenerberfiderung, Alles febr prompt und billig.

Albne, Roten, Miethe und Southen aller Ert brompt folleftiet. Schiecht gehlenbe Meither binav-gefett. Reine Gebuhren, wenn nicht erfolgerich. — Albert M. Rraft, Abvolut, 95 Clart Str., Jimmet Sines, If

fire b. Blatte, Rechtfanwalt. Are Rechtsfaden prompt beforgt. — Guite 845-643 Unith Builbing, 79 Dearborn Str. Bobnang 105 Claoob Str. Bonn 11

Rinder-Mäntel. Don wollenem Giberbaun gemacht, garnirt mit Ungora-Belg, gut \$2.50 werth, um ba- 58c mit aufguraumen, Freitag, per Stud

## 

Bower s .- "The Degenerates." Etubebafer s .- "Lobengrin", in Englijd. Grand Opera Dou f e .- Mrs. Fiste in "Bedy Chorp."

## Lokalbericht.

Radfolgend veröffentlichen wir die Lifte ber Deutsichen, über beren Tod bem Gesundheitsamt gwifchen pettern und beute Melbung guging: chen, über deren Tod dem Gestundheitsamt zwischen und beute Meldung zuging:

Adermann, Kate, 40 3., 755 W. Gl. Blace.

Amburusser, Anna. 25 3., 8850 Doutson Abe.
Dahl, Alexander, G. 3., 2183 W. Late Etc.
Dammant, Bidiam, G. 3., 5213 Armour Abe.
Danielson, Gubas, G. 3., 386 His Abe.
Danielson, Gubas, G. 3., 386 His Abe.
Gerter, Antioinette M., G. 3., 4527 Gerenwood Av.
Fleming, John, T. 3., 3338 Ellis Abe.
Fretz, Antioinette M., G. 3., 4527 Gerenwood Av.
Fleming, John, T. 3., 423 Gerenleaf Ave.
Garlad, Christoph, 29 3., 682 Post Etc.
Oaberland, Gardine D., Gl. 3., 144 Dunbolds Plv.
Oenberson, John C., G. 3., 142 Wosdingson Abe.
Oermann, Edward, 29 3., 2829 Calumet Ave.
Oermann, Edward, 29 3., 2829 Calumet Ave.
Anime Charles, 70 3., 4447 Eintennes Ave.
Anime Charles, 70 3., 4447 Eintennes Ave.
Anime Charles, 70 3., 4447 Eintennes Ave.
Anime, Garcies, 70 3., 4447 Eintennes Ave.
Russ, Clisbett, 37 3., 5016 Pauline Etc.
Ranbad, Ferdicand, 53 3., 368 E. Robey Etc.
Russ, Clisbett, 37 3., 5016 Pauline Etc.
Ranber, John, 84 3., 252 Ridgewan Ave.
Ridler, Marba, 22 3., 484 B. Roscoe Etc.
Robitson, Fran Oliver, 43 3., 5508 Late Ave.
Robitson, Fran Oliver, 43 3., 568 Late Ave.
Robitson, Fran Oliver, 43 3., 568 Late Ave.
Robitson, Bran Oliver, 43 3., 568 Late Ave.
Robitson, Bran Oliver, 43 3., 568 Late Ave.
Robitson, Mark R., 5051 Dalito Etc.
Cheel, Mary R., 23 3., 647 Rannell Ave.
Lattic, Gente, 65 3., 117 R. Cachitt Str.
Duchderg, Jhoor, 8 3., 147 R. Cachitt Str.
Dalbertie, Todanke, 83 3., 117 R. Cachitt Str.
Dalbertie, Todanke, 85 3., 110 Gornelia Etc.
Robits, Todanke, 86 3., 110 Gornelia Etc.
Robits, Robits, 80 3., 129 Racine Exc.
Robits, Robits, 80 3., 129 R

Folge. — Der Rlaffenlehrer Sadel= berger fpricht fo leife, bag infolge ber fortgefesten Unftrengung feinen Schülern bie Ohren bereits gu Beihnachten

Der Grundeigenthumsmartt.

murben ausgeftellt an: B. Male, 2-fied, Frame-Mohnbaus, 731 A. Bart Abe.; \$1500.

Nofeph Gelandion, 2-fied, Frame-Mohnbaus, 2259 Onstatio Ert.; \$1400.

Denry Coof, Invei 2-fied, Frame-Flats, 2148—50 R. Troy Ett.; \$2200.

S. Troy Ett.; \$2200.

S. G. Grob, dier 1½-fied, Frame-Bobnhäufer, 339 bis 367 M. Mellington Ett.; \$5000.

L. S. Deglielb, 1-fied, Frame-Cottage, 1763 R. Gentral Part Ave.; \$1300.

B. Hotafen, 2-field, Refibens, 641 S. Albany Ave.; \$2000.

Mounta D. Parian, 1-field, Frame-Cottage, 1763 R.

Die folgenden Grundeigenthums : llebertragungen in ber Sobe von \$1000 und barüber wurben amtlich kingetragen:

17.2. Tavio E. Corneau an John B. Wisson, \$18,000.
2 ie Liegenschaften 4022 Indiana Ave., 25×177, Wisstiam A. Burcel an Frances M. Berber, \$7500.
2 nomis Str., 97 F. norblich von 33. Str., 200×124, James Wisson an Wichael Urlader, \$2000.
2 Nathington Arbor, 90 F. öfflich von Jermitage Ave., 44×131; Austin Ave., 75 F. öftlich von Union Str., 73×83; Austreine Ford an die Universität von Note Dame Lu Ga, Rotre Dame, And., \$1.
2 is Liegenschöften II R. State Str., 234×100, 1:6.
Antheli, Icieph Bonderbaar an J. M. Cole, \$500; Bentworth Ave., 375 F. nörblich von 50. Str., 50×124. die Lunderman's B. & L. Affociation an Garl C. B. Betrejon. \$10,000.
Galumet Ave., 198 F. nörblich von 42. Str., 48×128.
William D. Höllids an Richael Rasoputh, \$25,000.
Anderene Ave., 384 F. wellt. von Lawnbale Ave., 30×125. John Rills an Richael Rasoputh, \$3500.
2 anderene Ave., 384 F. wellt. von AB. Ravenswood-Mart, \$8×36. William O. Lindleh an Charles V. Diden, \$1000.

B. Hotafen, 2-ftod. Residenz, 641 S. Alband Abe.; 2008.
Augusta D. Larion, 1-stod. Frame-Andau, 7229
Greenwood Wee.; \$1000.
B. Gummings, 1-stod. Frame-Andau, 7229
Greenwood Wee.; \$1000.
G. E. Good, iech 1-stod. Frame-Bobnduier, 9001
dis 9013 Daupdin Abe.; \$10,000.
C. Liden Aben Bodner, 160d. Brid. Stomston Abe.; \$1100.
C. B. Barmin, 180d. Brid. Stomston Abe.; \$1100.
C. B. Barmin, 180d. Brid. Stomston Abe.; \$1100.
C. M. Hoter, 180d. Frame-Residenz, 12,149 harbard Abe., \$3000.
3. Alemtingen, 280d. Frame-Flats, 204 B. 113.
Set., \$1300.
3. Alemtingen, 280d. Frame-Flats, 204 B. 113.
Set., \$1300.
B. M. Oliopant, 180d. Andau, 1463 Ogden Abe., \$1400.
Berlangt: The Consider Administrative Charles and Gustom-Arbeit. Fred. Sec., \$1200.
Berlangt: Educides an Gustom-Arbeit. Fred. Sec., \$1200.
Berlangt: Abeite Etc., \$1200.
Berlangt: Abeite Etc., \$1200.
Berlangt: Berlangt: Burding Agenten und Musieger. Dom und Rommission. Berlangt: Abeite Etc., \$1200.
Berlangt: Burding Agenten und Musieger. Dom und Rommission. Berlangt: Abeite Etc., \$1200.
Berlangt: Burding Agenten und Musieger. Dom und Rommission. Berlangt: Abeite Etc., \$1200.
Berlangt: Burding Agenten und Musieger. Dom und Rommission. Berlangt: Abeite Etc., \$1200.
Berlangt: Burding Agenten und Musieger. Dom und Rommission. Berlangt: Abeite Etc., \$1200.
Berlangt: Burding Agenten und Musieger. Berlangt: Abeite Etc., \$1200.
Berlangt: Berlangt: Berlangt: Berlangt: Burding Agenten und Musieger. Dom und Rommission. Berlangt: Abeite Etc., \$1200.
Berlangt: Burding Agenten und Musieger. Dom und Rommission. Berlangt: Abeite Etc., \$1200.
Berlangt: Burding Agenten und Musieger. Dom und Rommission. Berlangt: Abeite Etc., \$1200.
Berlangt: Burding Agenten und Musieger. Berlangt: Abeite Etc., \$1200.
Berlangt: Burding Agente

Frucht Belly, ein 5-Bfb.. Topf für nur

Unfer 22 Java Raffee, per Binnb . Deutsche Dill-Gurfen, per Quart Topf .

Die Liegenschaften 2003 Fillmore Str., 25×123, die Erescent Coal & Mining Co. an Delia E. Boole. \$5000.
State Str., 188 F. nörblich bon 47. Str., 150×100, Ebward Baggott an den Rachtab bon E. Redogg Beach, 8584. Erboard Baggott an den Nachlah von E. Kelloga Beach, 8584.
Morgan Str., 150 F. nördlich von El. Str., 50×125, Charles F. Church an Fred. Sahlin, \$2500.
Fifth War, 436 F. iilblich von Garfield Blob., 25×125, Wartinus v. Mehnn an Eliza Sullivan, \$2700.
Freentwood Ave., S. 48. Get So. Etr., 75×220, 30-16ph N. Barter an Frances Blig Hurcell, \$22,500.
Codentry Str., 200 F. jüdlich von Clybourn Place, 25×112, Veter Hortinus an Michael & Hoefe, \$500.
Badach Ave., 275 F. jüdlich von 14. Str., 294x, 172. David E. Gorneau an John B. Wilson, \$15,000.

## Bau-Grlaubniffdeine

ci Rib, mit Befting ob.	taje 121-13c bas Bib.; anbere Gorten 9-11e bas
gang lebeng. Obertheil, ertra gute Coblen, neues	Bfund. (Beflügel, Gier, Ralbfleifd unb
fte Beben und befte Ar-	aiide - Bebenbe Truthubuer 7-9c bas Bid.: 1
beit, alle Großen, fabri=	Subner 81-9c; Enten 9-9ac; Ganfe \$6.00-\$8.00
girt um für \$3.50 ber=	per Dugend: Trutbubner, für bie Ruche bergerichtet,
fauft gu merben, für	9-11c bas Bfb.; Subner 81-91c bas Bfb.; Enten
	10-11c bas Bib.; Zauben, gabme, 50c-\$1.75 bas
Preis, Baar . 2.48	Dungenib Gier 131-14fc bas Dib Ralbifeiich
Arbeitsichube für Danner,	meibete Lammer \$1.10-\$3.50 bas Stud, je nach bem
b. echtem Chicago Grain	Girline Stille Schmarter Barics 12-124c: 1
Leber gemacht, mit	O Ster Barnfen und Buttelftich 2-be: Grass !
Schnallen und Gummis	becte 6-7e bas Bib.; Grofdidentel 15-50c bas
gug, durchaus folides	Dugenb.
Leber, alle Größen, -	m . i
Schubftorepreis 1.50, -	1 Bangnen 50c-Bl.50 ber Webange: Bitronen 1
Bertauf, Baar 1.25	82.00-\$3 00 per Rifte; Apfelfinen \$1.75-\$3.25 per
	Rifte.
Matraken.	Rartoffeln, 30-42c per Buibel.
eftem baumwollenem Obertheil,	Bemufe Rohl, \$2.00-\$3.50 per Barrel;
1, 1.85 merth, 98c	Bipiebeln, biefige, 40-75c per Bufbel; Bobnen
	\$2.00-\$2.25; Blumentobl \$2.50-\$2.75 per Rifte;
ische Tische.	Cellerie 25-40c p. Dbb.; Spinat \$41-\$5 per Brl.; Calat 40-45c per Rifte; Erbien \$1.50-\$1.75 per
titile Etitile.	Buibel: gelbe Ruben, neue, 85c per Barrel; Lomato.s
Ge I	et to en to per Rifte. Rabieschen 40-75c per DBb.

per Pfund . . . . . . . . . . . . . . . . 82c

## Buverlässige Groceries. Fanch getrodnete Mepfel, per Bfund . California ternlofe Rofinen, per Pfund . 80

70

. 14c

....10c

... 18c

Berlangt: Mann, Morgen: und Rachmittagszeitun-gen auszutragen und leichte Janitor-Arbeit zu ber-richten. Muß englisch iprechen. \$4 bie Woche und Board, 800 Late, Str., Flat 1.

Rerlangt: Gin attlicher Mann, auf ber Farm ju arbeiten. \$10 per Monat. G. S. 369 Abendpoft.

Berlangt: Gute Preffer an Beiten; fonnen bon 812 bis \$16 berbienen Die Woche. 773 Girard Str., nabe Rorth Abe.

Berlangt: Gin guter Borter, welcher am Tijch auf-warten fann. 1863 &. Clarf Str., Bafement.

Berlangt: Erimmer. 197 E. Divifion Str. midofr

Berlangt: Junges Madden bon 14-16 Jahren, ann ju Gaufe ichtaten. 77 R. State Str. Berlangt: Gin gutes beutides Rabden für Caus. rbeit. 330 Mobere! Gtr.

Berlangt: Mabden für 8mei in ber Familie. 59

Gefucht: \$5 Demjenigen, welcher mir einen ftanbi-gen Blat verichafft, am liebsten Feuermann. Abr 2B. 775 Abendpoft. boft Berlangt: Tuchtiges beutiches Mabchen für allge-meine hansarbeit. 464 Eleveland Ave., Top Glat bofrfi

Berlangt: Frauen und Dladmen.

Berlangt: Mabden, bie Buhmaderei (Dilliner in erlernen, bei Bahlung. Paulina Rlein, 404 Di

wurden andängig gemöcht von: Charles gegen Emma Anderson, wegen grausamer Bedandlung: Maud gegen Clinton Garnell wegen grausamer Bedandlung: Mand gegen Clinton Garnell wegen grausamer Bedandlung: Myntes E. gegen T. d. Mexel, wegen grausamer Bedandlung: Minnie gegen William Josh, wegen grausamer Bedandlung: Sadie gegen Socar L. Goniver, wegen Berlassung: Foen Clof, gegen Muguise Person Nittersson, wegen Berlassung: Francis gegen Robert A. Gibbleigh, wegen Ceberuchs: Wede Palamer gegen Roland R. dovard, wegen Belan, wegen Berlassung, J. M. gegen Minnie B. Belan, wegen Erlassung, J. M. gegen Minnie B. Belan, wegen Erlassung: Angen gegen Anders Gegen Geberuchs: Capitola gegen Sebmore B. C'Real, wegen grausiamer Behandlung: Belas J. gegen Tebedoc Costefeld, wegen Seckniss, wegen Tebedoc Gostefeld, wegen Seckniss, wegen Sektie M. Becamont, wegen Ebebruchs: Mortin J. gegen Rettie M. Beamont, wegen Ebebruchs: Mortin J. gegen Rettie M. Beamont, wegen Gebruchs: Mortin J. gegen Rettie M. Beamont, wegen Gebruchs: Mortin J. gegen Rettie M. Beamont, wegen Gebruchs: Mortin J. gegen Milliam M. Manhall wegen grausamer Behandlung: Tacab gegen Sam Shabiro wegen gransamer Behandlung: Margaert gegen Richt darb Kane wegen grausjamer Behandlung; Josephana gegen Gent Februchs. Sandmabden an Shoproden. 314 R.

Berlangt: Mebrere gute Raidinen-Rabden für Taifoin ju maben und Artmel einnäben an gutes Sobor-Moden; fowie qute Sanbmabden jum ginifben und Mermelfutter ju ftafiren. 26 Eugene Str. - ft Beclangt: Damen, in ihrer Bohnung ju bateln. Stetige Urbeit. Bute Begahling. 324 Deutborn Str., Zimmer 740, -31mg

Berlangt: Gin junges Mabden jur Silfe bei ber Sausarbeit. 78 Bart Gir. Berlangt: Gin bentiches Madchen, 15-16 Jahre, um ber Fran behilflich ju fein. 472 BB. Rorth Abe.

Berlangt: Orbentliches Mabchen für leichtehaus: arbeit. 460 R. Clarf Str., oben. Berlangt: Madden für allgemeine Sausarbeit; gu-tes Beim; 2 in Familie. 5147 Brairie Abe., 1. Flat. Berlangt: Dabden für Sausarbeit. Guter Lobn. Berlangt: Madden, 15-17 3abre. 500 Cipbourn

Berlangt: Gin Mabden für allgemeine Sausarbeit in fleiner Familie. In erfragen por 9 Uhr Mor-gens in 708 Orchard Str.

Berlangt: In ber Borftabt Glen Biete, in einer beutichen Fanilie, ein beutiches Rabchen für Rudenarbeit. Ein febr guter Blag für ein gutes Mabchen. Es wird erfucht, gefäligt morgen früh ivoliden 9 und 10 Uhr im Jimmer Rr. 1235 Monadnod
Blod, an der Ede von Jadjon und Dearborn Str.,
vorzufprechen.

Berlangt: Gin Mabden für allgemeine Sausarbeit in einer fleinen Familie. 692 R. Sohne Abe., 2.

Berlangt: Rabeten ober Frau; etwas Rochen und allgemeine hausarbeit. Reine Baiche. Rleine Fami-lie. 29 St. James Place, Bribethaus mibor

# CASTORIA

of and from private and B

für Säuglinge und Kinder.

Die Sorte, Die Ihr Immer Gekauft Habt, TRÄGT DIE UNTERSCHRIFT VON

In Gebrauch Seit Mehr Als 30 Jahren.

## Mieren-, Milz- und Bergleiden

fowie Rhenmatismus burd "5 DROPS" bauernb geheilt.

36 fuhle mich verpflichtet, Ihnen öffentlich ju banten, bag Gie eine folche Debigin bergestellt haben, wie die "5 Dropo"; benn es ist ein Schmerzenstiller ohne Gleichen — nicht allein fillt es Schmerzen, sondern es turirt die Kranspeit gründlich. Davon din ich Zeuge und kann es bestärigen. Es sind jest 4 Jahre, seitdem ich das Nervensieber bekam, und zwar so schlimm, daß ein jeder glaubte, mein Ende wäre nahe. Wäre nicht ein solcher geschieder und gewissenhafter Dottor gewesen, so würde ich biesen Brief nicht geschrieben haben. Mein Rervensieber war kurirt, aber, o weh! ba kamen andere Leiden zum Borschein — Nierens, Milzs und Herzleiden, die ich nie zubor geshabt hatte, und noch dazu der elende Rheumatismus. Ich war ein echter Krüppel, von der Fußsolse die 3 zum Scheitel war kein gesundes Fledchen an mir zu fins den. Ich machte nich bereit zum Stereben. Da sah ibe eine Flasche kommen, versuchte fie und fand gleich Linderung, und nach Berbrauch von 2 Flaschen war ich völlig erlöft von meinen Leiden. Heute bin ich, Gott sei dant, so gesund, wie je zuvor. Ich bin 74 Jahre alt und tann jest, wenn nothwendig, 20 Meilen gur Juß gehen. 3ch fühle mich wie ein neuer Menich und bin mir felbst und allen, die mich tennen, ein Bunder. Ratürlich bin ich nicht mehr so ftart, wie vor 10 ober 15 Jahren. Run, mein lieber derr Dottor,, entsichnichen Sie mich, daß ich erst jest zum erstenmal schreibe, wie ich durch Ihre "Hopper gesund geworden bin, da schon 4 Jahre verstoffen sind. Ich wußte, daß hre Medigin mich gefund gemacht, aber ich nufte nicht, ob ich dauernd geheilt war. 4 Jahre find aber bergangen, ind es ist tein Rückfall eingetroffen. Achtungsvoll Wm. Kammeber, Kanjas City, Kans., 700 7. Str. und Barnet Ave.



30 Zage lang werben wir, um ben Leibenben wenigftens eine Brobe mit ... Drops" ju ermöglichen, eine Brobeflasche bersenben, portofrei für 25 Cents. Gine Brobeflasche Auch große Flaichen (300 Dofen) gu \$1.00, 6 pird euch überzeugen. Flaschen \$5.00. Berfauft von uns und Agenten. Agenten berlangt in neuem Gebiete. Wartet nicht. Schreibt jett! 11.15,20,25,29m3

SWANSON RHEUMATIC CURE COMPANY. 160-164 E. Lake Strasse, Chicago, Ill.



Preie wiffenschaftliche Untersuchung der Augen - Genaue Anmeffung von Brillen und Mugenglafern. Mugen einzeln geprüft und irgend ein Mangel ber Sehfraft burch ein paffendes Glas auf ben Normalpuntt erboht. Unfere Breife für auf Beftellung gemachte Brillen und Mu-

Schroeder's Apotheke mit der Thurmuhr-465 und 467 Milwaukee Ave., Ecke Chicago Ave.

## Dr. EHRLICH, aus Deutschland, Spezials Brit für Augen-, Ohren-, Rafen und Satsfelden. Deilt Ka-farch und Faubheit nach neuester und dimerzkolet Methode. Kinstliche Augen, Aril-len angepaht. Unterludung und Kath frei-klinist: 263 Lincoln Ave. 9–11 Am. 6–8. Abds.; Sonntag 8–12 In. Westfeite-Klinist: Kortw.-Ede Kulkonster due und Division Str., über Kational Store, 1–4 Nachm. 11mgli

## Weshalb leiden wir?

Muffen wir immer fdwach und frank fein ? Dies fiad Schmerzenstufe, die täglich bon taufen-ben und Wertaufenden leidender Menichen — Man-ner und Frauen — ausgestoßen werden, deren gange Eriften, ibnen, felbig eine Burde ift. Gie ichaudern bor bem Tod und bas Uchen bedutet nur Qual. Weshalb foulten fie biefe Beiben auskehen, beren Qual fich in Worten nicht ausbruden lätt.

Benn Ihnen Beilung angeboten wird! Leute, die en Retbens, dronischen und geheimen Krantheiten leiben und durch wiederholte Fehlschläge, wiederbeiteftelt zu werden, entautligt einig follten nicht verzweiseln, sondern auf 8 Kene Justrauen saffen und ben einzigen Mann auffuden, der trauen faffen und ben einzigen Mann auffuden, der them ein neues Unrecht auf Veren und Mild bieter ihnen ein neues Unrecht auf Leben und Glud bietet. Der Dann ift ber Biener Spezialift bes



Mieren Gentundung Bertoping, Gravel, Ber Bieren, ben ber Bieren, ben ber ber ber bei beftelle, weben wiffen ehbertennen, beilen wir mit mirer neuen beften Befbobe. Metebber. bekandelt.

Blase Ertyfftelden getode.

Blase attte oder chronische. Blesenkatarrh, die idredliche Krontseit der Erdyfftelten der Geber, der Engelveiten der geber der Eingeweiten der unter feiner Bedoudlung.

Kops. grane oder ner und Beige Ausbelosgeit.

Bose Appfidmetzen, der Schaftlösigkeit werden bei den des Gedachmisses und Schaftlösigkeit ber Erdyfftellung gebeitt.

Münner-Krankheisen in jedem Endium, od alt

Schiebt es feine Stunde auf. Schentt ihm Guer extrauen und fir wird Euch ficher beilen. — Kon-aftoffent frei. — Stunden 9-12, 2-7, Sountags. D-13d, Mittwechs nar 9-12.

New Era Medical Institute,

## WORLD'S MEDICAL

gegenüber der Fair, Dezter Bullding. Die Nerzte biefer Anfalt find erfahren bentiche Spezialisten und betrachten es als eine Ehre, ihre leidendem Witmenichen jo schnell als möglich don ihren Gedrechen gu beiten. Sie beiten gründlich unter Gerantie, alle geheimen Aronfveiten der Männer. Frauenteiden und Meniktuationsförungen shne Operation, Sauttraufheiten, Folgen von Gelbstebesseiten, verlorene Mannbarteis zo. Operationen don erfter Alasse Operationen don erster Alasse Operateuren, für rodicale Gelung don Brücken. Areds. Aumoren, Baricocks (Godentrantheiten) z. Konlyntirt uns debor Jur deirarbeiten der Menn gliche begeben dom Frauen werden der Prouenfahren. Pranen werden dem Frauenfahren (Dame) behandelt. Behandlung, inkt. Wedizinen gegenüber ber Fair, Derter Builbing.

nur Drei Dollars nut Dere Donat, - Schneidet dies aus, - Stunden: 9 Uhr Morgens bis 7 Uhr Wends; Sonntags 10 bis 10 Uhr



len, eingeführt in der beutigen Armee, ist für ein jeden Bruch zu heilen das deste. Keine saligen gestellte gestellt

## Eine glückliche Che

einungeben und gesunde Kinder zu zeugen, ferner alles Wissenswerter über Geschlechte. Krantsneiten, jugendliche Keiterungen, Imporenz, Untruchts darfeit u. f. d. enthält das alte, gediegene, deutsche Lud, "Der Keitunge-Anker", 48. Aust., 280 Geiten, mit vielen lehreichen Abbildungen. Es ist der einzig anverläfstas Raubzeder sin krante und Gelunde und namentlich niche zu entbebren für Leute, die sich dereheinschen voollen, oder unglücklich verbeitrathet find. Mit dand Empfang dan 28 Cit. in holt-Stamps lorglam verbach frei zugelandt. DEUTSCHES HEIL-INSTITUT.



Please reply in English. [pl4, hofamo, li

Unichtig für Männer und Frauen! Aeine Legablung, wo wir nicht kuriren! Ger schlechtstrantbeiten irgendveller Art, Tripper, Samenssuh, berlorene Manubarteit, Monatskirdung; Unreinigfeit des Butes, Jauauslichung jeder Art, Sphills, Keumailsmuk, Mothlanf u.f.w.—Bandwarm abgetrieben.—No Andere aufhören zu furiren, garantirenwir zu furiren. Josef Angluthation mindlich ober briefisch.—Griwat-Horschimmer. Berzie kebn fortmöhrend zur Werfalzung in "hullon Behtle's Leutiche Modkete.

441 S. Itale Ster., Gie vert Court. Chicago.

## .Jadwina.

Roman von Bris Doring.

(Forfenung.) Der Garten lag fill und ichlafrig. Rein Sauch bes Winbes bennruhigte Die ermubeten Bipfel und Straucher, fein Bogellaut scholl mehr über bie ruhigen Grafer, und felbft bie Grillen ließen ihr Birpen fein. 216 und ju nur hob fich irgend ein gebampfter Zon und entichwand wieber, und bagwifchen tonte es wie gang unfäglich feine Stimmen, als ob bie Dammerung mit fich felber fprache. Aber man fühlte es mehr, als man es hörte. Langfam und leife fanten auch bie und ba ber= fpatete Bluthen bon ben Upfelbaumen und purrte ein Ligufterichwarmer gegen bie Beinfpaliere und bie Umrantungen ber Laube. Und jest tam es bon fern ber, facht und beimlich wie febnfüchtige Grinnerung, wie ein altes, uraltes Lieb, bon einem bereinsamten Rnechte auf ber Sarmonita gefpielt. Wie fleine geflügelte Boten traumten bie paar ftillen Tone durch die berfchlafe= nen Lufte und füllten fie für Mugen= blide mit einem füßen Rlingen ....

Melania hatte bas haupt geneigt und fah bor fich bin. Jabwiga aber schaute noch immer unbeweglich hinaus in ben Abend. Es ward ihr mertwür= big weich ums berg, weiß Gott, wes-halb. Bielleicht griff fie bie wunderbare Stille, bie ihr in ber letten Beit boch fo ungewohnt geworben, jest an, vielleicht bie Erinnerung an alles, mas fie an anbrer Stätte gurudgetaffen. Es war ihr beinahe, als ob fie etwas verlo= ren hatte, etwas Großes und Beiliges, und bann wieber, als wurde es boch erft noch fommen und fie mußte es er= warten in beimlicher Gehnfucht, in Blud und in Schmrzen. Sie warb fich felbst nicht flar über bas Gefühl, bas fo ploglich in ihr wach warb, fie qualte und fie nicht losließ. Als ob eine Stimme aus entlegener Beite fie riefe, und fie mußte boch nicht, woher Die Stimme tam und wohin fie fich wenden follte. Und plöglich fufgte fie

Melania blidte erftaunt gu ihr auf und prefte bann ihren blonden Ropf gegen ben Urm det Freundin.

"Du fagft es bloß nicht," fing fie bann wieber an gu fprechen, "aber ich weiß es boch. Mein Gott, jeder Meni" hat doch feine große Sehnsucht, und nur bu willft feine haben, Diga, und wehrst bich dagegen? Geh, laß bich boch nicht auslachen!

"Sehnsucht? Ja, lieber himmel, wer hat benn schon etwas bagegen ge= fagt? Das ware zu traurig, wenn ich teine mehr hatte. Ober haltft bu mich benn für so glüdlich, daß ich überhaupt feinen wilden Bunfch, feine große hoffnung mehr begen tonnte? Ach, Rleine. Rleine-

"Ja, aber bann bift bu boch auch verliebt, benn wenn man fich fehnt -Jadwiga lächelte.

Da haben wir's. Es geht bir wirtlich wie ber Rage. Man tann fie noch fo oft hochwerfen, fie fällt immer genauwieber auf die Fuße, und bu fannft bon hinterindien ju fprechen anfangen und bift in zwei Minuten boch wieder bei beiner unvermeidlichen Liebe. Schlieglich wirft bu noch fo lange re= ben, bis ich allmählich wirklich an mein mir gutigft gugefprochenes Berliebtfein au glauben anfange."

Melania nidte febr energifch. "Nun fiehft bu! Und mas mare benn auch Schlimmes babei? Irgend etwas muß ber Mensch boch haben, und monach sehnst du dich denn sonst?"

Die Untwort erfolgte erft nach einer fleinen Paufe, während ber Jadwiga ihr Armband hin und her fchob.

"Du fragft gu viel, Rleine. Wie foll ich wiffen, wohin meine Sehnsucht geht? 3ch glaube, fie ift gerabe fo groß und fcon, weil fie fo unbestimmt ift. Aber baß es unter allen Umftanden gerabe Liebe fein muß, an bie fie fich flammert - nein."

"Man fehnt fich boch nach bem boch ften Glud, und bas ift eben bie Liebe." widerlegte Melania triumphirend und ftaunte felbft im ftillen ilber bie Untworten, die fie heute fand. "Ich bitte bich, was gibt es benn sonft noch? Ach, wenn ich fo fige und mir bente, wie er jest fommen mußte! Jeber mußte es uns anfeben, wie gludlich wir find, und wir wollten tuffen und felig fein, und ba gabe es feinen Anfang und fein Ende und — aber fagen läßt fich bas eben nicht."

"Nein, es läßt fich nicht fagen und nennen auch nicht. Meinetwegen magft bu's nun Liebe heißen ober fonftwie, ber name ift ja gleichgiltig - man träumt halt davon. Es tommt mir bor wie ein buntles Gefühl, wie ... wie .... ja wie bamals, als wir Rinder waren und im buntlen Zimmer barauf marteten, baf bie Rlingel tonte und die Thuren fich öffneten gum Beih-nachtszimmer - nur viel heiliger jest und andachtiger . . . . Weißt bu," fagte fie bann ploglichn ach ein paar Mugen bliden bes Stillichweigens, "er mußte boch febr ftolg fein, fo ftolg, bag ich mich gang, gang flein und bemuthig neben ihm fühlte. Aber er burfte mir . bas nicht zeigen und es nicht für fich ausbeuten, nein, er mußte mir naben wie ber Jungfrau Maria ober einer Ronigstochter. 3ch tonnte mich nur beugen und ihm in treuer. Liebe bienen wenn er bas nicht für felbstverständlich. fonbern wie eine Gnabe hinnahme. Dann ober wollt' ich's fo gern thun und ben Ropf in feine Arme legen vielleicht nur, um mich einmal fo recht bon Bergen auszuweinen."

Melania fab mit großen Hugen em por. Bas war bas für eine Gehnfucht und was war bas für eine Liebe? 3ch verftebe bich nicht," fagte fie

faft fcheu. Nadwiga icuttelte mit furgem Laden bas Saupt und lief bas Rnie, bar-um fie bie Sanbe gefaltet, finten. nicht mehr baran und laffen wir ben

rechten, wie fie beut ber ftille Abend be-

gunftigt bat. Das ift alles wieber weg, wenn die Sonne fceint. Denten wit

Sie fagte bas mit einer Entichies benheit in ber Stimme, Die jedes fernere Bort fast verbot. Ihre vorige Offenheit, mit ber fie ihret augenblidlichen Stimmung Musbrud brlieben, that the schon wieder leid, und es be= ruhigte fie nur, bag Melania bas De= nigfte babon berftanben hatte.

Eigentlich tam fie fich felbft fonber= bar bor. Diefer Abend auf bem Lanbe mit feiner fchweren Stille, Die formlich in ben Ohren fang wie ein geflüftertes Biegenlieb, Diefe Sarmonitatlange, biefe tieffügen Dufte bes fterbenben Jasmins - alles bas hatte fie meich geftimmt, hatte untlare Gefühle in ihr gum Leben erwedt. Es gab vielleicht boch noch etwas Großes und Beiliges. bas ihr fremb mar, por bem fie er= ichquern mußte in tieffter Undacht. Db bas die Liebe war und ob die fleine Mielania in ihrem naiben Glauben recht hatte? Wer fagte es ihr?

Gie fagen beibe ftiff und mit ber= Schlungenen Banden, jebe bollauf be= schäftigt mit bem wimmelnben Schwarm ihrer flüchtigen Gebanten und farbigen Traume. Ploglich hob Melania bas Saupt und horchte. 36r fiel bei bem Rafcheln, bas fie eben gehort, die Beschichte bon ber Gespenfter= laube ein. "Was ift benn bas?" flufterte fie ber Freundin gu, "borft bu nichts?"

Radwiga bielt einen Mugenblid ben Athem an und laufchte. Auch fie ber= nahm gang in ber Nahe ein Rühren ber Zweige und leife Laute wie von gebampfien Stimmen. Es fam unb ununterbrochen. Melania war fcon anaftlich geworben und gang an bie altere Freundin herangerudt. Und auch biefe batte für einen Mugenblid ein unbehagliches Gefühl, bas nicht gerabe Ungft war, aber fie boch peinlich berührte. Im nächsten Moment schüttelte fie jedoch mit einem halb ironischen, halb tropigen Lächeln ben Ropf und fagte: "Die Gefpenstergeschichte scheint wirtlich nach fo langer Reit noch eine zweite Auflage zu erleben - tomm." Dann trat fchnell aus ber Laube hervor, trat mit Abfichtb abei fo ftart auf, bag ber Ries unter ihren Schritten laut fnirschte, und bahnte fich mit borgeftredter Sand einen Deg in bas natürliche Rondell, bas Safelnufftraucher und halb verwilderte Simbeerbuiche hier am Gartenenbe gebildet hatten.

Und ba ftand fie auch icon bor grei ertabbten Gunbern. Diesmal mar es ber schöne Bojciech und bie hubsche Stafcha, bie fich hier, wie wohl fcon früher oft, ein Rendezvous gegeben hatten. Die maren fie auch auf ben Bebanten getommen, bag bie gnabigen Fraulein jest noch allein in ber Befpenfterlaube figen tonnten! Der Rnecht zeigte bie weißen Babne und berbara feine Berlegenheit und feinen Merger über bie unerwünschte Storung hinter einem lachenden Grinfen, bas Mabchen aber zupfte an ber Schurze und mar purpurroth. Erft mußte es nicht, was es thun follte; bann fturgte es auf Jabwiga gu, fing an gu weinen und wollte burchaus ihren Rleiberfaum fuffen. Dabei jammerte fie, ber Moiciech ware boch nun einmal ihr Berlob= ter und fie murben ja fo wie fo balb heirathen, es follte auch nicht mehr portommen und bos gnabige Fraulein

moge es boch nur nicht übelnehmen . . . Jadwiga mar wie in inftinttiber 216= neigung einen Schritt gurudgetreten. Thr Gencht nahm einen harten Musgenblid bie neben ihr ftebenbe Melania. Stafcha hatte ja nur bas gethan, mas bei bem Landbolte allgemein üblich boch tonnte Jadwiga ihren Born nicht bemeiftern. Gerabe bei ber Beichheit bes Empfinbens und ber faft anbach= tigen Stimmung, Die ber ftille, feier= liche Abend, in ihr ausgelöft hatte, fühlte fie fich um fo ichroffer abgestoßen und berlekt.

Die Reble mar ihr wie gugefdnürt. "Bfui, ihr Badgeug!" ftieß fie enbelich turg herbor, "marich, ichert euch fort. Und bu, Wojciech, wirft übri= gens noch bom gnädigen Berrn bein

Theil friegen." Dann brebte fie fich haftig um unb bog, ohne ein Bort weiter gu reben, in ben langn Bang ein. Melania folgte ihr, mahrend Stafcha und Boiciech noch immer baftanben und ber Fornal burch flufternbe Bemerfungen bas Mabchen ju troften berfuchte. 216 und gu fandte er babei ber Tochter feines herrn boje Blide nach. Raum ein paar Tage war fie hier und gleich mußte fie ftoren und ichimpfen. Es war nicht halb fo bequem mehr wie früher, und er begann fie ordentlich gu haffen.

"Beshalb warft bu auch gleich fo bofe, Diga?" fragte Melania unterwegs, "bu bift boch fonft auch nicht fo. und wenn fich zwei Menschen lieb ha=

Jabwiga warf bas haupt hoch. "Lieb haben?" lachte fie etwas geamungen, "och ja, beine große, beilige, munberbare Liebe! 3ch habe wieber für lange genug babon."

## Ein deutscher Prediger.

beffen Lebensaufgabe barin beitebt, Ungludlichen 12 belien, ift in ber Lage, allen Denjenigen, welche an Schmachejuftanben leiben, burch uneigennutgigen Rath behilflich ju fejn, eine fichere Beilung ju erlangen. Die übermäßige griftige und torperliche Inan prud nahme und Anftrengung in unferem bentigen Er-werhaleben, fowie mande andere Urfaten, cejuftirer bei vielen-Mannern febr han g in einer vorzeitigen Abnahme ber beften Rraft, woraus bann oft un-gludliches Famitienleben entficht.

Wo Derartiges mahrgenommen ober befürchtet wirb, foreibe man alfo an lige, purer Unfinn. Beiter nichts als Herrn Pastor E. Stubenvoll, Badfifcitaumereien, so die echten und besiege Polla, Wi Pella, Wis.

## Für volle 30 Tage. Der berühnte Dr. Sanden Glektrische Gürtel.



Der alteste und best befannte Gurtel wird jest auf Probe für einen gan-Monat offerirt. Jebermann, ber es ehrlich und aufrichtig meint, tann jest ben echten Dr. Sanben Gürtel auf Probe haben. Meine neuesten Pas tente find allen andern voraus und machen meinen Gurtel unübertrefflich.

> Die ftartfte, poll if olirte Batterie. Die befte, bauerhaftefte Bebedung. Ginguter, reeller Strom = Regulator. Untifeptische Sullen für alle Blatten Brennen und Blafengiehen vollftanbig

Mein Gurtel heilt ohne Anwendung von Medigin:

## Männerichwäche, Rheumatismus, Rervöntät, ichwachen Ruden uiw.

3ch biete \$1000 für irgend einen eleftrischen Gurtel, ber meinem überlegen ift. Mit meinem verbefferten Suspenforium wird ben geschwächten Theis I COPYRIGHTED len ein angenehmer, ftartenber Strom gugeführt. Mahrend bes Schlafs beilt mein Gurtel alle Schwachen, welche bon Jugenbfunden und fpateren Musichmeifungen herriihren. 7000 mirtliche Ruren im Jahre 1899. Warnung. Der neuefte und befte Dr. Sanden Gürtel ift nur in meinen Gefdäften gu haben. Alle anberen find beraltet und batiren 20 Jahre gurud. Mein reich ifluftrittes Buch ftebt Je-

bermann gur Berfügung. Es wird frei und berfiegelt berfandt. W. SANDEN, 183-185 S. Glark Str.,

Office-Stunden: von 9 bis 6. Sauntage von 10 bis 1 lifr.

Um Mittwoch und Camitag bis 9 Ilhr Abende offen.

Gie prefte bie Lippen aufeinander, baß ein paar Befichtsmusteln fich Spannten und die Stirnhaut fich fraus Ihr Untlig war fo faft unschön. In ihrer Seele war feib borbin ein Mißton. Die großen feltsamen Rlange, Die beute Abend beinahe jum erften Mal ohnungspoll und in feierlicher Beiligfeit barin getont, maren bertlun= gen in einem fchrillen Migattorb. Gie fab bas Mufterium ihrer Traume, bas fie halb unbewußt mit heiligen Schauern ber Undacht erfüllt, ploglich von rober Sand entweiht, ben Schleier abgeftreift bon bem buntlen Geheimnis ihrer Sehnsucht, und was ihr wie eine Gottheit erschienen, war nur ein plumpes Gögenbild Sie hatte an einen remben, ftrahlenben Stern geglaubt, beffen Licht auch einft verflarend an ihrem Lebenshimmel aufgeben murbe, und nun war es boch wohl nur wieber bas alte, ichmelende Tolalicht.

Sie gingen noch immer ichweigenb. Dann fagte fie ploglicht: "Uch, wenn bu wußteft, wie fehr ich bas alles ber= achte!"

Melania fab fie erstannt und icheu an, fagte aber tein Wort bagu. (Fortfehung jolgt.)

Aloisi mio, Aloisi mio!

Gin rom. Rorrefpondent, fchreibt: Jenni Felicetti war mit ihrem Schat, bem Aloifi Pietro, auf ben "Ball" im Aquario Romano gegangen. Sie war mastirt als reizende, perführerifche Bierette, er als Arlecchino. Sie tang= ten gufammen, wie es junge Berliebte ju thun pflegen, nämlich unaufhörlich. Da will es bas Gefchid, baf bas Barden im Gebrange ber Dasten getrennt wird und einander aus ben Mugen berliert. Nachbem fich Aloifi einige Zeit im Saale verbutt nach feiner Jenni umgefeben, fie aber gar nicht mehr er= schauen fann, padt ihn ein rother Domino bei ber Sand und zieht ihn fort in einen wirbelnben Zang. Jenni war unterbeffen ,als fie bes Alvifi gar nicht mehr habhaft werben tonnte, auf bie Gallerie gegangen, um ibn bon bort oben vielleicht zu entbeden. Und rich brud an, und mit einem fpattifch-über= | tig, ba fah fie einen Arlecchino mit legenen Blid ftreifte fie fur einen Mu- einem rothen Domino tangen, bas fonnte er aber boch nicht fein, fie reibt Eigentlich, bas wußte fie, burfte fie fich entfest die Mugen und ichaut wiebem weinenben Mabden, bas ba bor ber bin - fein Zweifel, er wars ihr lag, nicht gurnen. Denn bie icone und mit einer Underen! Dit bem Schrei: "Aloisi mio, Aloisi mio!" fturgt fie fich mit ausgebreiteten Urmen war. Sie hatte bem Burichen, ben fie über bas Gelanber in ben Saal. Gin liebte, wenn er fie auch zuweilen prii= entfetter Schrei aus bem Bublitum gelte, ein Stellbichein gegeben. Und antwortet, bann ichweigt bie Dufit. Der Arlecchino aber bereitet ftarren Muges für feine bleiche, tobte Birouette Die Bahre, und bann trägt man fie jum Schauhaus nach Can Bartholomao auf Die Tiberinfel. Sinter bem Trauerzuge aber ichreiten weinenbe

> - Sohe Gelbstachtung. - "Run, werben Gie fich an dem neuen Unternehmen betheiligen?" - "Rein! -Sabe alles genau erwogen und mir bann gefagt: herr Rommergienrath, bas ift tein Geichaft."

Masten in phantaftischen Roftumen

mit faliden Barten und großen Rafen

und über bem feltfamen Trauerguge

funtelt ber ichwarzblaue Rachthimmel

mit Millionen Sternen.

- Stanbesgemäß. - Bettler (gum Bater): "Das Geschäft geht fehr fchlecht, wenn bas fo weiter geht, muß ich rein berhungern!"-,,Aber, Menich, wie tannft Du Dich auch fo nobel fleiben? Die erfte Bedingung für uns ift, ftanbesgemäß auftreten!"

DR. T. WILSON DEACHMAN. 70 Dearborn Str., (Suite 3) befist eine lojahrige Erfahrung in ber Behanbfung bon

Frauen: Arantheiten! Rompligirte Falle, bie bie forgidligste und wiffen-ichaftlichfte Behandlung verlangen, eine Spezialität.— Weilung garantirt. unglo fabiboton, lm

Jeill Euch selb Preuch Spooifich heilt immer alle mer alle kraftbeisten u. unnatürlichen Entlerungen der derungen mit jeder Pilafte: Preis 81.60. Bertauft von E. E. ctahl Drug Co. ober nach Emplang des Breises per Exprez bertandt. Abreste: E. L. Stahl Drug Company, Ban Buren Etraße und S. Woenie, Chicago, Züinois.

Dr. J. KUEHN.
(früber Affiteng: Argi in Berlin).
Sbezial-Argt für haute und Geschiechteskrant: geiten. Greifturen mit Elefterizität gehells.
Office: 78 State Str. Room 29—Sprecht n uben: 10—12. 1—5, 6—7. Sonntags 10—11.

N. WATRY, 99 E. Randolph Str. De ulfder Dit let. Dit let. Beillen und Mugenglafer eine Spezielliät. Gebate. Sameras u. paniagraph. Mat r'el.



## 84 La Salle Str. Erkurfionen der allen Seimalh Rajute und Zwijchended. Billige Sahrpreife nach und von Enropa.

Spesialität: Deutsche Sparbank Rreditbriefe; Geldfendungen.

Erbichaften dingejogen. Forlduch ertheilt, wenn gewünscht. Boraus baar ausbezahlt. Bollmachten notariell und fonjularijch bejorgt. Militärjachen Pag ins Ausland.

Ronfultationen frei. Lifte verfchollener Erben. Deutiches Konjular- und Rechtsburcau: 3. 9. Roufulent K. W. KEMPF, 84 La Salle Str. Sonntags offen von 9 bis 12 Uhr.





Optiter. enaue Untersuchung von Augen und Anpaffung BORSCH & Co . 103 Adams Str., gegenüber ber Boft-Office.

Finanzielles.

## E. G. Pauling, 132 LA SALLE STR.

Geld zu verleihen auf Grund. eigenthum. Erfte Spotheten zu verkaufen.

Creenebaum Sons, BANKIERE, 83 u. 85 Dearhorn Str.

Geld

3tt
berleihen.

Bir baben Gelo zum Berleihen
an Haben Gelo zum Berleihen
big uitgene dermen
Betrage zu ben nied riekernge zu ben nied riekernge zu ben nied riekern jeht gaugdaren Zum
Aafen. Bediel und Rredit-Briefe auf Gurepa.

GELD zu niedrigsten Binfen auf Grundeigenthum in Chicago und Umgegend. Reelle und prompte Bedienung. KOESTER & ZANDER, 69 DEARBORN ST.

Reine Kommiffion, H.O. STONE & CO., Unleihen auf Chicagoer 206 LaSalle Str. berbefiertes Grundeigenthum. Zel.: Groren 681

81 & 83 E. Madison Str., gegenüber McBiders Theater, 3weiter Gtod.

Die befte Gelegenheit. Große Auswahl von paffenben

Gerren-n. Knaben-Anzügen (fertig ober nach Dag), gerade jo billig wie in anderen Plagen für baares Gelb.

Mur ein Dollar die Woche.

COTHING AICAGO REDIT 81 & 83 E. Madison Str.

3weiter Floor. mgl3bibojabn

"Vertrauliche Auskunfte frei" über Bermögen-, Beichäfts-, Familien-, Brivat-An-gelegenheiten, Schabenerianflagen und Rettrauensfo-den jeber att. Rechtsfedgen. Pohne und Schulben jeber Sorte ichnell geltenb gemacht- in ben Ber. Staa-ten und Europa. Rat i bi nieder Cache io in tire ie. Tenifcher Rechtsfantvalt und Notar. ZUCKERMANN, Ashland Block Nordoft-Ede Randolph und Clart Str 20feb, Imo, tgl&fon

Mbenbe offen bie 8 Uhr.

Freies Auskunfts-Bureau. Böhne toftenfrei touettirt; Rechtefachen allerfirt prompt ausgeführt; Bauterott-Berfahren eine Spezialität. 92 JaSalle Str., Jimmer 41. 4m3.

ISRAEL COWEN. Bechtsanwalt, Lacoma Building, 131 LaSalle Str., Allumer Ro. 706.

## 99 CLARK STR..

für Pampferingeren von eine Grobe", Genitag, 18. Mary: "Raijer Wilhelm ber Grobe", Expath, nach Bremen, Mittmoch, 14. Mary: "Besternland", nach Antwerben. Donnerftag, 15. Mary: "E'Aguitaine", Etven, nach Saure,

Tonnerstag, 15. Marz: "Turk Bismard", Cambag, 17. Marz: "Statenbam", nach Kotterbam. Dienstag, 20. Marz: "Lahn", Erveres, nach Mittwoch, 21. Marz: "Reufington", nach Antwerpen.

Abighrt von Chicago 2 Zage porher. Bollmachten.

notariell und fonfulariich, Erbichaften, regulirt. Forfduß auf Ferlangen. Deutsches Konsular-

99 Clark Strasse. Office-Stunden bis 6 Uhr Mbbs. Sountags 9-12 Mbe

H. Claussenius & Co. Gegrundet 1864 burch Ronful B. Clauffenius.

Grbichaften Vollmachten

unfere Spezialität. In ben letten 25 : bren baben wir Aber 20,600 Erbidaften reaufirt und eingezogen. - Borichufte genabrt. Beransgeber ber "Bermiste Grben-Lifte, nad amf-lichen Quellen gufammengeftellt. Bechiel. Poitgablungen. Fremdes Gelb.

General Agenten bes

Horddeutschen Llond, Bremen. Melteftes Deutsches Ankasso ..

Rolariats und R chtsburean. Chicago. 90-92 Dearborn Strafe.

Conntags offen t n 9-19 ulbr. bbla.i Schiffstarten.

Bremen, Botterdam, \$25.00 nad \$28.00 pon | Milwerpen

Gelbiendungen burch bie Reichanpit 3m Ceffentlides Rotariat. broidafteladen, Kollektionen, Spezialität.

A. BOENERT, 92 LaSalle Str. 14mar, tg&fonbw

<u>Gie Gle Transatlantique</u> Grangofifche Dampfer-Linie.

mpfer biefer Binte maden bie Rrife regelmußig in einer Bode. Schnelle und bequeme Binie und Gubb utfcland und ber Schweig. belliftig 71 DEARBORN STR.

Straus & Schram, 136 und 138 W. Madison Str.

Bir führen ein bollftanbiges Bager bon Möbeln, Teppichen, Gefen und Haushaltungs-Gegenftanden,

bie wir auf Abjahlungen von 81 per Bode ober 34 per Monat ohne Binfen auf Roten verfaufen. Gin Bejuch wird Euch übergen. gen, bag unfere Preife jo niebrig afs bie

# Honey of

bringt ben beilenben Ginflug ber Natur mit fich. Diefes äußerft werthvolle Beilmittel furirt Suften, Erfaltungen, Seis ferfeit, Bronchitis, ichafft Erleichterung bei tranten Lungen, beforbert bie Schleimabfonbe= rung und ftellt bie Gefunbheit in ben Luftröhrer wieber her. Bei Apothetern.

Bite's Bahnweh=Tropfen helfen in einer

Sill's Saar: und Bartfarbemittel, fcmars ober braun, 50 Cents.

25 Cents, 50 Cents und \$1.00. Die größte Tlafche bie billigfte

# 78 WABASH AVENUE.

Gine lange Lifte von Bargains.

Umberten und Eribberen Präserven, 32 Gents Vinderen und Eribberen Präserven, 33 Gents Badpulver, 1-Pfo.-Büchsen 99 Gents Gelbes oder weises Cornmeal, 10 Pfo. 6 Gents Abset Parkanna, Quater Cats, Granola oder Rutflate, per Badet 3 auch Moltas Affec, eine Sorte, voiche zu jeder Zeitz zuriebenfiellt, per Panto Der Stid 5 Gents Anfec, eine Sorte, voiche zu jeder Zeitz zuriebenfiellt, per Panto Der Stid 5 Gents Anfect, eine Sorte, voiche zu jeder Zeitz zuriebenfiellt, per Panto Der Stid 5 Gents Anfect von Prüser der Bund 20 Gents Gends Angerien, per Painol Der Padfreinskale, per Pantol Der Pantol Der Padfreinskale, per Padfreinskale, per

6. R. E. & Co. 's beites Vatentimebl, fein befferes in der Belt für Bud-Ach, die Lualität ift die allerbeite, der Breis der niedrigfte; Fac \$3.79; baldes Fac \$1.79; Bierele God granulirter Juder für Fonco Rem Erop ungefärbter Japan Thee, Colong, English Preatfait, Cepton, Voung Ohjon Thee, der Kind .

40 Ab. gedrochener Reis für \$1.00; Ocad Beit ner Minuh Beis, per Pjund . 15 Gents Begio. Bei der Bame Chowber . 15 Gents B. Pio. Büchien Madrelen in Tomaten, Macketen'in Senf, oder Broot Trout, Pindje 20 Cents OrPhe. Kiften Gal. Rubu Juretiden für . 1.87 Balter Bafer's oder Anntle Pros. Goca, 1-187 Büchien . 21 Cents 10-Uh. Büchien oder gejalzenes Schweiz nefleisch, der Pfund . 7 Cents Angeritet Marthmallows, ber Pfund . 10 Cents Charletter Beiter . 10-Uh. Printer Beind . 10 Cents Reference Burten . 10 Cents Charletter Bereiter Beiter . 11 Cents Charletter Beiter . 12 Cents Charletter Beiter . 13 Cents Charletter Beiter . 14 Cents Charletter Beiter . 14 Cents Charletter Beiter . 15 Cents Charletter Beiter . 16 Cents Charletter . 16 Cents Charle

Affortirte Marhmallous, ver Pfund Fonch Butterine, per Pfund Fonch Duterine, per Pfund Fonch Jefel-Brup, Cuarts 5 Cents; halbe Galdonen 11 Cents; Galdonen 10 Pfund Rew York Euchpreizenmehl Brätelofer Codfijd, der Pfund ganze Codfijd für 8-Afto-Cimer irijde Madrelen 8-Afto-Cimer irijde Madrelen 8-Afto-Cimer runde Häringe 5-Afto-Codfig Jello Chis Maple-Judec, der Pfund Gefdalte Valencia Mandeln, per Pfund Frifde Ginger Sendo, der Pfund Frifde Ginger Sendo, der Pfund 28 Cents

Frische Ginger Snaps, per Pfund Ameritanische Hints Bints Pilles Lima ober Butter-Bohnen, per Pfund Onart-Töbfe Andovies 1. Ph. Bilds Madovies 1. Ph. Bilds Eine Badovies 2. Ph. Bilds Eine Badovies Eine Bilds Eine Badovies Eine Eine Mid Eine Robbins' Ciertic Ecife, der Stüde für Többins' Ciertic Ecife, der Stüde Reine Robbunden ipanische Ducen-Oliven 1. Tomato-Katiup, der Fliads Die Eine Bubenile Ducen-Oliven 1. Arnt's große Auvenile Tolieftenseise 2. Ph. Die Ung. Ph. Bilds Eine Bubenile Tolieftenseise Graße Auvenile Tolieftenseise Graße Auvenile Tolieftenseise Graße Giber-Boetischen, der Ander Bildschape Gliffernia gedörte Kepfel, der Pfund Galifornia gedörte Pfichde, per Pfund Einfornia gedörten Pfichde, Per Pfund Einfornia gedörten Pfichde, Per Pfund Einfornia gedörten Pfichde Eine Robert Pfunder Der Pfund

California schwarze Jweitschen, per Afund California gedorrte Bieriche, per Pfund LiBe, Padet Macaroni für Claitle Stärke, per Vadet Macaroni für Claitle Stärke, per Vadet Site Avol Crangen, per Duhend Ritrowen, ber Duhend Webland Gentire Webeat" Mehl 7 Pfund Graham Mehl für Mints Eniver's Catiup Deutide Lenils, per Kjund Stare tonbenürte Mild, per Kanne Mohum Ceccal, per Hadet Lypto. Phichien "bitted" Pflaumen Javan The Staut, per Pfund Belay date, per Padet Lypto. Phichien "bitted" Pflaumen Sibe, Side Mehle, Pflaumen Strike, Phichien Carlos June Erdien. Phichien Gards Johnen Spide, Phichien Gards Johnen Spide, Phichien Mach Poduen Spide, Phichien Gards Johnen Spide, Phichien Gards June Erdien Lypto, Phichien Gards Johnen Spide, Phichien Gards Poduen Spide, Phichien Gards Poduen Spide, Phichien Gards June Größen Lypto, Phichien Gards Poduen Spide, Phichien Gards Poduen Spide, Phichien Gards Poduen Spide, Phichien Gards Poduen Spide, Phichien Gards Phichien in Tomaten 1. Phic. Phichien Carbine Cane T. M. Edublish of the Cadades.

T. Mull Worcefterfbire Sance T. Medulen orbeite Paradates.

cefteribire Canc A. M. Schulwichle, ber Schacktel 1-Mth. Badtet gepulverter Borag Minteffiniem reines Witch Saget .

Menke Buchien Laune
Meiher Ceim, ber Pfund
Meiher Keim, ber Pfund
Meiher Mitten Bigarren und Zabat.

Ar Printo Sal Soba für Aleaten und Tabat. Figuren und Tabat. Bas Mail Fineaut, der Pinnd Binederen Bing, der Pinnd Desde Beine Der Hund Derde hat Kauchtabat, der Pinnd Gelben Sechte Kauchtabat, der Pinnd Selbeit Rad Kauchtabat, der Pinnd Senistion Rauchtabat, der Pinnd Senistion Kauchtabat, der Pinnd Senisti Rad Genes, edite Ken Beit, ausgefuchteste ane. dandgemacht Sonchas, 4 für 25c; 30 für 183.00. Austianos, 3 für 25c; 50 für 25c; 30 für 183.00. Austianos, 3 für 25c; 50 für 25c; 50 für 25c; 60 fü

tee Dekblatt, Riste mit 25, 70c; Riste mit 50 Etiid
Majekal, eine hochfeine 5c Jigarre. lange Einfage und Sumatra Deckolatt, Riste mit 50 Stid
Momeral Dewey und Cuban Berfecto, band-aemach und lange Einfage, gute Rickel, Jigarre. Riste mit 50 Stid
Gwod Golors, Berfecto Shape, gute, rauch; bare Jigarre, Riste mit 50 Stid
Gwod Golors, Berfecto Shape, gute, rauch; bare Jigarre, Riste mit 50 Stid
Gwod Golors, Berfecto Shape, gute, rauch; bare Jigarre, Riste mit 50 Stid
Gwod Colors, Berfecto Shape, gute, rauch; bare Jigarre, Riste mit 50 Stid
Gwod Colors, Berfecto Shape, gute, rauch; bare Jigarre, Riste mit 50 Gents
Riste mit 50 guten Isquaren für 45 Gents
Riste mit 50 guten Isqualite, ber Pinnh
Gwod, Islangen, germalite, ber Pinnh
Jigarre, Beinnh
Listen, Bernol
Listen, Bernol
Listen, Bernol
Listen, Bernol
Listen, Listen, Longfut Rauchtabat, Ph. 19 Gents
Link's Kitzure, 8 ober 16 Uns. Stund
Decktichinginia Geerotts, Riste mit 250
Listenia Skitzere, Ristenia Skitzere, Ri

M R EAGLE & CO., 76 & 78 Wabash Ave.

#### Die englifde Garbe.

Die englifde Barbe hat eine Bergangenheit von großer Bedeutung, ba Die Garberegimenter ber Rein find,

aus bem bas jetige ftebende heer ent-ftanden ift. Die Garde, die mit ber houfehold-Reiterei ben Schut ber Berjon bes Monarchen, ber Balafte und öffentlichen Bebaude übernommen hat, befteht aus brei Regimentern, und wurde 1660 nach ber Rudtehr bes Rönigs Rarl II. auf ben Thron ber Stuarts gebilbet. Das Regiment ber Grenabier = Garbiften, bie aber biefe Bezeichnung erft feit 1815 führen, befteht aus brei Bataillonen, Die bon ben anderen Garberegimentern fich in ber Uniform unterfcheiben. Alle Garbiften tragen bie befannten Scharlachrode mit blauen Aufschlägen und bie riefigen Barenmugen; aber bie Grenabiere haben außer ber Granate als besonbe= res Abzeichen eine weiße Feber auf ber linken Seite ber Mütze, und bie Mügen ber Salbuniform haben icharlachrothe Banber. Das zweite Regiment ber Colbftream=Barbe murbe bon General Mont gebilbet, und ift nach bem Dorf Colbftream in Schottland genannt. Es biente im Beer Crommells, murbe aber, als bei ber Rudtehr ber Stuarts bie parlamentarischen Streitfrafte auf= gelöft murben, beibehalten und in ben Dienft bes Ronigs Rarl II. genommen. Die Colbitream-Garbiften tragen als Abzeichen das Wappen des Hofenband= orbens und eine rothe Feber auf ber rechten Geite ber Barenmuge; bie Mügen ber Salbuniform haben ein weißes Band. Das Regiment befteht aus brei Bataillonen. Rur gwei Bataillone hat bas britte Garberegi= ment, bas früher ichottische Fufilier= garbe genannt wurde, aber feit 1831 einfach als Scotsgarde bekannt ift. MIS Abzeichen tragen bie ichottischen Garbiften ben Bappenichilb bes Diftelorbens; die Barenmugen haben feine Febern und bie Mügen ber Salbuniform find mit einem gewürfelten blauweiß=rothen Band bergiert. Die brei Regimenter haben ihre Rafernen in London; boch fteht ein Bataillon in Binbfor und eines in Dublin. Un allen Rriegen, Die England feit 1660 im Ausland geführt, haben die Barbiften theilgenommen: fie haben in ben nieberlanden getämpft, unter Marlborough gefochten, sid bei Dettingen und Fontenon ausgezeichnet, ben fiebenjährigen Rrieg mitgemacht, und in Amerita gegen Die aufrührerifchen Roloniften geftritten. 3m 19. 3ahrhundert find fie ebenfalls wieberholt außerhalb bes Landes bermenbet morben, unter Bellington in Spanien, unb wiederum 1815 bei Quatrebras unb bei Waterloo. Nach einer vierzigiäh= rigen Rubepaufe nahm bie Barbe am Rrimfeldgug theil und zeichnete fich befonbers in ber Schlacht bon Interman aus, mo die bon ihr bertheidigte Sandbag=Batterie abwechfelnb elfmal bon ben Ruffen und Englandern genommen und gulett bon ber Barbe behauptet murbe. Beim Sturm auf Tel=el= Rebir in Egypten 1882 mar bie Garbe ebenfalls babei unter bem Bergog bon Connaught. Das Rameelforps, bas 1884 gum Entfat Gordons nilauf= marts nach Rhartum gog, beftand aus Garbiften. Bom Rande cines Abarunde.

der fich ploglich bor Gud aufthut, tretet 3hr er-ichroden gurud. Wenn aber ichwere Krantheitsipmptome, wie Magen:, Leber: und Rierenbeschwerben, Kopfichmerg, Schwindel, herzklopfen u. f. w. Guch an den nahenden Tod mabnen, ichreitet 3br rubig weiter bis hinab in das Grab. Barum wolltet 3br metter 193 hina in das von. Warum indurer zor inicht bei Zeiten bornel Barum nicht vollede gefund werben, da es doch ein ficheres Heilmittel gegen alle jene Symptonie und deren Folgen gibt? Es find die berühnten, nur aus den reinsten Pflanzenjätten bergeftellten St. Bernard Kräuterpillen, 25 Gents, Mile Mochefen

## Der Biftidrauf der Apothefer.

"Pharmagentische Zeitung" bringt eine Gelbfimorbstotiftit ber Apotheker für bas Jahr 1899. Wäh= rend im Allgemeinen auf 10,000 Men= ichen im Jahre 2,1 Gelbftmorber entfallen, fei ber Durchfdnitt für ben Apotheter=Stand nach Maggabe ber letten 14 Jahre fogar noch etwas geringer (2,05 bon 10,000). Wenn bie Apotheter es viel leichter mit bem Gelbitmord haben als Unbere, jo fei bie Bahl ber Gelbftmorbe banach berhältnigmäßig nicht größer als bei an= beren Ständen. Immerbin habe fich auch in jenem Beruf eine bebauerliche Zunahme während ber letten Jahre ge= zeigt. Im Jahre 1888 tamen auf 10,000 Apotheter 6,3 Selbstmörber, im Jahre 1897 bie fehr hohe Zahl bon 13,6, in ben Jahren 1898 und 1899 etwa je 5,5. Das vorige Jahr hat alfo wieberum eine Gelbstmordgiffer aufgu= weisen gehabt, die ben Durchschnitt um bas Doppelte überichreitet. Bas bie Urt bes Celbftmorbes betrifft, fo mirb man bon bornberein nicht zweifelhaft barüber fein, baß bie Apotheer in ben weitaus meiften Fallen bas Gift mah= len. Babrend fonft bon Mannern, bie Selbstmorb begehen, 64 burch Gr= hangen, 15 burch Erfchiegen, 13 burch Ertränten und 2,5 burch Gift ihr Leben enben, und auch bei weiblichen Gelbfimorbern nur 8,7 b. S. fich bergiften, beläuft fich bie Berbaltnifgabl ber Selbstmorbe burch Gift bei Apothetern nach 14jährigem Durchschnitt auf 56,7 b. S. 3m Jahre 1898 ftarben fo= gar mehr als 4/5 ber Gelbftmorber an Gift. 3m lettbergangenen Jahre nabmen bie Gelbmorbfalle burch Erichiehen gu, inbem nur bie Bolfte ber Selbfimorbe auf Gift und ein bolles Drittel auf bie Unwendung ber Schufemaffen gurudguführen mar. Die Mehrgahl ber Gelbstmorbe erfolgte in bem Alter zwischen 20 und 30 Jahren.

- Bom Rafernenhof. - Unterof= fizier: "Ra, Deier, Gie machen ja eine cammervifage wie bas trojanifche Bferb, als es ftatt Safer ein Bataillon

Griechen in ben Leib friegte!" - Subich gefagt. - M.: "Co, ber Dr. E. hat eine Rontgenphotographie bon Dir aufgenommen?" - B .: "3a,

# Trokbietungs-Verkauf

Bargain-Freitag war nie fo ereignifreich als der erfte mahrend diefes Trothietungs. Bertaufs. Alles was wir heute anzeigen ift faifongemäß, nutlich und zuberläffig, und doch find die Preife einfach ftaunenswerth wegen ihrer Rleinheit-tein anderer Freitag hat, wie es icheint, fo viele wirklich große Berthe hervorgebracht. Es ift unmöglich, alle aufzugahlen, aber genug find angeführt. um Gud eine gute 3dee ju geben, wie niedrige Breife hier find. Bir haben diefe Boche genugend Bertaufer, Guch ju bedienen.

#### Seife, Apotheker-Waaren, Gummi-Artikel

Ge bas Etud für Jas. G. Rict's "Chanbon Bells" Geife. Se für Beller's Gream of 10e für Arnica Babn Ceife, bie

23e für ein 1:Bfund : Stud

59e für Madame Dale's Mimonb Bloffom Cream ober La Fredia, \$1:

#### Trokbietungs-Verkauf in Spiken Die größten je dagemefenen Spiken-Bargains

Se für Boint be Benije Spigen Ranter und Ginfage, bubiche Entwurfe, perben gegenwärtig febr biel verlangt, 12c und 15c Qualitaten.

und 30e bie Pard für Spigen: Allobers - jene beliebten feltenen weißen Balenciennes Spigen - Allobers, für Fronts und gange Baifts, Battenberg, Guipure, Brift Boint, Renaiffance und tudeb@ffet

Hotions, wo Cente gahlen

Sarte Stupp Caten und Defen. Stud Bugelmachs ober Dugend Safety Bins.

10c für 259 fanch Strumpfbanber für Das

10

8 Badete Saarnabeln. Flafche Mafchinen: Cel. Spule Stopf: Barn.

Se für ein Tugend Tubular Ecub:

2e für 5c Schachtel frangofifche Schub-

21c für ein Dugend feibenübergogene Rleiber

Leinen, Tutterftoffe, Domeftics

und Wafdiftoffe

21c für 5c baumwollene Sonepcomb Sand:

3c für .Gc. Stanbard Marte Merrimac beller' Rattun, für Anaben-Baifis.

4c für Te ameritanijder Indigo blauer Rat:

410 für 8c geftreifte Dimities, farrirte Rain-bril-Refter bon einer bis gehn Parbs.

5c für 8c Standard Robelty Rleiber:Bing: bame. in niedlichen Rarrirungen, Etreis

3¢ für Stodinet Schweiß:

1e für Je Janen Erimming:

Ednallen.

Rnopfe.

## Freitags Tropbietungs-Verkauf-Bargains in unserem großen Basement

Spiken, Stickereien

20 für 10c breite leinene Spigen und Ginfate, einzelne Bartien bon feinen fomargen und weißen Geibenspigen, Rormanby Balenciennes etc.

5c für 35c farbige beftidte Flouncings, 12 bis

Taldentiider: Groke Werthe

5c für 25c Taidentuder - feinfte englische be-brudte, bobigefaumte, farbig beränderte und mit Seiden Initialen verfebene Manner Taiden-tuder, und Damen Taidentuder, aus feinem Inion Leinen, boligesaunt, folkendeiest und be-fildt - Answahl von allen 5e per Stud.

Männerhemden und Strümpfe

25e für 75e und \$1 farbige Bercale und Ra-gu baffenben mit fteifem Bujen und bas ju baffenben Manicheten — angebrochene Sorten nur große Sorten.

6c für 123c cot ichmarge und lobfarbige baum: wollene Salbfrumpie für Danner, gang

Strumpfwaaren-Spezialitäten

60 für 12ge echtichwarze gang nehtloje baum:

121e für 19e gang nahtlofe echt ichivarge ge-rippte baumwollene Strumpfe für Rin-ber, mit boppelten Anien, Gerfen und Beben.

Erftaunlige Schmucksachen

10c für 25c golpplattirte Ringe, gute Quali-

#### Fanen Waaren

5c für 19c bebrudte Riffen Tops, jum Gebraud fertig.

Be für 10c 18-30ll. ftampeb Centerpieces, fcone

19c Stud für 50c Brift Boint Dreffer und Cibeboard Cearfs, Chams und Tiid. Squares, in bubiden Openwort Entwürfen.

### Anaben-Sweaters

39¢ für 75c wollene Sweaters für Rnaben, mit Boron ober gerolltem Rragen, alle Gro:

## Gardinen, Stangen, Riffen

5c per Dard für 10e und 15c Giltolines, in

19¢ Stild für Fabrit Mufter Enden bon Spi-gen-Garbinen, feine Qualitat und qu-Bergemöhnliche Berthe. 2c für 8c meifingene Ausgieh Stangen für Gafb

1.15 Baar für Tapfb. Feber:Riffen - aus

### Caffen, Celler, Schüffeln und Billes

110 bas Stild für einfache weiße Sanc: ober Beren Difbes, "Seconds" eines Fabrifan-

5¢ bas Baar für prachtvolle Theetaffen und Un= 3c Das Gtud für reiche buntelblane japanifde

76 bas Etild für bubide echte bunne Borgellan There ober Lunch Teller.

25c für practivolle ehte blinne Borgellan 5c bas Ethid für Imitation Cut Glas Butter-

Frohbiefungs. Babies-Baaren

Trobbietungspreise in Diefem Department find febr niebrig.

Die Baaren find frijd, neu und in Uebereinftimmung mit

ben neueften Ecopfungen ber Mobe für Babies und Rinber,

12c für 25c feine Rib Moccafins für Babies, in einem

15c für 3)e feine geftridte hemben für Babies, befest mit

bric Glips, mit bals und Mermeln befegt - Ausmahl Bar-

69¢ für \$1.50 Recfers für Rinber, gemacht aus Labies'

1.25 für \$2.50 feine Cajbmere Mantel für Babies, gent.

98c, befest mit fanch Braibs, Band und Relg, Berthe bis

großen Affortment bon Forben, bubich gefüttert.

Seibe und Band, gangwollene Banber und feine Cam:

Cloth, mit großem Rragen, mit fancy Braid befest.

### Anaben-Aleider

1.25 für \$2.00 gangwollene Ruiehofen-Mu-güge für Anaben, in mittleren und dunffen Mijdungen, Gr. 7 bis 15 3abre.

29c für 50c ftrift gangwollene Anichofen für

### Buckermaaren

12c per Bfb. fr Banilla Chocolate

7c per Bib. für reinen Some-mabe 10c per Bib. für 3elle Birbs'

12c per Dib. für affortirte Gream

12c für affortirte Gream 7c per Bfund für gejalgene

## Große S.huh-Gelegenheit

98c für Sterling Calf Conflifdube für Ana-ben, ichmere Cobien, Bondog Beben. Dies ift eine Bartie bon Obbe und Ends bon unfern Main Floor Department, Die bis ju &2 verlauft

50c für Bor Grain Leber Schube für Rinder, mit ichmeren Goblen, für naffet Better - Größen 8 bis 11 - regulare \$1 Baaren.

1.50 für Bor Galf und Bici Rib Schnur-ichube für Damen, in ichweren ober leichten Soblen, für Dreis und Stragengebrauch— Schule bie bis ju \$2.50 vertauft wurden — Rau-mungs Bertaufspreis für Freitag \$1.50.

### Weine und Likore

65c für bolles Cuart alten Gudenheimer

25¢ für Glaiche alten California Bort., Cher: 500 bie Blafche für abten Geneva bollanbifden

Gardinen, Draperien Bargain. Freitag ift woll von außergetwöhnlichen Gintaufs-Gelegenheiten in unferem Bierten Gloor Garbinen Department, und Diejenigen, welche ibr: Saufer neu ausstatten wollen, follten

Diefe Belegenheiten nicht überfeben. 35¢ per Baar fur 2000 Baar feine Mufter Rottingham Spis

98e wer Baar für 1,200 Baar ichmere icottifche Guipure Spi nem Garbinen - endlofe Auswahl von Muftern - ge wöhnlicher Areis \$1.35.

1.79 per Baar für reiche Mufter bon mobifchen echten Ebi-nengarbinen - einige bubiche Mufter bon Gifb Rets - regul. Berth \$2.75 per Paar.

2.39 per Baar für Boulebarb, Arifb Boint, Tambour und feine. Sarond Bruffels Effette, in ben feltenften und reichten Gatwurfen bon feigen Spigengatbinen - geober Berth ju \$1.50 per Baar.

2.23 per Baar für 250 Baare bolle Große Tabeftet Bortieres, enblofe Austrabi bon Muftern und Farben, wertt bon 83:00 bis 18.75 per Baar.

#### Ge für loc feine Bepbpr Rleiber Bingbams, in auf ben neueften garbungen, paffend für Shirtmaifts. 1c für 15c fanch Sut-Rabeln, mit fortirter einfacher Steinfaffung. 5c für 25c goldplattirte und emaillirte fteinge-61c für 123c 36 3off breite Garner Bercales, in nieblichen Streifen und Muftern, -

Trokbielungs-Verkauf von Leinen 25c per Bard für 70 3oll breiten Eream Briff Damaft, ertra ben fur weniger als 35c.

59c ber Barb für 66 und 72 3off breites Tafelleinen - gang reinleinener boll grasgebleichter boppelter Tamaft- fein und feft - obne Treffing - import. um ju 75c bertauft gu werben.

986 ber Dugend fur I große Dinner-Servietten, in ertra ichmetem veinen Satin-Damaft, voll grasgebleicht und mit "Rem Dem" gebleicht - importirt um ju §1.39 vertauft ju werben.

121c für 18×36 Damafi Sanbillort-feine beutiche Boaren, mit gelngteter Franfe; auch 190 Dugend türtijche Babe-Sanbillee - Auswahl ju 12je per Stud.

5c für Graib handtuchtoff, in einfachem Dud, beutichem Luom Dice und braunem hotel Roller handtuchzeug, ertra ichmer - importiet um ju 8c berfauft zu werben. 10c per Parb für Fabritrefter bon feinen weißen Stoffen, corbed und Sigen effette - Fabritrefter bon 2 bis 10 9bs. per Stild - wirflicher Berth bis ju 25c.

Toiletten=Artikel 4c bas Stiid, ober 45c b. Dhb., für 3as.

3c Stud für Armours reine Theer:

2c für 10c Schachtel borated Talcum

10c für Gilingen Glafche Floriba Baffer

3e für Auswahl von Taidens, Dreffinge ober BarbiersRamme, werth 10c Stud.

Damen- und Kinder-Trachten

250 für 30c weiße Lawn Soul-Schurgen für Rinder, Maift. Effette, mit großem Aufile über Schultern, Spigen garnirt, alle Großen.

39e für 75c fanco Berfian gestreifte und Bal-fa Dots Rearsit Unterrode für Da-men, Umbrella Facon, mit tiefem Ruffle und Dram String Band.

15c für 35c Rombination Buftle und Suf-39¢ für bas neue Baga Rorfet, in ichwarg und roth, und Bint und blau, Girble Effette, boppelte Seiten Stabl, merth 65c.

#### Handfduhe, Bander, Garnituren

121e für 50c Mufter: Sanbidube - ichwarje, weiße und farbige Taffeta und Liste Sanbidube und Stulpen für Damen, jum Befeitigen mit Anopt ober Clasp - einfache und fanch Rudfeiten.

1c für 15: Rleiber-Garnirungen - einzelne Bartien und furje Langen bon fancy Geibe und Mohair Garnirung - alle Sorten und

für Band-Refter, werth bis gu 25c große Auswahl von feinen Seidenbands Refter und furgen Langen, einschliehlich einsachen Taffeta und fanco Band, Gaug Band und fance fareite und gefteetje Bande - Musivahl von der gangen Bartie gu 3e.

## Go Carts, Rinderwagen



2.19 für Bhitnen Go Carts-baben Rubber Fugbremie-regul. \$3.50

5.25 für Mhitneb's Reft=Gaib Res clining Go Carts, gem. b. fchwerem Reed, m. hober Dajb Front, Unti-Fric-tion Rubber tireb Stablrader und Batent Gug-bremfe - auch Bedford Cord Riffen, Sonnenschirm

und Abhitneh's verfiellbare Connenichirm Go-Cart-Stange regul. Preis \$7.50. 7.95 für babiche Golben Cat Finifb Bbitney's Rinbertog-Qua, gepolitert mit geblumtem Belour, mit feiner Cualität Cateen Connenform, bagu baffend — Bebinep's Unti-Friedin Rubber tireb Stahltaber und Patent Fugbremje — regularer Preis \$12.00.

## Männer-, Damen- und Kinder-Schulje

Die Art Schnh Bargains, bie eine freundliche Erinnerung an biefem Laben hervorrufen, werben bier morgen offerirt. In jedem falle erhaltet 3hr reichlich ben Werth Gures Gelbes.



gain Freitag ju 15c.

45c für Dongola Rid Rin: 79c für Dongola Rib 98c für Bor Calf u. werbeten Cohlen, Gro: ebr lobfarbig-mirflicher Berth

Etrap Clippers 2Berth \$1.50.

Schnitridube fitt Ben 4 bis 8, in fcmars, roth für Damen , für ben @:= Madden und Rinder, mit brauch im Saufe, wirflicher biden Coblen, alle Großen 2.98 für Batentleber Schnur: oder Enopficube für Damen, mit Ertenfion Coblen und

Dull Rib Obertheilen, fur ben Gebrauch auf ber Strafe ober für Dres Bear, ber allermobifchte Schub ber Saifon-vergleicht anbree \$4.00 Schube mit biefen. James Means' berühmte \$3.50 Schuhe 1.95 Diefer hochfeine Soub mar bereits fur viele Jahre im Martt und bielt immer Schritt in Bes

1.95 jug auf Mode undwurden ohne Unterfdied für \$3.50 berfauft. Manner in febem Staate ber Union tragen biefelben, und fie verfehlen nie, in jeber Sinficht gufriedenguftellen. Es find burchaus englifche Welts und Sinfict gureiebengufellen. Es une ouregaun englifche werte und ren Bertaufs Breis (\$3.50) in die Beoblen geftangt. 3br tonnt 1.95 abiolut nicht fehlgeben, wenn 3hr ein Baar Diefer Soube tauft ju

## Bargain-Freitags-Kleider-Spezialitäten

Berthe find boppelt fo groß als bie Breife, bie wir morgen verlangen - untersucht unb lernt, mas es beißt, billig Rleiber taufen.

4.75 für mittelfchwere Anglige und lieberrade für Manner — An-Caffimeres gemacht, in einem biibiden Affortiment bon neuen Grubiabrs = Du-

lleberrode aus Coverts gemacht, in heller Farbe, braun und Lobfarben - \$7.50 werth. 85¢ bas Stud für 1000 Baar einzelne \$1.50Bein:

2.95 für feine Aniebofen : Angüge für Anaben, Gröben 3 bis 16 Jahre, aus blanen erges, geltreiften und Maib Worfebs und Caffineres gemacht, bereit gemacht-tleine Aummern mit eleganten Beftees-\$4.50 werth. 3.45 für mittelichwere und leichte lange hojen-Angüge für Anaben, Groben 14 bis 19 Jabre - Cobs und Ends bon unferen regulaten 36 Mugleen, upfanmen gebutt für ben ichnellen Ber-fauf-Bargain-Freitag \$3.45.

\$9.75 für bochfeine Angüge und Ueberröde für Mauner, in all ben
moberniten Muftern ber Salfon. mobernften Muftern ber Saifon. Anguge aus Orford Bicunas, Rorftebs gemacht - alle Moben, mit Befte in feber beliebter Facon. Heberrode in ber neuen 1900 Dobe,

## Freitags-Werthe find groß in dem Anaben-Bepartement.

39c für Baifts und Bloufen für Anaben, Gro-fen 4 bis 13 3abre, belle und buntle Du-fter - Baifts mit lofen Aragen - angebrochene Partien bon Baifts-75c werth.

in Orford Bicunas ober lobfarbigen Bhipcorbs -

Anguge für Anaben, Größen 3 bis 16 3abre, in einer Auswahl von bibifden Fribjabrs- Ruftern, ebenfalls in einsadem Blau und Schwarg-fleine Rummern mit Befter—(genau wie Mannersweite genacht)—\$3.00 werth. 1.95 für mittelichwere und leichte Antehofen

## Glaswaaren- und Lampen-Troß-

## bietungs = Berfauf

11c bas Still für eine Baggonladung mit prachivollen Tafel : Bafferglafern. Tafel : Bafferglafern, in fanch Muftern, werth Sc bas Etud

15c für die berühmten Radiant Banta-Campen, bollftanbig mit Glas, Brerner und Docht, alle fertig jum Gebrauch, werth 40c. 5c für los Glakwarren, bestebend aus Zuder-Bonls mit Dedel, Abm.
Töpfe, Bidle = Trays u. f. 10. — ein wundervolles Affortiment der neuesten Entwürfe — Auswahl, ju 5c das Etud.

für Die Glasmaare-beftebend aus Taolligen Bomls mit boben Guben, Sellerie : Traps, große Frucht-Bomis u. f. 10.

für 50c und 60c Glasmaare, beftebend aus geGall. Rrugen, Cafe.

Salners , Frucht-Bowis, Bajen, großen Cellerie : Traps, Buder:

"IRBLAND, I LOVE YOU, ACUSHLA MACHREE" - ein ueues Lieb, für

Gbenfo einige andere bon Gol Bloom's erfolg: gefronten Liebern, betitelt:

Bianos geftimmt, alle Arbeit garantirt . . \$1.50

#### Tropbietungs. Tapeten Berkauf von Die größte Muslage bon Tapeten in ber gangen Stadt - 500 neue Defigns, mobon 3hr bie Mus.

Speziell für Bargain Freitag: f 10 Rollen Tapeten. 6 Rollen Tapeten filr Bimmerbede.

für (18 9bs. 9jölligen Borber.

Geung um ein immer ju tabegiren, geeignet für Ruche ober Etzimmer. Dies find hubiche Blimmer: Tapeten in bollen Combinationen. 5c bie Rolle fur Gold-Tapeten, baffend für Caben: ober Sallen-Raumlichfeiten, Empfangkjimmer und Barlors, mit baju paffenben 9. ober 1836ll. Bopbers.

10c. Die Rolle für unfere iconften Mufter in mit bagu vontenben. Die Teefe Taperen find unftreitig billig ju 20c bie Rolle. Bir beforgen bas Tapegiren gu 194c bie Rolle und aufmarts.

## Grocery-Bargains für Freitag. 50e für 10 Bib. S. & 4e per Stud für Bed: 15e für | Gall. Rruge

Shield Batent Mehl. Gurten.

## G. granulirter Buder. woods füße Chofolabe. 101e Bfb. für Smifts 35e für 1 Gal.:Ranne

Uhorn=Buder. 97e für + Bas Cete: 15e für 1 Bint: Flaide Se Bfund für fanch fota beftes Batent: 2Borcefter Cauce. 93e für 1 Gaß Red fuße ober faure Grisp

27e für 1:pfd. Brints 35e für 10 Stude Rodfalls Greamery But- Cream Laundry Seife ter (trijd jeben Morgen) ober Ganta Claus Seife. Se Pfb. für große Ca: 25e für 10 Stude Smifts Mohamt Fam: lifornia 3metichgen. ilp Geife.

Bremium Schinken. Soned Trip Tifch. 25c per Ct. fancy Bal-The für fancy Califor: 12e Bib. für reinen Te Buftern. 5e Bfund für Ro. 2 Trout und Beiffifd. Codfifb Steafs. 23e für & Bal. Glaide Ge Bfund für fanch Finnan Sabbies. Se Bjund für frifd geräucherter Beisfift. 121e Bib. für fanch Salibut Steafs. 10e bas Stud für Fa: milien Mafrelen. 12e für fancy geborrte 15e für 12 Schachteln 50e für 8 Afb. Gines Bfirfice. beite Barfor Matoel. Familien Belbfifd.

## Truk-Verkauf von guten Möbeln

Wenn 3hr mahrend biefes Bertaufs tauft, fpart 3hr 25 bis 59 Brogent. Wenn biefe Baaren meg find, merben bie Breije bebeutenb hober.



2.95 für regulare \$4.25 Bolben Finifb 6 Bub Musgieb-Tifde, 50c für Bamboo India 55e für Bamboo Buder=Geftelle. 10 Broj. Rebatt ab von ben marfirten

5.95 für eine Nococo Brame Coud, in importirtem Belouc - wurde gu 40.25 verlauft - bieje nub 3 andere Mufter margen ju 45.05.



eb Dreffer - mit 20x24:40fl. geichlifs Spiegel. Matragen.

SE MAN

beidmoren biefe Ansfagen als abfolut mabr. 10 Broj. Rabatt ab bon ben mar: firten Breifen bon allen Docris Etublen.

否

Ges-



Truk-Perkauf von Haushaltungswaaren









tian 4: Coateb email

and feberem Trabt



Cefet die .. Fountagpolt". | gestern hat er mich burchschaut!

## Mufit-Roten

23c

Johnnie Carroll, der diese Lied mit nie dageweienem Ersolge finat, beidreibt es als die großartiglie Ballobe der Gegenwart und als die einigig
wahre Rachfolgerin jenes sichiene und populären
irischen Liedes Rathieen Masoutneen. Wit daben das ausschliebliche Bertaufsrecht für dieses
kied und baffelbe fann in feiner anderen Musitalienhandlung erworben werben.

"Dis Birginia." 3'b life to bear that Cong again." "Din Sonolulu Queen." Matince 300 Balges." "La Bouton Mard." Ripple Dance."

## 5.49 für Gol: ben finifb:

3.98 für Diefe emaillirte eiferne Bettfielle mit Deffing Mounts und Rails.

> 2.25 morgen für Morris Stuble, Riffen - werth \$5.00.

Pans feemüblen, nit Bühje und Aufs fänger.

12e f. Weisbr belicent Gas: Lampen, bollftanbig m. Mantel, Chirm u. 3plinber.